

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

43. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erste in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

Die einseitige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 241.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

Samstag, den 25. Mai.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

1895.

Marktstrasse 26, 1. St.

Verkauf fertiger **Herren-Kleider** vom billigsten bis feinsten Genre.

Grosse Auswahl, neue frische Waaren, moderner Schnitt, solide Stoffe, haltbarste saubere Verarbeitung. Feste Preise lesbar. 5766

Carl Meilinger's

Special-Abtheilung für Herren-Confection.

Neuheit ersten Ranges!

Triumphstuhl weil übertrifft durch

Kathar's Kosmosstuhl!



Kein Abhängen der Beinstütze!

Garten-, Balkon- und Veranda-Möbel.

Der weltbekannte **Triumphstuhl**, vierfach verstellbar, zu benutzen als **Stuhl, Bett, Fauteuil, Chaiselongue** etc., nur **Mk. 2.25**, mit Armlehnen **Mk. 3.50**, mit Armlehnen und Beinstütze nur **Mk. 4.50**. Absolut sichere Qualität mit feinem Bezug.

Ideal-, Kosmos-, Victoria- und Reform-Klappstühle von **Mk. 3.—** an bis zu den feinsten Automaten.

Promenade- und Feldstühle, mit und ohne Rückenlehnen, von 50 Pf. an.

Ein eleganter **Balkon-Stuhl und Tisch aus Bambus** nur **3 Mk.** p. Stück.

Rollschutzwände in allen Grössen von **15 1/2 Mark** an.

Caspar Führer's Riesen-Bazar, Kirchgasse 34.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft Wiesbadens.

Telephon 309.

Ein Besuch der grossen Ausstellungen in allen Räumen des Hauses ist auch Nichtkäufern gerne gestattet. 4781

Continental Bodega, Wilhelmstrasse 18, I. Etage.

Alttestes Special-Geschäft in **Sherry, Portwein, Madeira, Malaga, Marsala, Vermouth, Whisky** etc. — Glasweiser Ausschank direct vom Fass. — Flaschenverkauf zu Original-Preisen. — Grosse Auswahl in **Rhein- u. Moselweinen**, glas- und flaschenweise. Elegante Lokalitäten. Austern-Salons. Kaltes Buffet. Damen-Zimmer. 1357

Die billigste und beste Bezugsquelle für

Kinder-Wagen und Kinder-Stühle

ist das älteste Special-Geschäft dieser Branche am Platze
(gegründet 1859)

von **H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.**

Zusammenstellung aller Wagen in eigener Werkstätte.
Neubeziehen der Gummiräder. — Alle Reparaturen.

5564



Das Beste und Billigste in gebranntem Kaffee, tadelloser Brand, gute und feine Mischungen, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee empfiehlt (von 5 Pfund der Abnahme entspr. Rabatt)
Ph. Schlick, 49. Kirchgasse 49, Kaffee-Handlung und Brennerei. 3754

Tagblatt-Ausgabe.

An Sonntagen erfolgt die Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ im Verlag Langgasse 27 nur bis 9 Uhr Vormittags.

Heute Abend 6 Uhr: **Pfennigspartasse.** Bureau Stadtkasse. 1800

Keller-Verpachtung.

Der bisher als Weinlager benutzte große Keller unter der Marktkirche soll Montag, den 27. Mai, Vormittags 10 Uhr, in dem Geschäftszimmer des Kirchenrechners (Lousenstr. 32) vom 1. October 1896 ab auf zehn weitere Jahre verpachtet werden. F 267

Wiesbaden, den 16. Mai 1896.

Der evangel. Gesamt-Kirchenvorstand,
Bickel.

Pferde-Versicherungs-Gesellschaft der Stadt Wiesbaden.

Die Beiträge zur 1. Hebung pro 1895/96 kommen vom 27. Mai 1896 ab zur Einziehung. 6038

Der Vorstand.

Klee - Versteigerung.

Heute Samstag, den 25. Mai cr., zu den unten angegebenen Zeit, läßt Gutsbesitzer Herr Baron Carl von Reichenau hier die Crescenz

2 ewigen Klees
von 12 Morgen

in Parzellen, und zwar:

um 8 Uhr Morgens District Schiersteiner-lach, Zusammenkunft am Versorgungshaus,

um 10 Uhr Morgens District Mainzer Landstraße, Zusammenkunft am Archiv;

um 2 Uhr Nachmittags District Weinreb und Bierstadterberg, Zusammenkunft Bierstadter Felsenkeller,

öffentlich meistbietend versteigern.

F 351

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Bureau und Geschäftslokal: Adolphstraße 3.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Hebingen.

Engagirtes Personal vom 22.—31. Mai 1896:

Frank-Moselly-Troupe mit ihren ikarischen Spielen. (Grossartig.)

Miss Lisle, die einzige Illusionistin der Welt und

Mrs. A. Hallway. The Royal-Illusionist. Einziger Erfinder der epochemachenden Illusion „Atlante“, die Teufelsbrücke. Das grossartige Geheimnis beruht auf einer unsichtbaren Brücke zwischen der Bühne und dem Zuschauerraum. — Der unsichtbare Flug durch die Luft. — (Uebertrifft Alles bis jetzt Dagewesene.)

Geschw. Chronegk. Gesangs-Duettistinnen.

Miss Rose, die graziöse Equilibristin.

Nembrini-Trio, Jongleur-Potpouri.

Frl. Fernanda Hagenau, Lieder- und Walzersängerin.

Herr Franz Franzl, Wiener Humorist.

F 340

Klee-Versteigerung.

Heute Samstag, den 25. c., Nachmittags 4 Uhr, läßt Herr L. Bücher die Crescenz von ca.

F 351

10 Morgen Klee

parzellirt öffentlich meistbietend versteigern.

Zusammenkunft: Bierstadter Felsenkeller, präcis 4 Uhr Nachm.

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Bureau u. Geschäftslokal: Adolphstraße 3.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir-Bahnhofstr. 6

Möbeltransport
u. Verpackung.
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze.
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. * Assekuranz.

Cravatten, Sandshuhe, Hosenträger empf. h.
Giov. Scappini, Michelsberg 2. 588

Kleine A. Wolff, Kleine
Burgstrasse 10. Burgstrasse 10.
Billigstes Special-Geschäft für feineren Putz.

Grösste Auswahl
garnirter Damen- u. Mädchen-Hüte,

geschmackvollst und hochelegant
nach Pariser Original-Modellen angefertigt.
Brunnen- und Schutz-Hüte, Schleier, Echarpes
zu bekannt billigsten Preisen. 589

Gute Qualitäten.

Neue Seegrasmatrasen 10 Mt., Strohhäcke 5 Mt., Kissen 6 Mt.
Deckbetten 16 Mt., Rohrsthühle 3 Mt., polierte und lackirte Bettstellen.
Schränke, Kommoden, Tische, Sophas, Spiegel, Plüsch-Garnituren,
complete Betten, ganze Einrichtungen, Alles in großer Auswahl äußerst
billig. Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

Ph. Lauth, 15. Mauergasse 15.

Spargelfocher,

äußerst practisch und billig, zum Einsetzen, in jeden beliebigen
Topf passend, empfiehlt 682

M. Frorath,

Eisenwaaren-Handlung,

Telephon 241.

Kirchgasse 10.

Frische Sendung:

Sommer-Walta-Kartoffeln,
fette. Matjes-Heringe.

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Mittagstisch,

vorgügl. zubereitet,
à Port. 1.20 Mt.,
Abonn. 1.—
Bärenstraße 2, 1. Etage

Wiesbadener Auguste Victoria-Lotterie.

1 Mark
das LoosMark 1
das Loos

Mark 90,000 Mark

Gesamtwert.

Ziehung 1. Juli 1895 und folgende Tage.

Hauptgewinne 20.000, 10.000, 5000 Mk.

Alle Gewinne mit 90 % ihres angegebenen Werthes garantirt.

Loose 1 Mark, 11 Loose 10 Mark, Porto und Liste 30 Pf. empfiehlt das General-Debit

Julius Goldberg & Cie., Bank-Geschäft, Cöln-Rhein.

Loose zu haben in allen Lotterie-Geschäften.

F 54

Für

Verkäuferinnen,

Ladnerinnen,

Kellnerinnen

und Alle, die zu serviren
haben.Schöne
weisse
Hände.Nur mit völlig neutralen Seifen läßt
sich vorthellhaft Haut und Hände pflegen.
Großartigen Erfolg erzielt man mit der
allseits anerkannten und werthvollen

Perl-Seife,

die in allen Parfümerien und Colonial-
waarenhandlungen in **Paqueten**
à 3 Stück zu nur 55 Pfg. das
Paquet zu haben ist. Folgt dem wohl-
gemeinten Rath: (Man.-No. 6804) F 6

Wascht euch mit „Perl-Seife“.

Der

Taschen-Kahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1895

ist zu 10 Pfennig das Stück käuflich im

Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Concurs Strauss!

Der Ausverkauf des Waaren-
lagers Langgasse 9 dauert nur noch bis
Ende dieses Monats.Es kommen durchweg neue, elegante Sachen zum Verkauf,
namentlich elegante Schlafzimmer-Einrichtungen,
Büffets, Verticows, Stühle, Sessel u. s. w.

Es wird erheblich unterm Einkaufspreis verkauft. F 313

Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

Sanitäts-Bazar

J. B. Fischer, Frankfurt a. M. No. 35, verzendet verschl.
Bestellzettel über nur beste Waare gegen 10-Pfg.-Marke. F 55Mittagstisch, vorzüglich und schmackhaft zubereitet, von 1 Mk. an
empfehlend in und außer dem Hause 2683

Wein-Restaurant „Zur neuen Oper“, Taunusstraße 43.

Hochfeines Salatöl à 1/2 Liter 50, 60, 70 Pf. 5914

H. Burkhardt, Sedanstraße 1.

Garten- und Balkon-Möbel,
Rollschutzwände,
Eisschränke neuester Construction,
Fliegenschränke

empfehlen in größter Auswahl

4961

M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,
Telephon 241. Kirchgasse 2c.

Balkon- u. Veranda-Möbel

empfehlen

4890

E. L. Specht & Cie.
(Inh. Conrad Becker),
Wilhelmstrasse 40.

Bügelstähle,

geschmiedete, in allen Größen
nests vorrätig, billigt. 5625J. Mohlwein,
23. Selenstraße 23.

Neu eröffnet!

Neu eröffnet!

Rheinischer Hof, Biebrich a. Rh.

Schönster großer schattiger Garten, direct am Rhein.

Saal für 300 Personen.

Vorzügliche Speisen und Getränke. — Weine erster Firmen.
Ausgang des rühmlichst bekannten, vielfach hochprämierten

Wiener Lagerbieres

der Brauerei Menninger, Frankfurt a. M.

Sonntag, den 26. Mai 1895, Nachmittags 4 Uhr:

Großes Eröffnungs-Militär-Concert

der Königl. Unteroffizierschule, Biebrich.

Eintritt frei.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

6409

Joh. Steyer.

Kinder-Strümpfe, Damen-Strümpfe, Herren-Socken,
Professor Jaeger's Normal-Unterkleider,
Dr. Lahmann's Reform-Unterkleider,
Schönherr's Leinen-System-Unterkleider und -Hemden,
Schönherr's Radfahrer- und Touristen-Hemden

empfehle in prima Qualitäten zu **billigen** festen Preisen.

6094

W. Thomas, Webergasse 6.

Kriegerverein „Germania-Allemania“.

Heute Samstag, den 25. d. M., Abends 9 Uhr:

General-Versammlung

im Vereinslokal.

Tagesordnung:

1. Aenderung resp. Ergänzung der Vereinsstatuten.
2. Waldfest.
3. Sonstiges.

Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht

F 213

Der Vorstand.

Männer-Turnverein.

Montag, den 27. Mai,

Abends 9 Uhr:



Haupt- Versammlung.

Tagesordnung:

1. Bericht der Rechnungsprüfer.
2. Umfriedigung des Turnplatzes.
3. Kreisturnfest und Feldbergfest.
4. Verschiedenes.

F 229

Der Vorstand.

Knaben-Anzüge in Cheviot,
Knaben-Anzüge in Waschstoffen,
Knaben-Anzüge, gestrickt,

empfehle in denkbar grösster Auswahl und nur
prima Qualitäten. Feste Preise und den Quali-
täten entsprechend billiger wie überall. 6095

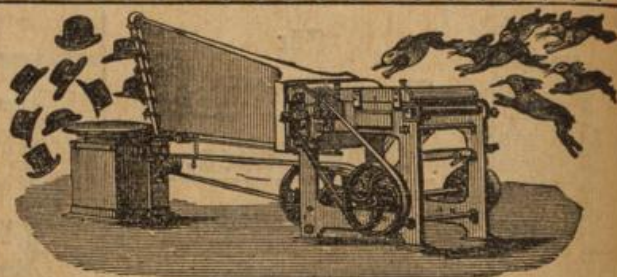
W. Thomas,
Webergasse 6.

Für Damen!

Seidenstoffe (Neuheiten), Seidenrester, schon von 90 Pf. p. Mtr.
an, Spitzen, Federn etc., große Auswahl! Karlstraße 21, 2. 6028

„Automat“

macht Hofenträger und Riemen vollständig entbehrlich. Zu haben
Selmundstraße 51, 1 St.



Strohhüte für Herren u. Knaben

in den neuesten Formen und Farben empfiehlt in großer Auswahl zu
den billigsten Preisen

Bruno Hoffrichter, Hutmacher,

4. Faulbrunnenstraße 4.

Strohbuttmachen in eigener Werkstätte im Hause.

Marienburger Geld-Loose

a 3 Mk. Ziehung schon 21., 22. Juni sicher.

Weimar-Loose à 1 Mk. 10 Pf.

für 2 Ziehungen gültig. 1. Ziehung 15.—17. Juni.

Wiesbadener Augusta-Victoria-Loose

à 1 Mk. Ziehung sicher 1. Juli. Hptgew. 20,000 Mk. 648

Loose-General-Debit de Fallois, 10. Langgasse 10.

Kaffee.

gebrannt, sowie roh,

empfehle

zu den billigsten Preisen in größter Auswahl.

Besonders empfehle meine stets frisch und aus den feinsten
besten Sorten zusammengesetzte Mischungen

gebrannten Kaffee:

No. 9 pro Pfund 1 Mk. 60 Pf.,

No. 12 " " 1 Mk. 70 Pf.,

No. 13 " " 1 Mk. 80 Pf.,

als ganz vorteilhafte und ausgezeichnete

Haushaltungs-Kaffee.

A. H. Linnenkohl,

erste und älteste Kaffee-Brennerei

mit Maschinenbetrieb,

15. Ellenbogengasse 15.

Telephon
No. 94.

144
6095

Grösste Auswahl.



Billigste Preise.

6219

Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts.

Um das grosse, mit allen Neuheiten der Frühjahrs-Saison versehene Lager schleunigst bis **1. Juli** zu räumen, werden sämtliche Artikel, als:

Stroh- u. Reishüte, Blumen, Federn, Spitzen, Tülle, Bänder, Schleier, Brautkränze, sowie Sammet u. Seidenstoffe

zu jedem annehmbaren Preise verkauft.

Das Geschäft wäre auch unter günstigen Bedingungen zu übertragen.

Geschw. Broelsch,

10. Gr. Burgstrasse 10.

Stets frisch gebrannte Kaffees

von Wlt. 1.40 an empfiehlt

Aug. Stöppler,

Draniensstrasse 22.

Prima Apfelwein per Schoppen 15 Pf. Langgasse 5.

Feinstes Salatöl

per Schoppen 48, 60 und 80 Pf.

empfiehlt

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Bierstadter Felsenkeller

(Bierstadterstraße 21).

5944

Großer schattiger Garten mit schöner Fernsicht.
Geeignetes Lokal für Vereine und Gesellschaften
zu Veranstaltungen, Sommerfesten u. dgl.

Vorzügl. guter Mittagstisch

zu 50, 80, 1 Mk. (in und außer dem Hause). Auf Wunsch werden auch
während der Mahlzeit Getränke (Wein, Bier, Kaffee) verabreicht.
Privat-Speisehaus Martini, verf. Kochfrau, Dranienstr. 3, 1.



COGNAC
aus der
Cognacbrennerei
Gg. Scherer & Co.
Langen, Hessen.

Aerztlich empfohlen.

Feinste Marke. Vielfach preisgekrönt.
Reines Weindestillationsproduct.
Amtliche Analysen decken sich vollkommen mit solchen acht
französischen Cognacs.

Grosse Flasche Mk. **1.80**—5 Mk.

Alleinige Niederlage:

2185

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.

Der beste Wein für schwächl. Kinder und Frauen ist nach
dem Urtheile berühmter Kinder- und Frauen-Ärzte Apotheker
Hofer's medicinischer F 418

„Malaga, roth-golden“

amtlich untersucht an der Universität Erlangen. Preis per 1/4 Orig.-
Flasche Mk. 2.20, per 1/2 Fl. Mk. 1.20. Zu haben in den Apotheken.
In Wiesbaden nur allein in Dr. Lade's Hofapotheke.

Einbader Exportbier der Exportbier-Brauerei
J. W. Reichel in Einbader, von Herrn
Fr. Eschbacher, Röderstraße 35, „Zum Poppenhäutchen“,
ärztlich empfohlen Kranken, Wöchnerinnen, spec. Magenleidenden, sowie
verehrl. Conjugenten; ebenso alle anderen Biere in 1a Qual. in 1/4, 1/2
und 3/4-Str.-Flaschen, und Mineralwasser empfiehlt
Heinrich Löb, Dranienstraße 4. 5559

Fünf Stück prima Apfelwein sind wegen

Räumung des Kellers sofort zu verkaufen. Fr.-Offerten unter
B. No. 10 hauptpostlagernd Wiesbaden. 5711

Prima Apfelwein per Schoppen 15 Pf. Stiftstraße 1.

per Pfd. **Malz-Kaffee** per Pfd.
20 Pf. 20 Pf.

(geröstetes Braumalz).

Vorzügl. Kaffee-Zusatz. Einziger Kaffee-Ersatz.

Proben gratis.

2239

Frucht-Kaffee-Rösterei,

P. Enders,

Michelsberg, Ecke der Schwalbacherstrasse.

Eier, frische, zum Sieden, 2 Stück 9 Pf., 25 Stück
1 Mk. 10 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Carotten, Spinat, Gurken und Salat, sowie starke Tomaten
zum Auspflanzen zu haben Drudenstraße 5.

Magnum bonum per Kumpf 32 Pf., gute gelbe Kartoffeln
per Kumpf 26 Pf., im Malter billiger. 4. Frankensfrage 4. 6331

LEA & PERRINS'

Diese WORCESTERSHIRE SAUCE ist

seit mehr als FÜNFZIG JAHREN

IN ALLEN WELTTHEILEN

bekannt, und bildet die beste, nützlichste und gesuchteste aller
Saucen.

MAN FRAGE NACH

LEA & PERRINS' SAUCE,

und sehe dass die Unterschrift

Lea & Perrins

auf der Flaschen-Etiquette steht.

GEWARNT VOR NACHAHMUNGEN

Zu beziehen en gros von LEA & PERRINS in Worcester,
CROSSE & BLACKWELL, und in sämtlichen Colonial
handlungen in London.

En Detail VON JEDEM SPEZEREIHAENDLER.

WORCESTERSHIRE SAUCE.

California-Weine.

Rothweine.

	Per Fl. mit Gl.	25 Fl. m. Gl.
Mataro (eingetragene Marke) . . .	Mk. 1.— Pf.	Mk. 23.50 Pf.
Zinfandel	1.20 "	27.— "
Burgunder	2.— "	45.— "

Portweine

(Marke „Golden Crown“).

	12 Fl. m. Gl.
Portwein	Mk. 2.— Pf. Mk. 22.50 Pf.
do. (superior Quality)	2.50 "
Edel-Portwein	3.— "
Sherry	2.— "
Angelica	2.50 "
Muscatter	2.50 "
Cognac (reines Weindestillat)	3.50 "

Für die absolute Natureinheit der von mir in den Handel ge-
brachten **Californischen Original-Gewächse** übernehme
ich volle Garantie. 6124

Carl Eduard Herm. Doetsch

(vorm. C. Doetsch).

Weinhandlung, 6. Goethestrasse 6.

Verkaufsstellen:

Wilh. Klees, Moritzstr. 87. | Oscar Siebert, Tannusstr. 43.
Louis Schild, Langgasse 3. | Otto Siebert, Marktstr. 10.

Bestellungen auf sämtliche Weine werden in
den Verkaufsstellen angenommen!

Bestes Bratenfett

ist wieder zu haben bei

E. Grether, Grabenstraße 10.

Salatöl, 1a, rein schmedend, Sch. 50 Pf., Brennspiritus, hochp.
v. Sch. 18 Pf., Kornkaffee 12 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Einwickel-Seiden-Papiere

(weiss und farbig)

von 500 Bogen ab jedes Quantum,

liefert

sehr preiswürdig

an **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,**

Wiesbaden, Langgasse 27.

Corned beef im Ausschnitt per Pfd. 80 Pf.,
Gothaer und Braunschweiger Cervelatwurst,
Salami,
Kronenhummern,
Sardinen in Del,
Sardellen etc.

empfehlen

Aug. Stöppler,
Oranienstrasse 22.

Die Milchkur-Anstalt Dietenmühle

liefert wie seit Jahren Kinder-Milch von Schweizer Alpen-Rühen im Sommer und Winter Morgens und Abends ins Haus. Der Viehstand steht unter thierärztlicher Aufsicht und findet speciell nur Trockenfütterung von bestem Heu, Weizenmehl und -Schalen statt. Die Milch wird auch stets Morgens von 6-12 Uhr und Nachmittags von 4 Uhr ab in der Anstalt ins Glas gemolken, auch stets gute Dickmilch zu haben. Der Rosten- und Milch-Ausschnitt hat wie seit Jahren am Kochbrunnen am 1. Mai begonnen während der Badesaison jeden Morgen von 6 1/2-8 Uhr. Um geneigten Anspruch bittet die Herren Aerzte, sowie das Publikum ergebenst

6369

J. H. Koster aus Appenzell (Schweiz). 72224

Frische süße Milch,

täglich dreimal, sowie Dickmilch mit und ohne Rahm, wöchentlich einmal Suttermilch zu haben Schwalbacherstrasse 39.

6443

H. Thon, Landwirth.

Conservirte Gemüse.

Grüne Bredbohnen p. 2-Pfd.-Dose seither 50 jetzt 44 Pf.,
do. extra fein, " " 60 " 55 "
gelbe Bredwachsbohnen, ft., " " 60 " 55 "
empfehlen, so lange Vorrath,

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

La Limburger Käse

per Pfd. 40 Pf., für Wiederverkäufer entsprechend billiger,

Rahmkäse (Romadour),

Schweizer Käse, La Goudakäse,

Frühstückskäse per Stück 12 Pf. etc.

empfehlen

Aug. Stöppler, Oranienstrasse 22.

Kartoffeln, gelbe, Rumpf 24 Pf., Magnum bonum
32 Pf., Schwalbacherstrasse 71.

Blauen Gartenfies

empfehlen

3044

J. & G. Adrian,
Bahnhofstrasse 6.

Gartenfies

in verschiedenen Sorten empfiehlt

6238

A. Momberger, Moritzstrasse 7.

Fernsprech-Anschluss No. 162.

Bohnenstangen (13 bis 14 Hundert), billig zu verl.

Fritz Week, Frankenstrasse 4.

Die Kohlen-, Coke- und Brennholz-Handlung von Wilh. Linnenkohl, Wiesbaden,

Geschäftsstellen: Ellenbogengasse 17 und

untere Adelhaidstrasse, am Rheinbahnhof,

empfehlen bei Bedarf zum gest. Bezug aus der Brennholz-Spalterei verm. Maschinenbetriebs:

Buchen- und Kiefern-Scheitholz, geschnitten und gespalten,

fein gespaltenes Kiefern-Anzündholz,

Kiefern-Abfallholz,

Kiefern- und Tannen-Bündelholz, sowie

Patent-Feuer-Anzünder, unübertroffen,

zu äußerst billigen gestellten Preisen.

5378

Kohlen.

Zur Herdfeuerung für die Sommer-Monate empfehle als vorzüglichsten und sparsamen Brand:

3095

Prima melirte Kohlen, 1/2 Stücke, 1/2 Gries,
gewaschene melirte Kohlen, 1/2 Stücke, 1/2 Ruß III,
gestiebte Stückkohlen,
gewaschene Rußkohlen, Korn III,
Rußgries (aus Rußkohlen ausgebleibt) per 20 Ctr. Mt. 12.—.

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,
Lousienstrasse 36, Ecke der Kirchgasse.

Rußkohlenengries

aus gewaschenen fetten Rußkohlen von vorzüglicher Qualität empfiehlt als sparsamsten Hausbrand

6175

Wilh. Linnenkohl,
Kohlen-Handlung.

Kohlen-Abschlag.

Von heute ab offerire ich:

Beste stückreiche Ofenkohlen zu 18 Mt.,

gewaschene Rußkohlen I " 22 "

per 1000 Stk. franco Haus, Wiesbaden, über die Stadtwage gegen Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **Wilh. Bickel,** Langgasse 20, entgegen.

2216

Biedrich, den 27. Februar 1895.

Jos. Clouth.

Für Ringofen-Biegeleibhaber

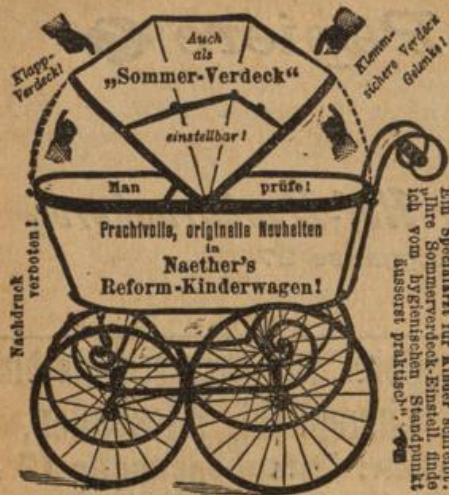
empfehle Saar-Flamm-Stückkohlen und grobkörnigen Saar-Flamm-Rußgeriß in Wagonladungen u. von meinem Lager am Rheinbahnhof hier.

6174

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.

Reale, Theke, Schränke mit Spiegel u. Glas-
schieber, Schilde, Gusslöcher u. f. w. billig zu
verlaufen Große Burgstrasse 10.

6883



Jede Mutter beachte:

Schutz gegen die Sonne ohne dass das Kind unter einem dicht geschlossenen Verdeck durch Hitze leidet!
Bestes, schönstes u. durchaus tonangebendes Fabrikat!
Grösster Fortschritt der Kinderwagen-Industrie!
Anerkannt grösste Auswahl in allen Preislagen!
Besichtigung auch Nichtkäufern gern gestattet.

Caspar Führer, Kirchgasse.

Grösstes Galanterie- und Spielwaren-Geschäft Wiesbadens
Telephon 309. 5482

Mehrfach mit der goldenen Medaille prämiert (zuletzt auf der Internationalen Nahrungsmittel-Ausstellung in Dresden 1894), unter permanenter Controle bereiteter Chemiker:

Ern. Stein's altrenommierte

Medicinal-Tokayer-Weine

als hervorragende Stärkungsweine für Reconvalescenten, Kranke u. Kinder ärztlich empfohlen; in Folge billiger Verkaufspreise auch als vorzügliche Dessert- und Morgenweine beliebt, direct bezogen von Ern. Stein, Weinbergbesitzer, Erdö-Bénye bei Tokay, Ungarn. Zu haben zu billigen Engros-Preisen im Haupt-Depôt von



Friedr. Marburg, Neugasse 1.

Großes Lager reingehaltener Weiss- und Rothweine.
Aecht französ. Cognac, Jamaica-Rum, Arac etc.
Man verlange Preisliste! 6412

Cognac,

garantirt rein, in allen Preislagen empfiehlt 6451

Emil Hees jr., vorm. Strasburger,
Kirchgasse 28, Ecke Faulbrunnenstrasse.

Johannisbeerwein,

1894er, roth, pr. Fl. 50 Pf.; 1898er, schwarz (ein ganz vorzüglicher magenstärkender Wein), pr. Fl. 60 Pf., In Apfelwein (garantirt naturrein) 1/2 Ltr. 12 Pf.; sowie 1894er Pfälzer Weisswein, selbstgekeltert (ein anerkannt kräftiger Tischwein), pr. Fl. 60 Pf. (ohne Glas) empfiehlt franco Haus incl. Accise. 5357

C. A. Schmidt, Helenenstrasse 2.

NB. Vorstehende Weine gebe auch im Anbruch über die Straße ab. Bei Abnahme größerer Gebinde mache besondere Vorzugspreise.

Pianos-

Ausverkauf weg. Aufg. u. Umz., gebrauchte v. 150 Mk., neue 350 bis 750 Mk. u. s. jed. annehm. Preis u. Garantie. Bodenheim, Frankfurterstr. 32 b, P. F 56

Verantwortlich für die Redaction: G. Kösterdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Gebrannten Kaffee

eigener Brennerei per Pfd. Mk. 1.40 bis Mk. 2.,
vorzüglichen Haushaltungskaffee
per Pfd. Mk. 1.60,

candirten Kaffee

per Pfd. Mk. 1.60, 1.70 u. 1.80,

rohen Kaffee in großer Auswahl
per Pfd. Mk. 1.20 bis Mk. 1.80,

Zucker im Brod p. Pfd. 26 und 27 Pf.,

Würfelzucker p. Pfd. 28 und 32 Pf.,

gemahl. Zucker p. Pfd. 27, 30 u. 32 Pf.,

Krystall-Würfelzucker p. Pfd. 34 Pf.,

gemahl. Krystallzucker p. Pfd. 30 u. 32 Pf.,

sowie sämtliche Colonialwaaren in bester Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt

Kirchgasse 52. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 52.

Eine vorzügliche Stangenbohne

zum Einmachen und Grüntochen ist die gelblamige verbesserte Göttinger, auch Diezer genannt, sehr früh und von erstantlicher Trarbarkeit à 90 Pf., per Schoppen bei

A. Mollath, Michelsberg 14.



Einleuchten

wird es Jedem der sich unsere Mustercollektion in Tuch, Buckskin, Kammgarn, Cheviots, Paletotstoffen u. Damenuchen kommen läßt, daß die reichhaltige Auswahl derselben verbunden mit billigsten Preisnotierungen Vortheile sind, welche sich jeder Privatmann zu Nuge machen kann. Wir offeriren:

Für 1 Mt. 80 Pf. Stoff zu einer eleganten seidendurchwirkten Weste.	Für 6 Mt. 6. Mt. engl. Leder in allen Farben zum Strapazier-Anzug	Für 5 Mt. 60 Pf. 3 Meter 10 cm. Mode-Buckskin zu einem hübschen Anzug
Für 6 Mt. 3 Mt. Cheviot, braun, blau od. schwarz zu einem Anzug	Für 9 Mt. 60 Pf. 3 Meter Fantasie-Cheviot zu einem Promenade Anzug	Für 13 Mt. 80 Pf. 3. Mt. hochf. Kammgarn, Cheviot zu einem Salon-Anzug

Spezialität in Damenleiderstoffen jeder Art, große Auswahl, billigste Preise, S.:
Für 4 Mt. 80 Pf. 6 Meter
Kleiderstoff f. ein herbes Ganzkleid
Für 6 Mt. 5 Mt. Damenuch
für ein gebiegenes Kostüm.

Um sich von der Güte u. Preiswürdigkeit unserer Stoffe vom Einkauf bis zum Hochstecken durch eigene Prüfung überzeugen zu können verlange man

Muster franco
welche bereitwilligst ohne Verpflichtung zum Kaufen versandt werden.
Neueste Modebilder für Herren u. Damen gratis.

Tuchausstellung Augsburg 6

(Wimpfheimer & Cie.)

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 241. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 25. Mai.

43. Jahrgang. 1895.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 43 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt

von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt

von allen Vermiethern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

„Villa“

25. Bierstädterstraße 25,

schöne Lage, umgeben von großem schattigen Garten, event. mit Stallung, Remise und Ausfahrtswohnung per sofort oder später anderweitig zu vermieten. Näh. Neugasse 11, Metzgerladen. 1313

Parkstraße 9

Wohnerhaus. Villa per 1. October zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Louisestraße 43, 2. 1989

Villa Wilmshausstraße 30b, Hochpart., 5 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, Wegzug halber sof. od. später zu vermieten. Näh. Wilmshausstraße 32. 8446

Wohnung auf H. Anhöhe, dicht an den Kuranl. bel. Villa mit 1 Morg. gr. alt. Park, enth. 7 Z., 3 Manj., Stall. f. 2 Pferde, Rem., Kutscherst., verj. mit Gas, Wasser, elektr. Sch., ged. Veranda, Balkon, sofort od. später anderw. zu verm. od. zu verk. d. J. Chr. Glücklich. 9149

Geschäftslokale etc.

Albrechtstraße 40

großer Laden mit Ladenzimmer, 2 Keller, eingerichtet für Metzgerei, eignet sich auch für Delicatessen- und Materialgeschäft, sowie eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde, sofort zu vermieten. Näh. 3 Tr. rechts. 2551

Bismarck-Ring 15 Laden mit Wohnung für Bäckerei oder Spegereigeschäft zu vermieten. 811

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mäntel-Confections-Geschäft), sofort od. später zu v. Näh. Theaterplatz 1. 2004

Große Burgstraße 10 ist der Laden und die übrigen Geschäftsräume, welche seither als Confections-Geschäft benutzt wurden, sowie die Wohnung im ersten Stock auf den 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. im 2. St. 2648

Gr. Burgstr. 17

Lad. mit 2 Schaufenst. u. Compt. zu verm. Näh. Gr. Burgstr. 19, im Lad. 375

Friedrichstraße 23 Laden

auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Restauration. 882

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 8420

Grabenstraße 28 Geschäftslokal auf gleich zu vermieten. 2458

Häfnergasse 10 Laden mit und ohne Wohnung zu vermieten. 2350

Häfnergasse Laden mit Wohnung, w. neu hergerichtet, per sofort o. sp. zu v. Näh. Webergasse 12. 2751

Helmundstraße 64 Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näh. Helmundstraße 62. 2851

Karlstraße 35, Laden mit Wohn. sof. z. v. Näh. daselbst B. I. 2786

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden

zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 197

Kirchgasse 62 Laden, event. mit Wohnung, z. 1. Oct. zu verm. 1336

Langgasse 4 Laden auf sof. od. später zu verm. Näh. im 1. St. 9071

Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf sof. od. später zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 2005

Mauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 2006

Mörkhstraße 3 ein geräumiger Laden mit großem hellen Ladenzimmer, eventuell mit Wohnung von 2-3 Zimmern, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. daselbst. 2035

Mörkhstraße 50 großer Laden zu vermieten. 1623

Römerberg 20 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Hinterhaus daselbst. 2532

Tannusstr. 40 sch. Laden m. Ladenz., mit od. ohne ca. 55 Mtr. gr. sch. Stell. preisw. z. v. 2223

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per sofort oder später zu vermieten.

Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, dahier. 2008

Webergasse 8

sind die Geschäftsräume der Gebr. Reiffenberg Nachfolger auf April 1896 zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 42. 2784

Webergasse 21, 1. Et.,

ca. 48 Qu.-Mtr. großes Geschäftslokal nebst 4 Zimmern und Nebenräumen zu vermieten. Näh. bei 8668

Benedict Straus,
Emserstraße 4a, Part.

Webergasse Laden, ganz o. getheilt, mit o. ohne Wohnung v. sof. o. sp. zu v. Näh. Webergasse 12. 2749
Wellrichstraße 36 Laden mit Wohnung (Bäckerei) auf gleich zu vermieten. 2040

2 Läden in der Bärenstraße und 1 Laden in der Al. Webergasse zu vermieten. Näh. a. m. Bärenstraße 6, Vorm. 10—12 Uhr, od. in m. Wohnung Nerobergstraße 14. 739

Otto Freytag.

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 201

Laden mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. 628
Adolf Limbarth, Ellenbogengasse 8.

Laden Ellenbogengasse 16

zu vermieten. Näh. nebenan oder Adolphstraße 12, Part. 1926
Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten Kirchstraße 22. 434

Laden Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, nebst Ladenzimmer und Wohnung per gleich oder später preiswerth zu vermieten. 202

J. Rapp, Goldgasse 2.

Laden mit Hinterzimmer per 1. April zu vermieten im „Hotel zum Adler“. 482
Laden

zu vermieten Marktstraße 26. 1946

Laden in dem Eshaus Michelsberg und Schwalbacherstraße zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 47, Part. 2529
Laden mit aust. Wohnung, 3 kl. Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Nebelladen. 1017

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten Kleine Schwalbacherstraße 4. 1471

Laden mit Wohnung, Keller etc., für Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft geeignet, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. H. Eckerlin, Weitendstraße 20. 2226

Laden Wilhelmstraße 4 zu verm. 2358

A. Weber & Co.

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbfall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2009
Ein Eßladen in guter Lage, für Colonialwaaren-Geschäft, zum 1. October zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2673

Friedrichstraße 25

ein großer heller Parterre-Saal sof. od. später zu verm. Näh. bei M. Baum, Ellenbogeng. 11. 42
Dogheimerstraße 8 Geschäftsräume mit Wohnung, zu langjährigem rentablen Geschäftsbetriebe benutzt (Gas- und Wasserleitungs-Geschäft), auf Juli oder später zu vermieten; event. das ganze große Anwesen, das zu Fabrikbetrieb eingerichtet werden kann, zu verkaufen. Näh. Part. 1648

Reugasse 22 ist ein Lagerraum, eine Mansarde u. eine Dachwohnung auf gleich zu vermieten. 2049

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 2012

Nicolassstraße 9 ger. Magazin zu vermieten. Näh. Part. 479

Nicolassstr. 12 zwei Parterreräume als Comptoir und Lagerraum. Näh. daselbst 2 Tr. 2330

Dogheimerstraße 8 große Werkstätte mit Wohnung, Magazin etc. auf Juli zu vermieten. Näh. Parterre. 1717

Gelenenstraße 18 eine große Werkstätte, für Schreiner geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. 1851

Zahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 2013

Zehrfstraße 12 große Werkstätte, für Wagner oder Küfer geeignet, sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 673

Louisenstraße 17 ein schönes helles Souterrain, ca. 100 Qmtr., auch als Weinsteller geeignet, zu vermieten. 999

Spiegelgasse 8 heller Parterraum als Werkstätte oder Lager sofort zu verm. 2261

Helle ger. Werkstätte

nebst Lagerräumen, mit oder ohne Wohnung per 1. Juli zu vermieten. 1821

Franz Schramm, Schwalbacherstraße 57.

Webergasse 15, 1. Stock, ist eine Wohnung, der Lage wegen auch zu Geschäfts- und Bürozwecken geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 2175

Garten mit vielem Obst, separater Eingang, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2221

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 60, 1. Obergesch., herrschaftl. eingerichtete Wohnung, 2 Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 2014

Friedrichstraße 41, Ecke der Kirchstraße, Haltestelle der Werderbahn, ist in der 1. Etage die Ballon-Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör per October oder nach Uebereinkunft früher zu vermieten. Näh. im Leinenlager daselbst. 933

Louisenplatz 7 ist die Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Salon mit Ballon, vom 1. October ab zu vermieten. Näh. im Hause bei Herrn Rechtsanwält Kullmann, zwischen 4—6 Uhr Nachmittags. 1834

Nerothal 6 2. Etage von 8 Zimmern, Ballon, ev. 11, nebst Zubeh., abgeschlossen, a. October zu vermieten. Einzusehen täglich v. 9—11 u. Nachm. v. 3—4 Uhr. Näh. Part. 2004

Stranienstraße 17 ist die Bel.-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Ballon auf gleich oder später zu vermieten. 228

Marktstraße 9b

ist die elegante Herrschafts-Wohnung der 2. Etage, 8 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör (Personen-Aufzug), auf October zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. 2363

Wilhelmstraße 14 ist die Bel.-Etage, bestehend aus 8 großen Räumen, mit reichlichem Zubehör (Gänge etc. mit Centralheizung), neu hergerichtet, per 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 2365

Wilhelmstraße 18 2. Etage, bestehend aus 11 Räumen, Küche u. Zubehör, ganz oder getheilt, sofort od. später zu vermieten. Sehr geeignet für Ärzte oder Zahnärzte. Näh. im Eßladen bei 843
Georg Bücher Nachf.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 22 ist die obere Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 867

Adolphsallee 41, Bel.-Etage, 7 Zimmer etc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1916

Adolphstraße 4, 2. Et., 7 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 2011

Gerichtsstraße 3, Neubau, herrschaftl. Wohnung von je 7 Zimmern, Küche, Speisek., Bad., Ballon, Kohlenaufzug u. reichl. Zubehör per 1. Juli od. spät. zu verm. Näh. Moritzstraße 17, 1. 2705

Goethestraße 1c (Vorgartensteile) ist die herrschaftl. Bel.-Etage (7 große helle Zimmer, Ballon, Küche mit Kalt- u. Warmwasser-Einrichtung, 2—3 Mansarden, 2 Keller, auf Wunsch Gartenantheil) zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. bei **Erh. Schröder.** 1994

Friedrichstraße 35 Parterre-Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör und Gartenbenutzung per 1. October oder früher zu vermieten. Näh. das ob. bei Hrn. Rechtsanwalt **Dr. Alberti**, Kirchgasse. 2722

Goethestraße 4,

herrschaftliche Bel-Etage, 7 Zimmer zc., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1892

Goethestraße 4 ist die elegant ausgestattete 2. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet u. reichlichem Zubehör, per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst oder im Bankgeschäft von **Pfeiffer & Co.** 2792

Villa San Nemo,

Goethestraße 1, nächst der Parfstraße, eine hochherrschafil. Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Philippsbergstraße 8, Part. 1055

Villa Lanzstraße 13, Bel.-Et.,

7 Zimmer, Bad und reichl. Zubehör, sof. oder später billig zu verm. Näh. d. Fr. Gerhardt, Tannusstraße 25. 2498

Nicolasstraße 19

herrschaftliche Wohnung, erste oder zweite Etage, 7 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer zc., auf 1. October zu vermieten. Näh. Adolphsallee 49, 3 Tr. 1931

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 u. 6 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 212

Drummenstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Dranienstraße 24, Part. 213

Rheinstraße 70, Bel-Etage, 7 Zimmer, groß. Balkon, Badecabinet, 3 Mansard., 2 Keller zc., per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 8759

Rheinstraße 84, Parterre oder 3. Etage, 7 resp. 8 Zimmer, sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. I. 2018

Rheinstraße, Ecke d. Louisenplatzes, Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, sof. oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zwischen 4 und 6 Uhr Nachmittags. 2025

Schlichterstraße 14, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Zubehör, comf. eingerichtet (in der Nähe der Haltestelle der Dampfstraßenbahn), zu vermieten. Eingesehen Nachmittags von 3 bis 6 Uhr. 2897

Schwalbacherstraße 22 (Alte Seite) Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Mansarden, 2 Kellern auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. (Großer herrschaftlicher Vorgarten.) 2821

Eine elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon, Erker, Gartenbenutzung nebst Zubehör, auf gleich oder später, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. Weidenstraße 24, 1. 2689

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubehör, s. vm. 215

Adelheidstraße 69 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Salon nebst Balkon, allem Zubehör und einem Theil Garten, auf 1. Juli, ev. auch früher, zu verm. N. bei **W. Nocker**, Bise., Heleneustr. 10, 1. 1527

Adolphsallee 28 ist der 3. Stock, 6 Zimmer, Bad, zc., zum 1. Juli Wegzug halber zu vermieten. Näh. Adolphsallee 41, P. 1642

Schöne Aussicht 22, Villa Belvédère, hochherrschafil. Bel-Etage u. Parterre, 6 Zimmer und Zubehör, Erker, Balkon, prachtvolle Aussicht, gesunde Lage, 5 Min. vom Kurhaus, zu verm. 1402

Bleichstraße 6, Bel-Etage, 6 Zimmer, Balkon, 2 Mans., 2 Keller u. i. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Hellmuthstraße 18. 8762

Bleichstraße 26, 1. St., eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. 1592

Goethestraße 2 schöne Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör u. Gartenbenutz., zu vm. Zu erfragen Goethestr. 9, 2. 9057

Goethestraße 5 herrschafil. elegante Wohnung, 6 große Zimmer und Bad, nebst reichl. Zubehör, p. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2044

Goethestraße 9, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zim., Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633

Hainweg 9, Villa, herrschafil. Bel-Etage, 6-7 Zimmer, Bad, reichlichem Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. 2898

Hainweg 17 Wohnung, 6 Zimmer mit Bade-Einrichtung, per 1. Juli zu vermieten. 2046

Villa Humboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 217

Kapellenstraße 69, Part.,

gesunde Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Salon, Bad, Küche, Balkon u. allem Zubehör, ab 1. October zu vermieten. Anzusehen 4-6 Uhr. Näh. daselbst, 2 Tr. h. 1814

Idsteinerstraße 5, 1. Etage, 6 Zimmer, 2 große Balkons, Badecabinet, 3 Mans., 3 Keller zc., per sofort zu verm., auch ist diese Villa zu verkaufen. Näh. Dambachthal 4, Part. 2467

Kirchgasse 2c, 3 Tr., schöne geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubehör per 1. October d. J. zu vermieten. 1883

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balkon, Bade-Einrichtung und sonstigem Zubehör zu vermieten. 8906

Moritzstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller zc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Stein Hinterhaus. Näh. beim Eigenthümer **J. Rapp**, Goldgasse 2, Part. 2020

Nicolasstraße 12, Parterre und Bel-Etage, sechs Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. 2831

Philippsbergstraße 33, Part., 6 Zimmer, Balkon, Zubehör, auch getheilt, sofort od. später. Näh. Philippsbergstraße 35. 2844

Rheinstraße 68, Part., 6 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. 2 Tr. 1893

Rheinstraße 91, 3. Etage, herrschaftliche Wohnung, 6 gr. Zimmer, Balkon und reichl. Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2033

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche mit Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 9029

Rheinstraße 111

geräumige schöne Part.-Wohn., best. aus 6 Zim., gr. Küche i. Souterrain u. Zubehör, auf 1. Oct. z. vm. Anz. v. 11-1 Uhr. Näh. Part. 2484

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 2021

Schwalbacherstraße 24, Alte Seite, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, großer Veranda und Vorgarten, auf 1. October zu vermieten. 1778

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 10, centrale Lage, schöne 2. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Gas- und Wasserleitung, eventuell Bad und reichl. Zubehör, an ruhige Miether per 1. October zu vermieten. 2833

Adelheidstraße 19, vis-à-vis der Adolphsallee, Südseite, ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, Keller und allem Zubehör, auf 1. Juni oder auch sp. zu verm. Näh. im Hause nebenan, Adolphstr. 9, P. I. 2597

Adelheidstraße 48 ist das Parterre, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, Bad, zc., zu vermieten. 706

Adelheidstraße 91 sind elegante Wohnungen mit großem Balkon, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Bad (Kalt- und Warmwasserleitung) und reichlichem Zubehör, auf 1. October, auch schon früher, zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 28, P. 2588

Adolphsallee 51, Bel-Etage, 5-6 große elegante Zimmer, Bad, Balkon zc., zu vermieten. Näh. Weidenstraße 3. 1803

Adolphsallee 1 ist eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Eingesehen Morgens von 10-12 Uhr, Nachmittags von 5-6 Uhr. 8702

Albrechtstraße 31, Ecke der Dranienstraße, gegenüber dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon u. Zubehör sämmtlich nach der Straße gelegen, auf 1. October zu vermieten. 2885

Albrechtstraße 35 Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, sowie daselbst 2 St. 5 Zimmer, Balkon und Zubehör auf gleich oder später. 84

Albrechtstraße 41 eine abgeschl., frei gel. und neu hergerichtet, Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Mans. u. sämmtl. Zub. (Closset im Abchl.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 219

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 2023

Bleichstraße 2 Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 schöne gr. Zimmer, Badezimmer, Küche und reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 2024

Dohmeierstraße 9, Sommerseite, 5 Zimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Keller auf 1. October. Näh. Hinterh. 1. 2880

Dohmeierstraße 11, 2. St., fünf Zimmer nebst Zubehör per 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2140

Elisabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 elegante Zimmer, Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-Einrichtung, 2 Mansarden, 2 Keller und Zubehör. Jederzeit durch den Hausbesitzer eingesehen und sofort oder 1. Juli zu vermieten. 1948

Emmerstraße 2 ist die 2. Etage, Hauptfront nach der Schwalbacherstr., best. aus gr. Balkonzimmer, gr. Salon u. 3 Zimmern, reichl. Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, Vergebung halber sofort oder später zu vermieten. Preis 1000 M. Näh. Part. r. 2686

Emserstraße 5 ist die 1. Etage von 5 resp. 6 Zimmern zu vermieten. Näh. Part. 2062

Emserstraße 47 ist die freundl. Parterrewohnung von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, Bleiche zc. zc., evtl. mit großem Obstdach, per 1. Juli billigt zu vermieten. Näh. bei Ad. Gürtner, Marktstraße 13, Seifengeschäft. 364

Emserstraße 49, herrliche Lage, freie Aussicht, ist die praktisch eingerichtete Bel-Etage v. 5 Zimmern, verschloß. Balkon, gr. Küche, Keller, Manjarden zc. preiswerth für gleich od. später zu verm. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. b. L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4. 2063

Gustav-Adolfstraße 1 sind in der Bel-Etage und im 2. St. schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Badeeinrichtung, Cloiset im Abfluß und sonstigen reichlichen Zubehör sofort oder später zu verm. Herrliche Aussicht, keine Nachbarschaft, hohe gesunde Lage. Preis 725 Mk. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 8997

Gustav-Adolfstraße 12 5 Z., 2 Balk. u. 3., gl. o. 1. Oct. zu v. 2889

Sellmündstraße 24, Bdh., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Hth. 1. 9203

Zahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, a. sof. o. sp. zu v. Näh. b. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 2067

Zahnstraße 10, 2 Tr., eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit allem Zubehör auf Juli oder später zu verm. Näh. Part. 2422

Zahnstraße 20 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Manjarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2068

Zahnstraße 30, Ecke Wörthstraße, ist in einem schönen neuen Hause Verlegung halber eine schöne Wohnung, 5 Zimmer, 2 Manjarden, zwei Keller, Balkon mit reichlichem Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Parterre links. 2701

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2069

Kaiser-Friedrich-Ring 23 ist die Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das. 2532

Karlstraße 28 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, Keller und Kohnraum, auf sofort oder 1. Mai zu verm. Näh. Hth. 835

Karlstraße 38 ist der 2. Stock, 5 gr. Zimmer, 2 Manj., 2 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1907

Möhringstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Vertramstraße 8, B. 8705

Möhringstraße 9, neuerbaute Villa, Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Frontispiz- und Badez., sowie Garten, zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 8714

Morikstraße 28, Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwälte, ferner die gleiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balkon auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 96

Müllerstraße 3 ist eine Wohnung, 5 Zimmer u. Zubehör nebst Gartenbenutzung, auf 1. October d. J. zu verm. Näh. 1 St. 1704

Nerostr. 20, 2. St., 5 Z., Küche, reichl. Zubeh. z. 1. Juli od. später zu verm. Näh. bei Schade daselbst. 1841

Nerothal 51 ist die 1. und 2. Etage, je 5 meist große Zimmer und Zubehör bald zu vermieten. Besichtigung von 2-4 Uhr Nachm. 1460

Nicolassstr. 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche zc. zu vermieten. 2433

Oranienstrasse 11 Wohnung v. 5 Zimmern und reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 2545

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Oranienstraße 50 Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 8752

Oranienstraße 52 5 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. Parterre bei Neigenland. 1249

Philippbergstraße 7 ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, 2 Manjarden, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten. 2479

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, 1 Salon, 2 Balkone, 4 Zimmer mit allem Zubehör, 5 Jahre von Herrn Staatsanwalt Harde bewohnt u. durch Verlegung leer geworden, a. sof. o. sp. anderweit zu verm. 1049

Rheinstraße 60, 1. St., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Manjard., 2 Keller, Verlegung halber anderweitig zu verm. Näh. Part. 2894

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 2073

Weißstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2078

Wörthstraße 7 schöne Etage, 5 Zimmer mit allem Zubehör, auf Juli oder October zu vermieten. Näh. in der 3. Etage. 2554

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 2777

Victoriastraße 14 schöne Part.-Wohn., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Balkone, auf gleich oder später zu vermieten. Anz. von 11-1 Uhr. 2921

Wellrißstraße 22, 2 St., Gdwohngung, 5 Zimmer und Zubehör (neu hergerichtet), sofort zu vermieten. 922

In meinem Neubau

Ecke der Neu- und Ellenbogengasse ist per 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 5 etw. Zimmern, 1 Küche, 2 Manj., 2 Kelleraufteilungen, nebst Waschküche und Speichereinrichtung zu vermieten. 1682

A. H. Linnenkohl, 15, Ellenbogengasse 15.

Wohnung zu vermieten,

5 große Zimmer, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschküche. Preis 750 Mk. per Jahr. Näh. bei 94

A. Fahrmann, Emserstraße 24.

Fünf Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Manjarden zc. per 1. Juli zu vermieten. Jac. Krupp, Dranienstraße 48. 2577

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 32, Ecke Moritzstr., ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, sehr großem Balkon, Küche, 2 Manjarden u. f. Zubehör, zu vermieten. Alle Zimmer straßenwärts. Preis Mk. 900.— Einzusehen Nachmittags v. 4-7 Uhr. Alles Nähere im Laden. 2891

Adelheidstraße 49, Part., 4 schöne hohe Zimmer mit reichlichem Zubehör und schönem, großen neuen Balkon per 1. Juli, eventl. auch etwas früher zu vermieten. Näh. von 2-4 Uhr Nachm. im Parterre. 2419

Adolphstraße 5, 2 St. l., 4 schöne Zimmer mit 3 auf 1. Juli preisw. zu verm. 2227

Albrechtstraße 2, Bel-Et., 4 oder 3 Zimmer, Küche, Manj. u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1688

Albrechtstraße 10 Wegzug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manj., 2 Keller und Zubehör, per sof. o. sp. zu verm. Näh. im Laden. 2079

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2080

Albrechtstraße 23 im Hinterh. Part. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Glasabfluß per sof. od. später zu verm. Näh. Vorderh. 2 St. 8888

Albrechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Küche, Manjarden und Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 740

Bleichstraße 16 ist eine schöne Wohnung, 2 Etagen hoch, neu hergerichtet, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manjarden und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 1914

Bleichstraße 24 (sch. Parterre-Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1955

Blücherstraße 20, 3. St., schöne Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör (Cloiset im Abfluß), auf 1. Juli zu vermieten. 1921

Dogheimerstraße 40, Vorderh. Neubau, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern nebst Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 42, Hth. P. 1961

Emserstraße 2, Deutsches Haus, 1. St., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8974

Emserstraße 10 Frontispiz-Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 2528

Emserstraße 25 eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, Mitbenutzung des Gartens, auf gleich oder später zu verm. 2527

Emserstraße 75, Part., sind 4 Z., für Geschäftsbetrieb, Waschküche zc. geeignet, per 1. October zu vermieten. 2619

Frankenstraße 6 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1808

Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf sof. od. später zu verm. Näh. Part. 2084

Zahnstraße 13 die Bel-Etage, 4 schöne Zimmer, Küche, Balkon, mit Kohlenauzug nebst Zubehör, per 1. Juli oder October zu vermieten. 2818

Näh. Parterre.

Kaiser-Friedrich-Ring 14

Wohnungen von 4 Zim., Balkon, dopp. Zubehör sof. od. später zu v. 8802

Rapellenstraße 37

ist die neu hergerichtete Bel-Etage, enthaltend Salon, 3-4 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubehör, sofort zu vermieten. Großer Garten, neue Canalisation, Nähe des Waldes. Näh. im Hause, Part. 1402

Karlstraße 10, Part., 4 Z. u. Zubehör per 1. Juli zu verm. Einzug. 2731
11-1 u. 3-5 Uhr. Näh. 1. St.
Karlstraße 17 Hochparterre, 4 Z., Küche mit Speisek. u. Zubeh., gleich
a. w. zu verm. Näh. beim Eigenth. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 1581
Karlstraße 18 ist eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern auf sofort od.
später zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 608

Karlstraße 33 eine schöne gef. Wohn. v. 4 Z., 2 M. u.
K., abgeseh., im 2. St. sofort zu v. 1674
Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern
nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu
vermieten. Kein vis-à-vis. 2085

Kirchgasse 5, 2. St. eine neuerger. Wohnung von 4-5 Zimmern und
Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2852
Kaiserstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und
Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2811
Kaiserstraße 15 Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf
1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2147

Korikstraße 31 Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, reichliches Zu-
behör, per gleich oder später preiswerth zu vermieten. Näh.
bei J. Rapp. Goldgasse 2. 2887

Nerostraße 41, Neubau, Wohnungen von 4-5 Zim.,
Badezimmer, Balkon, Speisekammer,
Cranienstraße 44 ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör,
per 1. October zu vermieten. 2725

Partweg 2, „Villa Germania“, 4-5 Zimmer u. (Hochp.) zu v. 618
Philippbergstraße 17/19, Bel-Etage, zwei Wohnungen von je vier
Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu verm. 99
Philippbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Maniarde und reichliches
Zubehör (Gartenbenutzung) sofort oder später zu vermieten. 239

Philippbergstraße schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisek., Garten-
benutzung, freie Lage, zu verm. Näh. Philippbergstr. 43, 1 r. 2302
Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u.
1 Maniarde nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 2086

Rheinstraße 107 Wohn. v. 4 Zimmern mit Zubeh.
zu verm. Näh. Part. 1464

Roonstraße 1, Ende der Westendstraße, sind schöne
Wohnungen von 4 Zimmern per sofort
oder später zu vermieten. Zu erfragen 3 links. 8950

Schulberg 4, 3. St., eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche
nebst Zubeh. auf 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulberg 2, Lad. 2342

Schulberg 19, n. d. Lauga., ist die 2. Etage, besteh. aus 4 gr. Z. und
K., sowie reichl. Zubeh., mit fr. Anstl., o. 1. Oct. zu v. R. Part. 1738

Taunusstraße 29 ist per 1. October 1895 die abgeschlossene Bel-Etage
mit Balkon, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, zu verm.
Näh. im Laden. 2816

Taunusstraße 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör
per sofort oder später zu vermieten. 2087

Voltramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und
Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 2088

Weilstraße 9 eine schöne Wohn. von 4 Zim., 2 Manj.
u. Zubehör auf 1. October zu v. 2760
Wühlmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjard-
Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie
oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von
E. L. Specht & Co. 243

Wörthstraße 2 ist die Bel-Et., 4 hohe Luft. Zim., gr.
Veranda u. Zub., sof. od. sp. v. 2089

Wörthstraße 3, gleich an der Rheinstraße, ist eine schöne Wohnung,
4 Zimmer und Zubehör, im 1. St., in ganz r. Hause, auf 1. October
bügig zu vermieten. Näh. 1. St. Jos. Fischer. 2892

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelhaidstraße 34, 1. St., 3 herrschafstl. Zimmer
(nach der Straße), Küche und
reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. 2. Stock. 1669

Adelhaidstraße 47, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmer-
Wohnung mit Küche, Keller und großer Maniarde an anständige ruhige
Miether preiswerth zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 309

Adelhaidstr. 57 sch. Wohn., Pt. 3-4 Z., 1. St. 5 Z.,
Balkon, reichl. Zubeh., preisw. 2579

Bel. Adelhaidstraße 91 sind Wohnungen im Hinterhause, drei
Zimmer und Küche, auf Juli oder später zu vermieten. Näh. Kaiser-
Friedrich-Ring 23, Part. 2611

Belstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm. 300 M. 2155

Belstraße 67 auf 1. October eine Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör,
mit großem Garten, sowie eine Dachwohnung von 1 Zimmer und
Küche zu vermieten. 2645

Belstraße 5, Hinterh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör,
mit oder ohne Maniarde auf sofort zu v. Näh. Bdh. Part. 1792

Belstraße 7, 2. St., Balkon-Wohnung, 3 Zimmer mit reichlichem
Zubehör zu vermieten. 2829

Belstraße 8, Hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller
und Maniarde auf gleich zu vermieten. 2874

Albrechtstraße 30 neu herg. Wohnung, 3 Zimmer
u. Zubehör, billig zu v. 1791

Albrechtstraße 34 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör preis-
würdig auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2076

Vertramstraße 4, Neubau,

sind per 1. Juli schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Küche und allem
Zubehör, mit und ohne Balkon, billig zu verm. Näh. daselbst. 1598

Vierstädter Höhe 12 drei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten,
zu vermieten. Näh. Nerostraße 42, Part. 557

Vismardring 15 Part.-Wohn. v. 3 Zim. n. Zubehör zu verm. 812

Vleichstraße 4 sind zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche u.
Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. 2797

Vleichstraße 13, Bdh., Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör)
auf gleich oder später zu vermieten. 1191

Vleichstraße 23, 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör
auf sofort oder später zu vermieten. 8528

Vleichstraße 24 sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per
sofort oder später zu verm. Näh. M. 1 St. 467

Vleichstraße 26 sind schöne Wohnungen von 3 und
4 Zimmern per sofort oder später
zu vermieten. Zu erfragen 1 St. 8949

Vleichstraße 27 hübsche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf
gleich oder später zu vermieten. 1796

Vleichstraße 37 3 Zimmer, Balkon, Küche, Manj., Keller und Zubehör
für 500 M. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. Part. 1942

Vleichstraße 8, Mittelb., 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu ver-
mieten. Näh. Vorderb. 1 St. 2331

Vleichstraße 9, Vorderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speise-
kammer u. i. w. zu vermieten. 533

Blücherstraße 9, Hinterhaus 1 St., 3 Zimmer,
Küche u. i. w. zu vermieten. 534

Blücherstraße 10, Mittelb. 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob.
ohne Manj., per sofort oder später zu verm. 250

Blücherstraße 10, Bdh. 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zu-
behör, sofort oder später zu vermieten. 2093

Blücherstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Manjarde u. Zubehör
billig zu vermieten. Näh. Part. 864

Blücherstraße 14, Bdh. 1. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und
Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Hth. 1. St. r. 2454

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und
Zubehör zu vermieten. 2104

Blücherstraße 18

sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör
billig per sofort oder später zu vermieten. 251

Gr. Burgstraße 8 eine sch. abgeschl. Manj.-Wohn.,
3 gr. Zimmer, Küche u. Keller,
an ruhige Leute sofort oder später zu verm. 725

Gr. Burgstraße 10 ist eine Wohnung, belegen im 1. Stock, bestehend
aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Manjarden, sof. od. später zu verm.
Näh. im 2. Stock. 8955

Dohheimerstraße 11, Hth. 1. St., drei Zimmer, Küche und Zubehör
auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Part. 2139

Drudenstraße 5 u. 7, nahe der Emserstraße,
Wohnungen von 3 und
4 Zimmern im Vorder- u. Gartenhause mit und ohne Balkons auf
gleich oder später zu vermieten. Näh. No. 5, Part. 1399

Emserstraße 75 sind 3 Z. u. (Bel-Et.) gleich o. später zu verm. 2612

Frankenstraße 7 eine Wohnung, 3 große Zimmer, eine Küche und
Zubehör, neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten. 2679

Frankenstraße 24 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör
auf sofort oder später zu vermieten. 481

Frankenstraße 28 eine Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche und Manjarde,
2 Keller, zu vermieten. 2904

Friedrichstraße 3, Gartenh.,

ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zu-
behör an ruhige Leute auf den 1. Juli oder 1. October 1895 zu
vermieten. Anzusehen v. 10 bis 1/1 Uhr. Näh. daselbst. 2650

Friedrichstraße 23, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche u. auf sofort zu ver-
mieten. Näh. Parterre. 1840

Goldgasse 16

Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. sof. od. später zu vermieten.
Näh. Goldgasse 16, im Laden. 8869

Grabenstraße 12 ist die 2. Etage, bestehend aus
3 Zimmern, Küche nebst Zubehör,
per sofort oder später billig zu vermieten. 2101

Grabenstraße 26 Wohnung, 3 Zimmer, auf sofort zu verm. 8799

Grabenstraße 28 Wohn. v. 3 Zimmern u. Glasabschluss zu verm. 8832

Gustav-Adolfstraße 4 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und
Zubehör zu vermieten. 1950

Gratingstraße 6 3 Zimmer und Zubehör im 1. Stock, Südseite, auf
1. Juli für 450 M. jährlich zu vermieten. 1937

Gratingstraße eine schöne Wohnung von 3 gr. Zimmern, Küche,
2 Kammern, 1 Keller u. auf 1. Juli zu vermieten. Preis 450 M. 1232

Selenenstraße 6 ist eine Wohnung, best. aus 3 Zimmern, Küche und
Zubehör im Hinterh. zu vermieten. Näh. Vorderb. 1. St. 2875

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Zu Fuß um die Welt.

(Schluß.)

Reisebriefe von A. v. Mengarten.

(Nachdruck verboten.)

Als wir uns auf dem Heimwege befanden, galt es noch, in der alten Festung einen unterirdischen Gang zu besichtigen, wobei leicht ein schwerer Unfall hätte abgehen können. Zufällig war ich der Erste, der den Gang betrat, hinter mir folgten fünf Beamte verschiedener örtlichen Regierungsinstitutionen. Ich war kaum 60—70 Schritte in den finsternen Gang eingedrungen, als ich plötzlich dicht zu meinen Füßen die Oeffnung eines Brunnens wahrnahm und, stehen bleibend, die mir folgenden Herrn auf diesen Umstand aufmerksam machte. Es war aber schon zu spät. Mit einem markerschütternden Schrei verschwand einer meiner Begleiter plötzlich vom Erdboden und für Minuten war Alles um mich herum in dichten Staub gehüllt. Nur das Geräusch herabfallender Steine und Erdmengen war vernehmbar, dann trat Stille ein.

Da wir Anfangs nicht wußten, was geschehen war —, ich glaubte, die Wölbung des Ganges sei eingestürzt — so wurde der Rath erteilt, nicht laut zu sprechen, damit die Erschütterung der Luft nicht noch ein weiteres Unglück herbeiführe; dann entschloß sich Jemand ein Streichhölzchen und erst jetzt gewahrte ich neben mir eine zweite Brunnenoöffnung. An den Wänden festgehalten, legte ich mich auf die Erde und rief in die schwarzglänzende, bodenlose Finsternis hinab.

Erst nach längerer Zeit ertönte eine Antwort, dann flackerte unten das Leuchten eines Streichhölzchens auf und nun sah ich erst die furchtbare Tiefe, in die der junge Mann, ein Herr S., hineingestürzt war. Der erste Strich, der nach längerer Zeit herabgeschickt wurde, erwies sich als zu kurz, so daß noch ein zweiter geschickt werden mußte; erst dann gelang es uns, unseren Gefährten herauszuwinden, der, sonst unverfehrt, nur durch einen hinabgefallenen Stein leicht am Kopfe getroffen worden war.

Diese Brunnen, deren mehrere vom Gipfel der Erhöhung, auf welcher die alte Festung belegen ist, bis hinab zu einer im Innern des Berges ihren Lauf habenden Wasserader führen, sind augenscheinlich weit über hundert Fuß tief. Zum Glück sind sie jedoch in 3 oder 4 Abtheilungen hergestellt, deren jede auf eine plattformartige Erdschichte mündet, und auf eine solche war Herr S. gestürzt.

In Nachitschewan, nur noch 40 Werst von der persischen Grenze entfernt, nahm die ganze Bevölkerung, sowohl die russische als auch die armenische und tatarische, daran Theil, mir als ihrem Vaterlandsgegnossen den Aufenthalt möglichst angenehm zu gestalten. Da ich früher anlangte, als ich mich angemeldet hatte, unterließ ein allgemeiner Empfang von der Stadt, doch mußte ich am zweiten und letzten Tage meines Dortseins die Erfahrung machen, daß man einem Fußwanderer zumuthen könne, je zwei Mal zum Frühstück und zu Mittag und drei Mal zu Abend an einem und demselben Tage zu speisen. Solches war am 28. Februar der Fall, wo außerdem die tatarische Bevölkerung mir zu Ehren ein Büffelgefecht veranstaltete, während mir die Armenier durch einen in corpore abgestatteten Besuch und durch eine Aufforderung in das Dorf Tumbul, ca. 6 Werst von der Stadt, ihre Sympathie zu erkennen gaben. Namentlich letztere Aufmerksamkeit trug einen erhabenen, weisheitsvollen Charakter.

Nachdem ich am Morgen des zweiten Tages bei einem Landsmann aus Niga mich eben zu einem Frühstück niedergesetzt hatte, erschien ein junger Mann tatarischer Abkunft, ein ehemaliger russischer Artillerieoffizier, bei mir und bat mich, ihm zum Orte des Büffelgefechtes zu folgen.

Der schwarze Büffel, der hier wie fast im ganzen Süden als Hausthier Verwendung findet, dürfte wohl das größte Zugthier der Welt sein. Kolossal ist sein Knochengerüst, so kolossal, daß

auf der transkaukasischen Bahn sogar Züge durch dieses Thier zum Entgleisen gebracht sein sollen. Sonst äußerst gutmüthig, ist der Büffel im Frühjahr kampflustig, sobald er seinen Stall, in dem er den ganzen Winter angebunden verbracht hat, verläßt. — Unweit der Wohnung des örtlichen Kreischefs fand ich eine nach Hunderten zählende Volksmenge versammelt, als wir eintrafen, und auch der früher regierende Khan von Nachitschewan und sein Sohn waren anwesend. Nachdem ich mich vorgestellt hatte, wurde von jeder Seite ein mächtiger Büffel von zwei Dienern zum Kampfplatz geführt.

Es sah prächtig aus, wie die beiden Kolosse sich gegenseitig mit hochgehobenen Klüften anglosten, gleichsam die Kräfte des Gegners tagierend. — Dann ließen die Diener die Ketten fahren, sprangen zur Seite und in großen Sätzen eilten die Thiere nun aufeinander zu. Schon jauchzte das Volk, schon wurden unter den Besitzern und von Freunden dieses seltsamen Sports Wetten proponirt und angenommen, da wandte sich plötzlich einer der „Kämpfer“, durchbrach die Volksmenge und jagte wie der Wind davon. Hinter ihm her sein Gegner.

Da die Thiere sich in dieser Weise oft meilenweit verfolgen, meinen Gastgeber aber daran gelegen war, mir den Anblick eines derartigen Kampfes unbedingt zu verschaffen, so wurde der Verfolger unter einem großen Aufwand von Menschenkräften eingefangen und man trat nun zusammen, um an Stelle des feige davongelaufenen Thieres einen würdigeren Stellvertreter ausfindig zu machen. Das ganze Volk war wie elektrisirt, die Spannung ob des kommenden Schauspiels leuchtete Allen aus den Augen.

Ein anderer Büffel wurde vorgeführt. Wieder ein Heben des Kopfes, dann ein Stampfen mit den Füßen, ein Aufwühlen der Erde mit den Hörnern und nun rannten die Kolosse aufeinander zu. Der Schall, als die Schädel aneinander trafen, ließ vermuten, sie würden in Stücke zerpringen, und je mehr nun die kleinen Ologaugen der Thiere aus den Höhlen hervortraten, je wüthender sie aufeinander einbrangen, desto lauter jauchzte das Volk, desto unvorsichtiger näherten sich Viele den wüthenden Kämpfern.

Schon glaubte man allgemein, der größere, jedoch zurückgedrängte Büffel würde die Flucht vor seinem Gegner ergreifen, da fiel plötzlich ein Stodhieb auf einen der Wärter der Thiere nieder und in wenigen Augenblicken gab es eine Prügelei, wie ich sie ähnlich noch nirgends gesehen habe.

Mit zollbiden Stöcken hieben Herren und Knechte, d. h. die Besitzer und Wärter der Thiere, aufeinander ein, eine allgemeine Schlägerei entstand und höchste Zeit war es, daß durch die vereinten Bemühungen einiger besonnenen Leute diesem doppelten Kampfspiel ein Ende bereitet wurde. Natürlich finde ich, gleich meinen freundlichen Lesern, ein solches Vergnügen — ich meine das Büffelgefecht — dem Zeitgeist nicht angemessen, doch hatte es andererseits unzweifelhaft seinen Reiz, zwei so mächtige Kräfte gegen einander wirken zu sehen, und das konnte mich bestimmen, dem Schauspiel beizuwohnen.

Nachdem ich bis 10 Uhr Abends der freundlichen Liebenswürdigkeit seitens des Kreischefs und der ganzen örtlichen Bevölkerung theilhaftig geworden war, stellte sich um genannte Stunde die schon erwähnte Deputation aus dem Dorfe Tumbul, mit dem Lehrer an der Spitze, ein und bei Mondschein brachen wir dahin auf.

Ein Bad vor meinem Abmarsch zu nehmen, wurde mir übrigens durch den Umstand verleidet, daß in der einzig vorhandenen Badstube nur ein großes Bassin sich befindet, in welchem das Wasser jeden Monat ein Mal gewechselt und nur allabendlich durch

eine besondere Vorrichtung das auf demselben schwimmende Fett abgenommen wird. Das ist freilich nicht schön.

Trotzdem der Weg nach Tumbul, da es leicht geregnet hatte, lehmig und glatt war, so trafen wir doch schon um 1/2 12 Uhr dort zu Fuß ein. Die mir entgegengegangenen Pferde hatte ich abgelehnt.

Die Einwohner des Dorfes Tumbul, alles recht gebildete Handelsleute, von denen viele als „Christusverkäufer“ (so nennt sie der Volksmund, weil sie mit geschnitzten Crucifixen handeln) umherreisen, zeichnen sich vor allen übrigen armenischen Dorfbewohnern auf's Vortheilhafteste aus. Schon der Lehrer, mit dem ich unterwegs mich angelegenlichst unterhielt, konnte mir über Verschiedenes die nöthigen Auskünfte erteilen, so über das Vorhandensein einer kalten eisenhaltigen Quelle nicht weit von Nachitschewan am rechten Ufer des Nachitschewantschai und eines heißen Schwefelsprudels im Deralagenstischen Kreise im Dorfe Kurtschubek, ca. 30 Werst von der Stadt. Desgleichen soll es dort sehr viele Lager von Steinkohlen, Kupfer, Eisen und sogar edlen Metallen geben. Es wird aber nichts ausgebeutet. Der Weinbau und die Seidenzucht stehen in Tumbul auf sehr hoher Stufe, doch findet man für die Producte keinen lohnenden Absatz. Die Weinpreise stellen sich am Ort z. B. auf 45—80 Kop. pro. Rub oder 26 Flaschen.

Baumwolle wird in großen Mengen gebaut, desgleichen erzählte mir ein älterer Mann, sie hätten im Jahre 1841 versucht, Indigo zu säen, doch da man die Behandlung des gewonnenen Farbstoffes nicht kannte, so sei es nur bei einem Versuche geblieben. Die Pflanzen seien vorzüglich fortgekommen. Der örtliche Tabak ist sehr gut.

Nachdem ich mich zum dritten Mal an jenem Abend einer bis zum Brechen reich besetzten Tafel erfreut, legte ich mich zwar recht spät hin, schlief jedoch gleich ein und erwachte wundervoll gekräftigt am Morgen.

Es war ein herrlicher Tag, als ich mich in Begleitung fast der ganzen Einwohnerschaft des Dorfes zuerst in das Schulhaus, dann in die örtliche armenisch-gregorianische Kirche begab. Dort veranstaltete der Lehrer ein kleines Examen, hier wurde mir die innere Ausstattung des Gotteshauses gezeigt und dann ging es zum Dorfe hinaus, Negram und Djulfa entgegen. Wie schon gesagt, hatte ich ein großes Gefolge und auch der greise Priester blieb an meiner Seite.

Als wir auf dem freien Felde anlangten, machte mein ehrwürdiger Begleiter Halt, alle Anwesenden entblößten ihre Häupter und nun trat er auf mich zu, legte mir beide Hände auf den Kopf und begann zu beten.

Auf Feldern und Wiesen zeigten sich die frischen Frühlingskeime, die Sonne leuchtete warm auf uns nieder, die ganze Natur schien auf die Stimme des silberhaarigen Greises zu horchen, kein Lüftchen regte sich. Ich wagte nicht aufzublicken, doch merkte ich, welch' eine Wirkung die mir unbekannten Laute auf die Umstehenden ausübten; und was in mir unter jenen fremden, andersgläubigen Menschen vorging, was ich empfand, als die zitternden Hände des Greises auf meinem Scheitel ruhten, ich vermag es in Worten nicht wiederzugeben.

Vier Reiter und zwei Fußgänger begleiteten mich, als ich in Negram anlangte, und auch hier in diesem nur von Tataren bewohnten Ort kam mir der Dorfälteste mit dem größten Theil der Einwohnerschaft entgegen. Ein gutes Omen erblickten, beiläufig gesagt, die Leute in dem Umstande, daß zwischen Tumbul und Negram uns ein Wolf über den Weg gelaufen war.

Jetzt nur noch den mir freundlichst seine Begleitung antragenden Negram'schen Lehrer, einen jungen Mohamedaner, mit Vergnügen zu meinem Gefährten zählend und einen mir als Beschützer mitgegebenen Gefreiten der Landschaftsmiliz zu Pferde hinter uns, setzte ich meinen Weg fort, jedes weitere Geleit ablehnend.

Der ca. 28 Werst weite Weg nach Djulfa bot eigentlich wenig Abwechslung, wenngleich er in seiner Eigenart fast einzig dastehen dürfte. Roth, nur höchst selten von grauweißen Adern unterbrochen, war nämlich alles Gestein, das sich mitunter zu wild zerklüfteten Felsen emporhürmte; roth war der Boden unter unseren Füßen und nicht minder roth das Wasser, das im Alindshatschai und Araxes rasch dahinströmte. Man fühlte sich mitunter veranlaßt, zum Zenith emporzublicken, so seltsam wirkte die sonderbare

Färbung der ganzen Gegend auf das Auge ein und nur im tiefblauen süblichen Himmel gab es eine Abwechslung. Selten habe ich so wildromantisch zerklüftete Felsen, so grotesk belegene Höhlen und kühn absteigende Gebirgsvorsprünge gesehen, wie auf dieser Strede meines Weges.

Der Theil von Djulfa, wo sich die russische Zoll- und Grenzverwaltung befindet, liegt in einiger Entfernung vom gleichnamigen Dorfe. Das Klima ist nicht unerheblich ungesund, doch ist die Luft dort so trocken wie kaum irgendwo anders in Rußland. Das Maximum der Niederschläge beträgt im Jahre nur 80 Millimeter, während durch 3 1/2 Monate im Sommer ohne Unterbrechung heftige heiße Winde wehen. Aus diesem Grunde haben sich dort aber auch seltene, aus weichem Sandstein gefertigte Kunstwerke durch 4—5 Jahrhunderte wunderbar erhalten können, die es werth sind, die Aufmerksamkeit weitest Kreise auf sich zu lenken.

Es handelt sich um den ca. 10,000 Grabsteine aufweisenden altarmenischen Kirchhof im ehemaligen Djulfa, ca. 6 Werst von der Quarantäne. Dieses wurde zur Zeit des berühmten Perserkönigs Schah-Abas, der mit den Türken in beständiger Fehde lebte, zerstört, und die Einwohnerschaft der Stadt in die persische Provinz Isfahan übergesiedelt, wo es noch heute einen Ort Namen Djulfa giebt. Der Plan Schah-Abas' bestand darin, das Grenzgebiet zwischen Persien und der Türkei in eine Wüste zu verwandeln.

Wandert man nun von der sogenannten Quarantäne oder dem Grenzposten dem in der Nähe befindlichen Dorfe entgegen, so gelangt man alsbald in eine Schlucht, in welcher der Araxes die Grenze zwischen Rußland und Persien markirt. Wieder herrscht überall die rothe Färbung vor, selbst eine zerstörte Brücke über den Fluß, deren Entstehen Alexander dem Großen zugeschrieben wird, hat diese Farbe.

Als ich in Gesellschaft zweier russischen Offiziere und meines liebenswürdigen Begleiters aus Negram bei dem Kirchhofe anlangte und wir am Fuße des 3—400 Fuß hohen Felsens die große Menge der über Menschenhöhe emporragenden Leichensteine sahen, da war es ein Anblick, wie man sich ihn interessanter schwer vorstellen kann. Ich gehörte keineswegs zu jenen Menschen, die durch den Anblick plumper Zeugen einer alten Vergangenheit enthusiastisch zu werden pflegen, nur weil sie antik sind, doch hier muß ich sagen, daß man es mit etwas wirklich Vollendetem zu thun hat.

Da giebt es z. B. einen Leichenstein, der in allen seinen Einzelheiten ein gothisch gestaltetes Kirchenfenster darstellt. Dann sind wieder ein relief Ritter hoch zu Ross in voller Rüstung mit Kreuzen in der Hand oder auf dem Mantel nachgebildet, die den deutschen Meiden aus dem Mittelalter wunderbar gleichen, und nicht minder prachtvoll sind Löwen, Tiger und andere Thiergestalten erhoben geformt. Aber auch aus einem Stück ausgebaute Widder, von riesigem Umfange, findet man auf den Gräbern hier und da aufgestellt, und namentlich einer derselben ist insofern hochinteressant, als auf ihm Scenen aus dem armenischen Leben der damaligen Zeit nachgebildet sind. Ich kann mich ja leider nur darauf beschränken, ganz kurz über diese Lebenswürdigkeiten zu referiren, doch halte ich es für meine Aufgabe, die Aufmerksamkeit der Gelehrtenwelt, mehr als es bis jetzt geschehen ist, für diesen hochinteressanten Friedhof und seine Umgebung anzufachen. Nicht dürfte so viel Interessantes aus hiesiger Gegend bieten, als die Beschreibung desselben durch einen tüchtigen Fachmann.

Nur noch etwas sei gesagt, und zwar, daß selbst die den nachgebildeten Heiligen nicht im Entferntesten den läppiischen Nachwerken ehemaliger Zeit gleichen, vielmehr in Allem einen gebiegenen Geschmack und große Kunstfertigkeit verrathen.

Die meisten der magrecht gelegenen Grabsteine zeichnen sich durch kleine ausgemeißelte Vertiefungen aus. Es läßt sich annehmen, daß in ihnen Docht und Del untergebracht wurden, um an Festtagen durch Entzünden derselben die auf den Steinen abgebildeten Heiligen zu ehren. Der Volksmund sagt Folgendes: „In den Vertiefungen sammelt sich Regenwasser an, die Vögelchen trinken daraus, singen und der Verstorbene hat es dann nicht so traurig im Grabe!“

Ganz Djulfa begleitete mich am 3. März per Prähm über den Araxes und über die persische Grenze! Nun stand ich allein am anderen Ufer und ging einem durch fast 2000 Werst währenden Wanderleben unter andersgläubigen fremden Leuten entgegen.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 241. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 25. Mai.

43. Jahrgang. 1895.

Miethgesuche

Vermietungen von Villen, Wohnungen, Geschäftslökalen werden coulant und prompt besorgt durch

Emmal Meyer Sulzberger, Rungasse 3, 1. Stod. 963

Villa mit ca. 10 möbl. Zimmern alsb. auf einige Jahre zu mieten gesucht.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 2911
Gesucht gegen September oder October im Villen-Viertel Wohnung von 5-6 Zimmern, Badecabinet, Küche u. Zubehör für ruhiges, älteres Ehepaar. Offerten unter P. N. 279 an den Tagbl.-Verlag.

Kinderlose Familie

sucht auf 1. October 1895 eine Wohnung von 4 Zimmern und ablichem Zugehör. Die Wohnung muß gut hergerichtet sein und darf nicht über 2 Stiegen hoch liegen. Angebote mit Preisangabe aus ruh. Häusern erbeten durch den Tagbl.-Verlag unter S. U. 963.

Parterre-Wohnung

von 4 Zimmern in bester Geschäftslage per 1. October gesucht. Offerten unter T. U. 964 an den Tagbl.-Verlag. 2889

Dame sucht 2-3 Zimmer im Abichluß zu mäs. Preise (Kurzvermietel). Off. an Fr. Habermann, Taunusstr. 49.

Gesucht

auf 1. October cr. von einer anständigen Familie eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zubehör. Reflectant wäre auch geneigt gegen Freiwohnung in einer Villa dieselbe zu beaufsichtigen zc. Gesl. Offerten mit Preisang. u. K. F. 120 beliebe man im Tagbl.-Verl. niederzul.

Eine Dame sucht ein freundlich möblirtes Zimmer (ungenirt). Off. unt. E. O. 291 an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Pension „Villa Nova“, Elisabethenstrasse 17.

Comfortabel möbl. Zimmer mit u. ohne Pension in jeder Preislage. Bäder, Speisesalon. Vorzügl. Verpflegung. Geheude Kurlage.

Anna Wutge, geb. v. Kriegstein.

Emserstraße 19, Villa Friesse, möblirte Zimmer pro Woche 7-12 Mk. Pension pro Tag von 2 Mk. an. Gr. Garten. 9102

Pension für In- u. Ausländerinnen Rheinstr. 62. 1413

Taunusstraße 13, 1. Etde der Geisbergstraße, sind möblirte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 667

Comfortabel möblirt. Zimmer mit und ohne Pension bei feiner englischer Familie zu vermieten. Offerten unter J. L. 229 an den Tagbl.-Verlag.

Junge Dame (auch Ausländerin) findet bei feiner Familie Pension. Auskunft durch den Tagbl.-Verlag. 2860

Family-Pension Brisbois, Frankfurt o. M.,
14 Wöhlerstrasse, West.,
excellent cuisine, moderate price.

Spedition-Aufbewahrung

Verpackung

L. RETTENMAYER

Möbeltransport ohne Umladung

WIESBADEN

Internal Reisebureau

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Reinigerstraße 54a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, auf Wunsch mit großem Obfigarten, zu vermieten. Näheres Victoriastraße 29, Parterre. 609

Vermietung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen und Läden. — Verbreitung der desfallsigen Offerten. — Vermietungsabschlüsse. Uebernahme der gesamten Vertretung hierbei. — Ausarbeitung von Mietverträgen. — Verwaltung von Häusern. — Mässiger Gebührensatz. 2187

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.
Sprechzeit 8-9 u. 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

„Villa Louise“, Parkstraße 2,

vornehmste Kurlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutschwohnung, ist sofort zu vermieten. Näh. im Bureau Gr. Burgstraße 17, 1. 2329

Geschäftslökalen etc.

Lunggasse 9

Laden, seither Möbellager, nebst ausgebreiteten Lagerräumen, Werkstätte und großer Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei 2512

Heinrich Kimmel, Adelsheidstraße 60.

Mauergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung auf sogleich zu vermieten. 9204

Röderstraße 5 Laden mit Zimmer zu vermieten. 566

Taunusstraße 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung sof. od. später zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 2850

Läden. Goldgasse 17 sind 2 schöne Läden mit Ladenz., neu berger. u. für jedes Geschäft geeignet, mit od. ohne Wohnung per sofort zu vermieten. Näh. Museumstraße 1. A. Bark. 1956

Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. Römerberg 32. 1956

Ein Laden mit Ladenzimmer, in dem seither ein gut gehendes Hutgeschäft betrieben wurde, auf gleich oder später zu vermieten. Saalgasse 4/6. 2239

Untere Webergasse

Laden mit 2 Schaufenstern sofort oder später zu vermieten. 2188

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

In Mitte der Stadt ist ein grosser

Laden mit Ausstellungs-

saal, Wohnung, Werkstätte mit Zubehör auf 1. October zu

vermieten. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2668

Rerostraße 13 gr. h. Werkstätte, a. als Lagerr. zu v. Näh. 1 St. 8963

Rerostraße 21 Werkstatt f. Sattler od. ähnliches Geschäft zu vm. 1698

Rheinstraße 55 ein großes Parterre zu Geschäftszwecken (auch Läden) sofort oder später zu vermieten. Näh. baselst. 2576

Taunusstraße 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 8343

Bad Schwalbach.

In bester Lage ist ein Laden mit Wohnung, für jede Branche geeignet, billig zu vermieten. 2624

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 458

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphstraße 3, 2. Et., schöne neu berg. Wohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche, 3 Mansarden, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. 1838

Humboldtstr. 11 Villa, eleg. Hochpart., 7-8 Zimmer, Bad, 2 Balkone zc. zu vermieten. 636

Reinigerstraße 13 die Parterre-Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 449

Wohnungen von 6 Zimmern.

Alexandrastraße 1 Bel-Etage, elegante Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, reichliches Zubeh., auf 1. Juli zu verm. Näh. Fischerstr. 4, B. 1721
Biedrichstraße 11, am Rondeau, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubeh. auf sogleich zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 9116

Rheinstr. 20, Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubeh. auf sof. o. später zu verm. Näh. Part. 7958

Wohnung.

Taunusstraße 33/35 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, 1 Badezimmer, Küche, Speisekammer und reichliches Zubeh., per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Baden. 1880

Zu vermieten

die durch Ableben des Herrn General-Lieut. v. Seydlitz, Excellenz, frei gewordene Wohnung **Nicolastraße 15**, 6 Zimmer, Manfarden, Zubeh. u. 2857

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 43 ist die 2. Etage, 5 Zimmer u., auf sofort zu vermieten. Näh. bei Frau **Fritz Beckel**, Nicolastraße 32. 8991
Adelheidstraße 69, Part., hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Manf., großem Balkon und Vorgartchen zu vermieten. 2558

Adolphsallee 51 ist die dritte Etage v. fünf großen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, zwei Manfarden, zwei Kellern, Kohlenaufzug, Badstube, und großem Bleichplatz zu verm. Preis 1100 Mk. Anzusehen 3-5 Uhr. 1868

Große Burgstraße 13

ist per sofort der 3. Stock (schönes, gesundes Logis, Sonnenseite), bestehend aus 5 Zimmern, Küche u., preiswürdig zu vermieten. Näh. Kleine Burgstraße 2. 2502

Drudenstr. 4 (1. Haus nächst d. Emserstr.), 1. St., schöne Küche, 2 Manfard., 2 Keller, zum 1. Oct. zu verm. Näh. Part. r.
Villa Emserstraße 61, Hochparterre, 1 Salon, 4 Zimmer, 1 Frontispiz und 1 Manfard., Garten, geschlossene Veranda, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. im Manfardenhof. 1868

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. Zubeh. zu verm. Näh. Kirchstraße 5. 2250

Dranienstraße 25, vis-à-vis dem Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer, incl. Salon m. Balkon, die 2. Etage, 5 große Zimmer mit allem Zubeh. per sof. oder später zu verm. Näh. bei Part. 2910

Dranienstraße 29, 3. Etage, schöne Wohn. mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Manfarden und 1 Keller, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 8225

Dranienstraße 45, Ecke Goethestraße, 2 St., 5 große elegante Zimmer, Badecab. u. per 1. October zu vermieten. 2898

Adelallee 32, 2. St., Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern u. Keller, auf 1. Juli 1895 für 700 Mk. jährl. zu vermieten. 2721

Wörthstraße 10 fünf gr. Zimm. u. Zubeh., neu herger., sof. z. verm. 1818

Umzugs halber eine elegante Wohnung von fünf Zimmern, Zubeh. u. Gartenbenutzung auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Preis 600 Mk., eventl., wenn erst am 1. Juli bezogen, nur 550 Mk. bis 1. April 1896. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2776

Wohnungen von 4 Zimmern.

Vertramstraße 3 vier geräumige Zimmer und Zubeh. zu vermieten. Näh. Part. l. 2305

Vertramstraße 6, Eckhaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, reichl. Zubeh., per Juli zu vermieten. **Fritz Saueressig**. 1985

Friedrichstraße 47, 3. Etage, schöne Wohn. mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Manfarden und 1 Keller, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 8225

Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu verm. 1694

Louisenstraße 6, Part.,

ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf den 1. Juli, auf Verlangen auch früher, zu vermieten. Näheres im Seitenbau, Parterre. 1758

Wörthstraße 9 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche nebst Zubeh., sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. im 2. Stock oder auf dem Bureau. 2561

Adelstraße 39, nächst der Taunusstraße, Bel-Etage, eine abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 8976

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adolphstraße 3, Seitenbau, abgeschlossene neue Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Manfard., sofort zu vermieten. 1839

Albrechtstr. 3 schöne Wohn., 3 Zim., Küche u. Zub., Verlegung halber sof. bill. zu verm. Näh. das.

Vertramstraße 1 sind sofort oder per 1. October in Bel-Etage und 3. Stock je eine große hübsche Zimmer, Küche und Zubeh., der Neuzeit entsprechend preiswürdig zu vermieten. Näh. Parterre. 2874

Vertramstraße 13 schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 2898

Stückerstraße 22, Bdh., 3 Zimmer, Küche u. Zub. b. zu verm. 2200

Goldgasse 17, Bel-Etage, 3 Z. u. Küche, sowie im Seitenbau Wohnung von 2 Z. u. K. per sof. ob. später. Näh. Museumstr. 1. A. Bark. 2898

Sermannstraße 18 drei Zimmer, Küche, 2 Keller, 1 Manfard., im Verchluss (Stock allein), zu vermieten. 2898

Wegergasse 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. 2 Manf. per sofort oder später zu vermieten. 1871

Nerostraße 46 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. für gleich; 2771

Nöderstraße 37 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubeh. für October, auch früher zu vermieten. Näh. bei **Louis Kimmel**, Ecke der Nöder u. Nerostraße 46. 2857

Dranienstraße 21, Stb. Part., ist eine schöne Wohn., 3 auch 4 Zim. nebst Küche u. Zubeh., zu verm. Näh. im Vorderb. Part. 2791

Dranienstraße 25, vis-à-vis dem Gerichtsgebäude, Hochparterre Wohnung, 3 große Zimmer mit allem Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2200

Dranienstraße 45, Ecke Goethestraße, elegante Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, 1 Manfard., im Verchluss (Stock allein), zu vermieten. Näh. 2 St. l. 2448

Dranienstraße 47, Bel-Etage, 3 Zimmer mit Zubeh. zu vermieten eine Wohnung von 3-4 Zimmern u. Küche zu vermieten. 1871

Webergasse 24 Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 2200

Westendstraße 4 Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche, Balkon und reichl. Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2300

Westendstraße 12 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubeh., sämtlich mit Balkon und schöner Aussicht, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 1871

Wörthstraße 17, 1. u. 2. Etage, je eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Manfarden u. Keller, zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, Part. 2300

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasdach, belegen im Mittelbau, Parterre und 1. Stock, per sofort zu vermieten. **Jac. Krupp**, Dranienstraße 45. 2791

Im Neubau **Niederstraße**, Hinterhaus, per sof. o. sp. zu vermieten 1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung mit Verflachte für ruhige Geschäft, 1 Flaschenbierkeller. Näh. Rheinstraße 22. 2898

Villa Rahmed eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer u. Balkon nebst Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten. 2898

Jakob Hecker, Bahnstraße 1a. Bel-Etage, 3-4 Zimmer (im Gartenb.) mit Zubeh., per sofort, auf monatliche zu vermieten. Näh. Luisenstraße 5, Bdh. 1. 2791

Eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. **M. Eckerlin**, Westendstraße 24, 1. 2791

Für Wäscherei

Wohn. von 3 Zimmern, Küche u. Bleiche z. verm. Walfmühlstr. 22. 2791

Wohnung von 3-4 Zimmern, Balkon u. auf gleich oder später zu verm. Näh. **M. Eckerlin**, Westendstraße 24, 1. 2791

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 16 schöne Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Seitenbau 1. 2791

Adelheidstraße 75, 3. St., zwei schöne Zimmer, für einzelne Person passend, zu 250 Mk. auf sofort oder später zu vermieten. 2791

Adlerstraße 9 eine Dachwohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, zu verm. 2791

Adlerstraße 10 ist eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2791

Adlerstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Pferdestall 1 Pferd nebst Remise, auf sofort oder später zu vermieten. 2791

Adlerstraße 26 Wohnung, 2 Z., K. u. Zub., a. 1. Juli zu verm. 2791

Adlerstraße 55, 3. u. 2. u. 1. St. zu verm. Näh. Wälderstr. 14, 8. 2791

Adlerstraße 65 2 Zimmer, 1 Küche nebst Zubeh. sofort zu verm. 2791

Adlerstraße, 1. u. 2. Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, im 2. Stock, zu verm. Zu erfragen Kirchstraße 51, im Papiergeschäft. 2791

Albrechtstraße 9 zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. sofort zu verm. 2791

Albrechtstraße 30 Wohn., 2 Zimmer, Zubeh., a. 1. Juli b. zu verm. 2791

Albrechtstraße 43, Seitenbau, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubeh. Wegzugs halber bis 1. Juli zu vermieten. 2791

im Seitenbau 1 St. 2791

Bahnhofstraße 10, Stb., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vorderb. 1 St. 2791

Vertramstraße 13, 2 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 2791

Schellstraße 4/5 zwei Mansarden, Küche u. Zubehör sofort zu v. 2881
Schellstraße 9, Stb., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich
 oder später zu verm. Näh. daf. Part. 1727
Schellstraße 26 ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer und Küche,
 per sofort an ruhige Leute zu vermieten. 2266

Dohheimerstraße 40 u. 42, Stb., schöne Wohnungen von 2 u.
 3 Zim. gleich oder später zu v. Näh. No. 42, Stb. Part. 286

Grabenstraße 3 sind auf sofort o. später Wohnungen von 2 Zimmern,
 Küche u. Zubehör im Vorder- u. Hinterhause zu vermieten. 1206
Grabenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind sofort 2 Zimmer und
 1 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 287

Emserstraße 25 1 Wohn., 2 Zimmer u. Küche, a. getrennt s. v. 2681
Emserstraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und
 Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2032

Emserstraße 27 zwei 3., Küche u. Keller auf Juni o. später zu v. 2663
Emserstraße 27, Stb., eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf gleich
 oder später zu verm. Näh. im Laden. 2258

Friedrichstraße 14, Stb., ist eine schöne Wohnung v. 2 u. 3 Zimmern
 mit Zubehör sofort oder später zu vermieten. 2480
Friedrichstraße 43, Stb., Dachboden, neu herger. Wohnung von 2 Zim.,
 Küche u. Keller sofort an ruh. Leute zu verm. Näh. Wdh. daf. 1853

Friedrichstraße 43, Seitenb., 2 St., eine Wohnung von 2 Zimmern und
 Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vorderb. 1 St. r. 2409
Goldbergstraße 13, im 1. Stock eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und
 Zubehör, auf 1. Juli, unter Umständen sofort zu vermieten. 1835

Goldbergstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf
 gleich oder später zu vermieten. 1180
Goldbergstraße 13 ist eine schöne Frontispiz. von 2 Zimmern, Küche,
 Keller u. auf gleich oder später an ruhige Mieter zu verm. Preis
 10 Mark. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 1708

Goldbergstraße 6 2 Zimmer und Zubehör im 1. Stock an ruhige Leute
 auf 1. Juli für 300 M. jährlich zu vermieten. 1938
Guldbundstraße 35, Stb., hübsche kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche,
 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 2585

Guldbundstraße 9 zwei Zim. u. K. a. sogleich z. vm. Näh. Part. 8973
Guldbundstraße 3 2 Zim. u. Küche, i. Glasabsl., a. 1. Juli z. vm. 2402
Guldbundstraße 29 zwei Zimmer mit oder ohne Küche sofort zu vermieten.
 Näh. Drudenstraße 6. 2849

Guldbundstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder
 später zu vermieten. 2111
Guldbundstraße 21 zwei Zimmer und Küche im Seitenbau auf gleich oder
 später zu vermieten. 2724

Guldbundstraße 27 ist das Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern
 und Küche zu vermieten. 2292
Guldbundstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche im Abschluss
 auf 1. Juli zu vermieten. 2245

Guldbundstraße 5, Manl., 2 Z., K., a. stille Leute zu vm. N. Part. 2339
Guldbundstraße 20 Wohn., 2 Zimmer, Küche, Abschluss, gl. od. spät. 2842
Guldbundstraße 3, 3. Stock, schöne Wohnung, bestehend aus
 Salon, Schlafzimmer, Küche und allem
 Zubehör, per sofort od. später an ruh. Leute zu vermieten. Näh. bei
 Chr. Tauber, Drogehandlung. 745

Langgasse 48 zwei Zimmer u. Küche v. 1. Juli, ev. früher zu v. 2060
Langgasse 12, Stb., 2 Zimmer, 1 Küche auf sofort zu verm. 1347
Langgasse 5, Stb., 2 Z., Küche, Keller an ruh. Leute zu vm. 1702
Langgasse 30, Stb., 2 Zimmer u. Küche a. 1. Juli zu verm. 2591

Langgasse 35/37 eine Wohnung, bestehend aus
 2 Zimmern, Küche nebst Zubeh.
 im Vorderhaus auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei
 Friedr. Eschbacher, Röderstraße 35. 2341

Langgasse 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör
 mit oder ohne Werkstatt auf sogleich zu vermieten. Näh. daf. 1824
Langgasse 51 sind 2 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde u. Zubehör
 auf zu vermieten. Näh. beim Hausherr. 2761

Langgasse 41 Frontispiz, 2 Zimmer, Küche u. z. verm. 292
Langgasse 41 eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u.
 Keller, zum 1. Mai oder später zu vermieten. 1822

Langgasse 43, 1 r., schöne Frontispiz, 2 Zim., Küche u.
 z. vermieten. 1636
Langgasse 12 Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zu-
 behör zu vermieten. 986

Langgasse 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf
 sofort oder später zu vermieten. 298
Langgasse 28, 1, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, neu hergerichtet,
 sogleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. dafelbst. 1633

Langgasse 44, Stb., 2 Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 1831
Langgasse 92, 4 St., eine schöne Wohnung, 2 große lustige Zimmer
 und Küche, zu vermieten. 1958

Langgasse 95 ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,
 Küche, an einzelne ruhige Leute zu vermieten. 1823
Langgasse 3, Wdh., zwei Wohnungen von 2 u. 3 Zim. mit Zubeh.
 gleich 1 Zim., Küche, per sogleich z. verm. Näh. Wirtschaft. 1890

Langgasse 23 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. Stock,
 auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 9027
Langgasse 6, Stb., eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und
 Küche mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 1723

Langgasse 20 ist e. W., 2 Z. u. K., zu vm. Näh. Part. i. 2. 1099
Langgasse 5, Stb., 2 Zimmer, Küche, Keller auf sogleich zu vm. 1206

Römerberg 29, Seitenb., 2 Zimmer, Küche und Keller per sofort zu
 vermieten. Näh. im 1. St. beim Buchbinder Kähler. 2822

Schachtstraße 5 zwei Zimmer u. Küche auf 1. October zu verm. 2808
Schachtstraße 8 zwei Zimmer, Küche, Keller zum 1. Juli zu verm. 2719
Schachtstraße 9 zwei Zimmer, Küche und Zubehör (mit Glasab-
 schluss) zu vermieten. 2318

Schulberg 21 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf gl. oder sp. zu verm.
Schwalbacherstraße 43 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. z., sofort
 oder auf 1. Juli zu vermieten. 2492

Schwalbacherstraße 49, Stb., 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., K. und
 Werkstatt, auf sogleich zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 8761
Schwalbacherstraße 63 per sogleich 2 Zimmer u. Zubeh. zu vm. 443

Schwalbacherstraße 71, 2. St., eine Wohnung, 2 Zimmer und
 Küche, sofort zu vermieten.
Schwalbacherstraße 73, Wdh. Dachl., 2 Z. u. Küche sof. zu vm. 1525

Steingasse 1, Stb., 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör,
 sofort zu verm. Näh. Saalgasse 8. 2584
Steingasse 20, Stb., 2 Zimmer, Küche und Keller zu verm. 1833

Steingasse 31, Hinterb., eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche
 und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 964
Steingasse 32 (alt), 38 (neu), 2 St. h., eine Wohnung von zwei
 Zimmern und Küche nebst Keller sofort zu vermieten. 2557

Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. vm. 2114
Stiftstraße 15, Gartenhaus, angenehme Frontispiz, 2 Zimmer, Küche,
 Mansarde, mit Glasabschl., sofort zu vermieten. Näh. Part. 1779

Stiftstraße 21, Stb., 2 Zimmer, Küche und
 Keller auf gleich zu vermieten. 2614
Taunusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus zwei
 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 791

Taunusstraße 17 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche
 nebst Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2794
Taunusstraße 2, Stb., 2 Zimmer u. Zubeh. zu vm. N. 1 St. 2245

Taunusstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zu-
 behör auf gleich oder später zu vermieten. 896
Taunusstraße 13 sind 2 Zimmer u. Küche a. gl. o. sp. zu vm. 2853

Taunusstraße 20, 2. St., zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und
 Küche sofort oder 1. Juli zu vermieten. 1270
Neine Webergasse neu herger. Wohnungen von 2 u. mehr. Zimmern
 u. großen Küchen per sof. od. sp. zu verm. Näh. Webergasse 12. 2743

Weberstraße 13, Hinterb., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst
 Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 1809
Weberstraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und
 Keller, per sofort oder später zu vermieten. 88

Weberstraße 25 eine Part.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, ev. mit Werk-
 statt oder Magazin per sofort o. später zu vermieten. 87
Weberstraße 36 zwei Zimmer und Küche (Mitbenutzung der Wasche-
 liche) per 1. Juli zu vermieten. 2089

Weberstraße 38, Vorderb., freundliche Wohnung von 2 Zimmern und
 Küche per sofort oder später zu vermieten. 1852
Wörthstraße 10, 1 St., zwei Zimmer u. Küche sofort zu verm. 2202

Eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Stall und Zubehör, außerhalb, sofort
 zu vermieten. Näh. bei
 Ad. Schödel, Dohheimerstraße 55. 2778

Zwei Zimmer u. Küche a. 1. Juli z. vm. Näh. Kellerstr. 12, P. 2807
Eine Frontispiz, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu ver-
 mieten. Näh. Kirchgasse 8, 1. St. 2605

Eine schöne Frontispiz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller u.,
 auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 30 (Hochstraße 1).
 2 Stiegen hoch. 296

Zwei Zimmer mit Küche und Zubehör per sofort oder später zu verm.
 Näh. im Laden Langgasse 13. 2573
Schöne Wohn., 2 Zimmer, Küche u. Keller, für 225 M. zu vermieten.
 Näh. Röderstraße 19. 2886

Wohnungen von 1 Zimmer.

Röderstraße 13 ein Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2756
Röderstraße 36 ein Dachl., 1 Zimmer, Küche u. Keller,
 zum 1. Juli zu verm. 1849

Röderstraße 52 eine abgeschl. Dachwohn., bestehend aus 1 auch 2 Zim.,
 Küche und Keller, zum 1. Juli zu vermieten. 2382
Rachmayerstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelne
 Person zu vermieten. Näh. Wallmühlstraße 19, 1. 356

Rachmayerstraße 37, Vorderb., 1 Zimmer und Küche auf gleich od. 1. Juni
 zu vermieten. Näh. Hinterb. Part. 2787
Emserstraße 19, Stb., 1 Z., Küche u. K. sof. o. 1. Juli. N. P. 2260

Feldstraße 12, Dachboden, 1 Zimmer u. K. auf 1. Juli zu verm. 2054
Feldstraße 13 ein Zimmer mit Küche sof. od. später zu vermieten. Zu
 erfragen Hinterhaus Part. 1151

Feldstraße 17, Stb., 1 Z., Küche u. Keller auf 1. Juli zu verm. 2423
Frankenstraße 17 Zimmer u. Küche an ruh. Mieter per 1. Juli. 2254
Frankenstraße 7 u. Wohnung im 1. Stock, 1 Stube, 1 Küche, 1 Keller,
 auf Juni zu verm., sowie H. Wohnung im Hinterhaus auf gleich. 2540

Guldbundstraße 43 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, an
 ruhige kinderlose Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 2885
Germannstraße 21, 1 St., 1 Zimmer, Küche und Zubehör, zu ver-
 mieten. Näh. Part. 2882

Guldbundstraße 26, im Seitenb. 1 St., ein Zimmer, Küche, Keller und Holz-
 stall auf gleich oder später zu vermieten. 2678
Zahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachboden, 1 Zimmer nebst Kammer
 zu vermieten. 2116

Karlstraße 2 Wohnung, 1 Zimmer und Küche, an kleine Familie zu vermieten. 2503
Karlstraße 40 Mansardwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 2137
Ludwigstraße 18 bei **Weber** Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 2616
Rheinstraße 91 Mansard-Wohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an ruhige kinderlose Leute v. sofort od. später billig zu verm. Näh. Part. 2118
Römerberg 12 zwei Wohnungen, 1 Zimmer, Küche, Keller u. ein einz. Zimmer zu v. 1321
Schachtstr. 13 eine Mans. u. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1193
Schiersteinerstraße 9 ein od. zwei Z. mit Küche u. Keller zu v. 1816
Steingasse 16 eine Wohnung v. 1 Zim., Küche u. Zub. zu verm. 2344
Weißstraße 3 Mansarde und Küche per sof. oder später zu verm. 6378
Wellstr. 7 eine Mansarde mit Zubehör zu vermieten. 2644
Zimmermannstraße 7 ist eine schöne Wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 2534
 Im Dambachthal ist eine gr. Mansarde nebst kl. heizbarer Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. **Taunusstraße 9**, Hütten. 733

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adlerstraße 31 2 kleinere Wohn. auf gl. od. sp. zu vermieten. 2310
Adlerstraße 33 Wohnung im Seitenbau auf 1. Juni zu verm. 2799
Adlerstraße 34 1 Dach. 1. Juni z. v. 2783
Bleichstraße 8 schöne Mansardwohnung auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. 2670
Castellstraße 10 Dachwohnung zu vermieten. 2620
Dohheimerstraße 17 kleines Dachlogis zu vermieten. 2581
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. i. w. zu vermieten. 2119
Selenenstraße 28 ist eine Frontispizwohnung zu vermieten. 2740
Sellmundstraße 34 eine Mansardwohnung zu vermieten. 9026
Hirschgraben 23 ein Dachlogis mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2412
 Zu erfragen im Laden.
Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 2120
Lehrstraße 2 schöne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 2814

Für Flaschenbierhändler.

Nerostraße 35/37 eine Wohnung mit Flaschenbierkeller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **Friedr. Eschbücher**, Röderstraße 35. 2840

Nicolasstraße 7 Frontisp.-Wohn. u. schöne geräumige Mansarde mit Herd zu verm. 2758
Nicolasstraße 18 ist der 4. Stock zu vermieten. 9190
Oranienstraße 25, Hth. 1, Mansarde-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei **Scherf** oder Kranzplatz 3. 300
Oranienstraße 29 Mansardwohnung z. v. Näh. Vorm. Part. 1404
Platterstraße 34 ist eine Wohnung zu verm. (gleich od. später). 1902
Platterstraße 42 mehrere kl. Logis sofort u. später zu verm. 301
Röderstraße 31 eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 2810
Röderstraße 41, 1 St., zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2651
Römerberg 1 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2815
Römerberg 36 zwei kleine Wohnungen a. gleich o. 1. Juli zu v. 2878
Saalgasse 32 Mansardwohnung zu vermieten. 2682
Schachtstraße 24 eine kl. Dachwohnung sof. od. später zu verm. 1269
Schachtstraße 25 ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 9270
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 302
Schulgasse 5 ein Dachlogis zu vermieten. 1486
Schwalbacherstraße 79 neu hergerichtete Mansard-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 1789
Spiegelgasse 6 frdl. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. 892
Steingasse 12 ist eine Wohnung, 2. St., billig zu vermieten. 2300
Steingasse 17 eine schöne abgeschl. Wohnung auf 1. Juni zu verm. 2684
Steingasse 34 sind zwei Wohn. auf gleich oder später zu verm. 2507
Taunusstraße 31 ist die Vel-Etage, sowie die 2. Etage auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 2145
Webergasse 46 kleine Dachwohn. im Seitenb. an ruh. Leute zu v. 2606
Webergasse 49 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 1279

Al. Webergasse sp. zu verm. Näh. Webergasse 12. 2750
Wilhelmstraße 2a ist die elegante Herrschaftswohnung der 2. Etage sof. od. später zu vermieten. Näh. bei **Ph. Weil** daselbst. 428

Für Wäscherei!

Eine geräumige Wohnung mit Bleichplatz, Obst- und Gemüsegarten per 1. Juli preiswerth zu verm. Näh. **Drudenstraße 1**, 2 St. r. 2901
 In meinem Neubau **Grabenstraße 30** sind schöne Wohnungen per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **Carl Ziss**, Mehrgasse 31, 2. St., Neubau. 2621
 Verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. **Michelsberg 28**. 2122

Auswärts gelegene Wohnungen.

Biebrich a. Rh.

Die Etage einer Villa ist mit Garten preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2841

Schierstein. **Wilhelmstraße 11**, Vel-Etage, 3-4 Zimmer, Küche u. Zubeh., sof. zu verm. Näh. das. 2703
Villa St. Joseph bei Eltville

ist die 1. Etage, enth. 8 elegante Räume nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Herrl. gesunde Lage mit reizender Aussicht auf Rhein und Taunus. Schöne Zimmer im Dachstock können mit abgegeben werden. Näh. im Tagbl.-Verlag und bei **J. Raschi**, Eltville. 2837

Möblierte Wohnungen.

Schöne Aussicht 22, Villa **Belvédère**, bod. mit eingerichteter Küche, 6 Zimm. u. Zug. Erker u. Balkon, prachtv. Fernsicht, gesunde Lage, 5 Min. v. **Kurh.** (auch unmöbliert) zu vermieten. 1463
Goethestraße 1 möbl. Wohnung, Vel-Etage, 5 Zimmer, Küche, auf Juni zu vermieten. 2644

Rapellenstraße 2

schön möblierte Parterre-Wohnung, bestehend aus Wohn- und Schlafzimmer, ist mit oder ohne Pension sofort zu verm. **Rheinstraße 55** Vel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Garten und alles gehör., auf 1. Juli (möbliert oder unmöbliert) zu vermieten. Näh. daselbst im Hause. 2835

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstr. 30, 1. Et., 4 eleg. möbl. Z. mit großem Balkon ganz o. gerichtet zu v. 2838
Adelheidstraße 30, 2. Etage (Schattenseite), zwei hübsche gut möbl. Zimmer im ruhigen Hause sofort zu vermieten. 2460
Adelheidstr. 34, 2. Et., 1 auch 2 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2487
Adelheidstr. 57, 1-6 schön möblierte Zimmer, an Wunsch Küche, preisw. zu v. 1568
Adolphsallee 4, 3 Tr., ist ein freundl. möbl. Zimmer an einen Herrn sof. zu verm. 2658
Albrechtstraße 7, 8 St., 2 freundl. möbl. Zimmer bill. zu verm. 2836
Albrechtstraße 10, Hths. 1. Et., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2854
Albrechtstraße 21, 1. Et., schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, auch einz., nur an Herren zu vermieten. 2845

Albrechtstraße 30, 2. Et. 1., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2848
Albrechtstraße 31 mehrere möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2778
Albrechtstraße 32, Part., schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 2186
Albrechtstraße 34, Part., sind ein auch zwei möbl. Zimmer mit oder ohne Pension preiswürdig zu vermieten. 2435
Albrechtstraße 37, Lade u. g. möbl. Z. mit v. Pension zu vermieten. 2848
Bärenstraße 2 bei **Berger** möbl. Zim. zu verm. 15 Mk. mtl. 2838
Bahnpoststraße 6, 1. möbl. Zimmer zu vermieten. 2877
Bahnpoststraße 20, Etb. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2877
Bertramstraße 13, 2 r., schön möbl. Balkonzimmer zu verm. 2892
Bleichstraße 13 ist ein elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 1269
Bleichstraße 31, 2 St., ein großes, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2877
Blücherstraße 12, 1. L., schön möbl. Zim. zu verm. Nachm. anzuf. 600
Gr. Burgstraße 3 (nahe Wilhelmstr.), 1. Et., möbl. Zimmer zu verm. 2838
Gr. Burgstraße 7, 2 r., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2838
Dohheimerstraße 18, 1. Et. 1., gut möbl. Zimmer zu verm. 2673
Emserstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth zu verm. Mit Pension 50-80 Mk. monatl., gr. Garten. 900
Faulbrunnenstraße 10 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Bäckerei. 2694

Feldstraße 15, Milb. 2. St. r., ein möbl. Zimmer mit einem auch zwei Betten zu vermieten. 2707
Franckenstraße 10, 1 St. 1., schön. gr. möbl. Zimm. bill. z. verm. 1169
Franckenstraße 21, Hth. Part. links, ein möbliertes Zimmer zu verm. 2877
Franckenstraße 24, 2 l., möbl. Zimmer mit schöner Aussicht bill. z. v. 2877

Friedrichstraße 9, 2. Et., ein möbl. Zimmer, oder später zu verm. 2877

Friedrichstraße 18, 2 St. 1., schön möbl. Zimmer z. verm. 2877
Gerichtstraße 5, 3. schön möbl. Zimmer zu vermieten. 188
Goethestraße 21, Part., 2 fein möbl. Zimmer zu vermieten. 2877
Goethestraße 22 gut möbl. Part.-Zimmer zu verm. 2877
Goldgasse 13, 1 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 2877
Gustav-Adolfstraße 10 möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 2877
Hartingstraße 9, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 2877
Selenenstraße 1, 3., ein Zimmer mit od. ohne Möbel zu vermieten. 2877
Selenenstraße 14 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2877
Selenenstraße 15, S. P., ein kl. frdl. möbl. Zimmer bill. zu v. 2877
Selenenstraße 18, 2 St. r., ein schön möbl. Zimmer billig zu v. 2877
Sellmundstraße 40, 1., ein bes. möbl. Zim. (sof. beziehb.) zu v. 2877
Sermannstraße 18, 2. Et., ein gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 1118
Hirschgraben 26, 3 St., ist ein sehr freundl. möbl. Schlafzimmer zu verm. 2877

Herrngartenstraße 13, Part., schön möbl. Zimmer bill. zu verm. 2132
Jahnstraße 2, 2. Et. Karlstraße, gut möbl. Zimmer
 event. mit Clavier zu vermieten. 2907
Jahnstraße 25, Part. I., ein möbl. Zimmer zu vermieten.
Jahnstraße 36, 1 Et., freundl. möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Kapellenstraße 4, Part., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1346
Villa Siesta, Kapellenstraße 8,
 schatt. Garten, möbl. Zimmer mit u. ohne Penf. preisw. zu vm. 2587

Karlstraße 2

gut möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden. 2803
Kirchgasse 37, 2, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2835
Kirchstraße 2, 1. Et., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer
 zu vermieten. 6236
Kirchstraße 11 möblierte Zimmer zu vermieten. 2838
Kirchstraße 25, 1. Et. r., ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 2697
Kouisenstraße 5, Gartenh. 2 St. l., gut möbliertes Wohn- und Schlaf-
 zimmer mit 1 auch 2 Betten billig zu vermieten.
Kouisenstraße 12, 2 Tr., möbl. Zimmer, auch wochenweise, zu verm.
Kouisenstraße 21, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1446
Kouisenstraße 41, 2. Et. r., gut möbl. Zimmer an einen Herrn zu v.
Kouisenstraße 43, 3. Et. l., 1 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 1503
Karlstraße 11, Hth. 1, ein gut möbliertes Zimmer zum 1. Juni mit
 oder ohne Pension zu vermieten.
Kauergasse 14, 2 St., ein möbl. Zim. mit od. ohne Penf. zu v. 2274
Kauergasse 30 kleines lauberes Zimmer mit zwei Betten bill. zu vm.
 2. Et. rechts, gut möbliertes

Nichelsberg 10, Zimmer an einen älteren

leidenden Herrn oder e. Dame bei vorzügl. Pflege zu verm.
Norikstraße 1, 1. Et., sind 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 2124
Norikstraße 4, 2 Tr., schön möblierte Zimmer. 2550
Norikstraße 12, Mith. 2 St. bei Kerber. möbl. Zim. z. vm. 2817
Norikstraße 34, 1 St., 2 möbl. gr. Zimmer bill. zu vm. 1878
Norikstraße 41, 1, ein gut möbl. Zimmer mit oder ohne Penf. 1785
Nußgasse 7, vis-a-vis der Wilhelm-Heilanstalt, in der Nähe vom
 Kochbrunnen, ein möbl. Zimmer (2 Et.) nach der Straße zu v. 2825
Norikstraße 18, 2, möbl. Zimmer (Kochbrunnen-Nähe) zu verm. 2205
Nußgasse 12, Erb. 2, ein möbl. Zim. mit u. ohne Penf. z. vm. 2899
Draniensstraße 6, 1 l., ein großes möbl. Zimmer, auf Wunsch
 ver. sof. zu vermieten. 2818
Draniensstraße 18, 2. Et., möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 2421

Draniensstraße 19,

Barriere, gut möbliertes
 Wohn- u. Schlafzimmer
 nur an Herrn z. v. 2728
Draniensstraße 23, 1, gut möbl. Zim. mit od. ohne Penf. zu vm. 1490
Draniensstraße 25, Hth. 2 St. l., ein möbl. Zimmer b. zu verm. 2469
Draniensstraße 27, 2 St., ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 2585
Philippenbergstraße 17 u. 19, 2 r., schön möblierte Zimmer mit
 ohne Pension. 710

Rheinstraße 56 ein gut möbl. Zimmer mit Balkon zu

vermieten. Auf Wunsch gute Pension.
Röderstraße 23, 3 St., möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu vermieten.
Römerberg 2, Gemüsel., möbl. Zimmer mit o. ohne Kost zu vm. 2602
Römerberg 8, 2 Et., ein möbl. Zimmer mit od. ohne
 Pension auf gleich zu verm. 2416
Römerberg 29, Part., schön möbl. Zimmer mit Kaffee (13 Mk.) zu v.
Saalgasse 4/6, 1. Et., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1509
Saalgasse 5, 2 St. l., f. möbl. Zim. an einen Skurfremden z. v. 2527
Saalgasse 10 fein möbl. Zimmer zu vermieten. 2031
Saalgasse 16, 1 St. links, gut möbl. Zimmer zu vermieten.
Saalgasse 16, 1 St. l., gut möbl. Zimmer zu vermieten.
Saalgasse 22 kleines möbl. Zimmer zu vermieten.
Schüchhoffstraße 3, 1. Etage, Wohn- u. Schlafzimmer, elegantzmöbl.,
 billig abzugeben. 2622

Schulberg 15, Gartenhaus 1. St., ein schön möbl.

Zimmer mit Clavier an eine bessere
 Dame oder einen Herrn sehr preiswürdig zu vermieten.
Schulberg 19, Part., ein gut möbl. Zimmer m. Penf. zu verm. 1348
Schwalbacherstraße 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1065
Schwalbacherstraße 25, Mittelbau 2 Tr. bei Mühldach, 1 möbl.
 Zimmer zu vermieten. 2788

Schwalbacherstr. 45 1 auch 2 möbl. Z. mit 1 od.

2 Betten auf gl. zu v. 2671
Schwalbacherstraße 65 ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 2843
Schwalbacherstraße 73 ein möbl. Zimmer m. od. ohne Pension. 1986
Sedanstraße 5, 2 St., schön möbl. Zimmer mit od. o. Penf. zu v. 2508
Sonnenbergerstr. 31, 1. Et., eleg. möbl. Zim.
 mit Balkon zu vm. 2873
Pension Stiftstraße 5, Part., mehrere fein möbl. Zimmer billig zum
 W. d. M. frei.

Tannusstr. 17, 3, ein freundlich möbliertes Zimmer zu

20 Mk. pro Monat zu vermieten. 1080
Walramstraße 10, 2 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 2125
Walramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 2713
Walramstraße 23 möbl. Zim. m. Pianino (2-3 Betten) z. vm. 2892
Webergasse 23, 3, f. d. l. möbl. Zim. bill. z. vm. Weid 1. Et. 2892
Webergasse 43, 1 St., ein möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Webergasse 51, 1. Et., kann ein Herr Antheil nehmen an einem
 möblierten Zimmer mit Pension. 2295
Weißstraße 6, Part., 2 möbl. Zimmer, auf Wunsch mit vegetarischer
 Pension, auf sofort zu vermieten.

Weißstraße 14, Bdh. 1 St. r., schön möbl. Zimmer zu verm. 2806
Weißstraße 16, 2. Et., schönes Logis f. j. Mann sof. zu verm. 2393
Weißstraße 21, 2 Tr., ein schön möbl. Zimmer b. zu verm. 2369
Weißstraße 22, 1 St. r., gut möbl. gr. Zimmer zu verm. 2041
Weißstraße 22, 1 St. l., möbl. Zim. m. Penf. bill. zu verm. 2490
Weißstraße 23, 1 St., ein schön möbl. Zim. mit Penf. zu vm. 1770
Wilhelmstraße 18, 1. Et., ist ein einfach möbliertes kleines Zimmer,
 nach dem Hof zu gelegen, an einen soliden jungen Mann billig zu
 vermieten. Näh. Friedrichstraße 2, 1. Et. 8943
Wörthstraße 19, Part., ein freundl. möbl. Zimmer sof. zu verm. 2667
 Ein schönes bequem möbliertes Zimmer in guter gebildeter
 Familie zu vermieten Bleichstraße 21, Bel-Etage. 1466
 Ein gut möbl. Zimmer an einen Herrn oder eine Dame billig zu
 vermieten. Näh. Hermannstraße 28, Hth. 1 St. r.

Ein freundliches

gut möbliertes Zimmer in der
 Frontispize eines Hauses in der
 Nähe der Wilhelmstraße an eine anständige solide Frau zu vermieten.
 Näh. im Tagbl.-Verlag. 2900

Ungeheures möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2436

Bärenstr. 4, Bel.-Et. 36 □-M. gr. möbl. Fisp.-Z. m. C. z. v. 2715

Frankenstraße 22 möbl. Manfarge zu verm. Näh. im Laden. 2779

Kouisenstraße 5, Mittelbau, eine fl. Manfarge mit Bett u. eine große
 leere Manfarge zu vermieten. 2703

Kouisenstraße 24, Part., möbl. Manfarge zu vermieten. 2823

Kouisenstraße 24, Mittelb. 3 St. l., eine möbl. Manfarge an ein
 Fräulein zu vermieten. 2908

Kauergasse 19 eine möbl. Manfarge zu vermieten. 2524

Weißstraße 18, 1 r., möbl. Manfarge zu vermieten. 1523

Ein gut möbl. Frontisp.-Zimmer zu verm. Näh. Gr. Burgstraße 8, l.

Manfarge, einf. möbl., zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110. 2800

Bleichstraße 2, Hth. 1, erh. anständ. junge Leute Kost und Logis. 2653

Blücherstraße 8, Mittelb. 1 r., erhalten reinf. Arbeiter schönes Logis. 2572

Sellmundstraße 40, 1, erh. bessere Arbeiter Logis. 2800

Sirshagen 22 erh. ein reinf. anst. Arbeiter Schlafst. Näh. B. 2653

Schulstraße 5, Erb. 1, kann ein j. Mann Kost und Logis erh. 2653

Norikstraße 8, Hth. 1 r., erhält ein reinf. Arbeiter bill. Schlafst. 598

Norikstraße 30, H. 1. Et., erhalten zwei Pers. g. Kost u. Logis. 1657

Draniensstraße 15 erh. j. Leute vollst. Kost und Logis. 2847

Römerberg 22, Meßgerladen, erh. ein bis zwei reinf.
 Arbeiter billig Kost und Logis. 2752

Römerberg 29, 1 St., erh. ein j. Mann b. Logis, ev. mit Kost. 1711

Schachtstraße 6 erhalten reinf. Arbeiter Schlafst. 1496

Schulberg 11, Part. r., erh. zwei solide junge Leute schön. Logis. 2491

Schwalbacherstraße 51, 2 St., erhalten zwei reinf. Arbeiter Kost und
 Logis pro Woche 7 Mk. 2486

Schwalbacherstraße 75 können reinf. Arbeiter Schlafst. erhalten.
 Näheres 2 St. 2486

St. Schwalbacherstr. 9, 1, erh. Lademädch. b. Kost u. Logis. 2486

Steingasse 13, 1 l., erhält ein reinf. Arbeiter billiges Logis. 2486

Weißstraße 18, Hth. 3 St., erh. ein reinf. Arbeiter g. Kost u. Logis.

Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.

Vertraumstraße 13, Mittelbau, 2 schöne Zimmer mit Keller an eine
 einzelne Person per sofort zu vermieten. Näh. Vorderb. B. 1106

Blücherstraße 7, Mith. Part., ein Zimmer an ruh. Fam. zu v. 2461

Blücherstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer auf sofort zu verm. 876

Cafeststraße 7 ein schönes neu hergericht. separates Zimmer mit
 2 Fenstern an eine einzelne Person auf gleich oder später zu verm. 2879

Feldstraße 15 ist ein Zimmer zu vermieten. Näh. im Hinterb. 2195

Feldstraße 20 ein einzelnes Zimmer zu vermieten. 1526

Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 2883

Friedrichstr. 8, H. 2 l., ein sch. l. Zimmer an anständ. Pers. zu verm. 2884

Heidenstraße 13, 1 l., Zimmer per 1. Juli zu vermieten. 1480

Sellmundstraße 43 ist eine schöne Kammer an ruhige Person zu ver-
 mieten. Näh. Barriere. 2787

Schiffstraße 20 zwei Zimmer auf sofort o. später zu vermieten. 2481

Kapellenstraße 2 ist ein nettes Zimmer im 3. St. an eine einzelne
 ruhige Person zu vermieten. Näh. Herrnmühlgasse 7. 1589

Kellerstraße 14 schönes l. Parterrez. m. Keller a. gl. o. sp. zu v. 1963

Norikstraße 50, 2, großes l. Zimmer zu vermieten. 8773

Rheinstraße 46 gr. hell. Zimmer leer auf gl. zu v. Näh. 2 St. 2241

Schachtstraße 9 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh.
 im Speiereiladen. 2141

Sedanstraße 6 ist ein Parterrezimmer nebst Manfarge auf gleich oder
 später zu verm. Näh. Hth. 1 St. 1405

Steingasse 3 ein großes leeres Zimmer zu vermieten. 2793

Steingasse 19 ein leeres Zimmer zu vermieten. 2742

Tannusstraße 36 ein großes Zimmer mit Cabinet zu verm. 1234

Walramstraße 9 ist ein geräumiges Zimmer zu vermieten. 2902

Walramstraße 23 leeres Parterrezimmer für sofort zu verm. 2293

Weißstraße 10 Part.-Zimmer mit sep. Eingang sof. zu verm. 2463

Dohheimerstraße 14, Stb., 8 ineinandergeh. Dachkammern z. v. 1659
Saulbrunnstraße 9 zwei oder drei Manfarden im Hinterhaus ver-
 sofort oder später zu vermieten. 951
Friedrichstraße 14 ein heizbares Manfardzimmer zu vermieten. 2745
Heisbergstraße 20 heizbare Manfarde zu verm. Näh. Bel.-St. 1144
Goethestraße 1 Manfarde an ruhige Person zu vermieten. 2517
Sellmundstraße 43 ist ein freundliches Dachzimmer an eine ruhige
 Person zu vermieten. Näh. Part. 2643
Sellmundstraße 62, 3. St., großes helles Frontsp.-Zimmer mit Keller
 für 10 Mk. pro Monat an eine einz. Person zu vermieten.

Karlstraße 9 schöne Manfarden an ruhige Leute auf
 gleich oder später zu vermieten. 2913
Karlstraße 34 ist eine schöne Manfarde zu vermieten. 2601
Oranienstraße 50 eine große heizbare Manfarde sofort zu verm. 2066
Rheinstraße 63 sind 2-3 schöne Manfarden zu vermieten. 850
 eine große Manfarde zu verm. Näh. 143

Niehlstraße 4 Albrechtstraße 25, 2 Tr. 143
Römerberg 35 heizbare Manfarde mit Keller, 7 Mk. monatlich, auf
 sofort oder 1. Juni zu vermieten. 2451

Schützenhofstraße 3 sind verschiedene freundliche
 anständige Personen zu vermieten. Näh. Adelsheidstraße 63. 1899

Schützenhofstraße 3, 1,

eine große helle Manfarde an einzelne Person zu vermieten. 1831
Steingasse 10 ist 1 Manfarde auf 1. Juli zu v. Näh. im Laden. 2748
Stiftstraße 1 schöne große Manfarde zu vermieten. 2189
Taunusstraße 39 zwei H. Manfarden an ruhige Person gleich oder
 später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 2884
Taunusstraße 53 heizbare große Manfarde zu verm. 2804
Walramstraße 4 neue heizb. Manf. an einz. Person sofort zu v. 2520
Wellrißstraße 37 heizbare Manfarde auf sogleich
 zu vermieten. 2307

Eine leere Manfarde an eine einz. Person zu vermieten.
 Näh. Bertramstraße 14, Part. r. 2088

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Moritzstraße 70 ist eine Wagenremise zu ver-
 mieten. Näh. Part. 2488
Adlerstraße 55 Stall und Wohn. zu verm. Näh. Blücherstr. 14, 3. 1776
Adlerstraße 65 eine Stallung mit Wohnung u. Zubeh. zu verm. 2129
Dohheimerstraße 58 ist Stallung für 1 und 2 Pferde zu verm. 2313
Blücherstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Dmtr., zu vermieten. 532
Rheinstraße 89 eing. Wein- u. Flaschenkeller mit Dopp.-W., 4 Z. u. 3.
 f. Mk. 1850. — p. 1. Oct. z. v. Näh. b. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 2884
Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Nebst. auf sofort zu verm. 326
Schöner Keller f. z. v. Kapellenstraße 2b. 2222

Weinkeller,

ca. 60 Stück haltend, für sofort oder später zu vermieten. Näh.
 im Tagbl.-Verlag. 1368

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Unterricht

Wäsche-Zuschneiden u.
Nähen, Flicker, Stopfen, Namensticken.
 Quartalskurse 80 Mark. Bewährte Methode. 236
Victorische Frauen-Schule, Taunusstrasse 13.

Pädagogium Wiesbaden.

Kleine Gymnasial- u. Realeklassen: Tertia, Secunda
 (Einz.-Freiwill.-Examen), Prima (Abitur.-Examen). Vor-
 zügliche und sichere Vorbereitung. 4785

Dr. Leckleiner.
 *) Alle Abiturienten bestanden bisher.

Staatl. gepr. Altphilologe,
 Dr. phil., mit vorzogl. Empfehlungen u. Zeugn. erteilt Unterricht in den
 Gymnasialfächern. Off. unter J. F. 119 an den Tagbl.-Verlag.

Englishman wanted
 for conversation-lessons once a week to two children. Apply by
 letters sub initials Z. T. 946 at the Tagblatt-Office. 4944

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate.
 Miss Sharpe, Moritzstrasse 12, II. 869

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs.
Feller & Gecks, 49 Langgasse. 3187

Französisch erteilt Unterricht. Preis mögl. Louisestraße 24, Erb. 2.
 Leçons de conversation française par un Français.
 Adresse M. C. B. Exp. de cette feuille. 1058

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser
 Librairie Feller & Gecks. 3188

Spanisch, Italienisch, Französisch, Englisch
 (Gram., Convers., Correspond., Liter.), alle wiss. deutsche Bücher sehr
 gründl. erf. staatl. gepr. Lehrerin, geriat. beid. Heberesch.
 Kursus 5 Mk. monatl. Hebern. Heberesungen. Berl. f. ja. Mädchen u.
 Kinder, mögl. Berechnung. Näh. Adelsheidstraße 57, Part., 2-4 Uhr.

Mathematik-Unterricht erteilt stad. geb. Herr. Näh.
 im Tagbl.-Verlag. 5457

Mal-Unterricht
 im Blumenmaler in Del. Porz. u. Aquarell, nach der Natur u. nach Vorl.
 im Kursus, sow. Privatst. erteilt in u. außer d. Hause. Anmeld. Vorm.
Natalie Muckein, Louisestraße 7, 2.

Erfahrene Clavierlehrerin erteilt gründlichen Clavier-Unterricht
 a St. 1 Mk. (Anfängern u. Mittelstufe.) Näh. im Tagbl.-Verlag. 5477
 Clavier-Unterricht gründl. bill. v. Fr. Schmidt, Weilerstr. 1a, 3. 2896

Gründl. Clavier-Unterricht erteilt eine erfahrene Lehrerin. Näh.
 Buch. von H. Roemer, Langgasse 32 u. Moritzstraße 4, 4. 4868

Gründl. Unterricht in allen f. Hand- u. Kunstarbeiten, Maschinenstich,
 Wäschezuschnitten u. Schneidern erteilt
L. Kolb, Insubritlehrerin, Frankfurterstr. 8, 2.

Bügel-Kursus
 auf Berliner Art v. gründl. erteilt, Honorar 10 Mk., Walramstr. 9, 2.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
 Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 674
 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftsfloren.

Immobilien zu verkaufen.

Mein Haus m. 2 Läden, auch Bäckereieintr., in d. Mitte d. Stadt, Wies-
 verm., möchte ich verk. od. verkaufen; nehme a. Restf. od. Geislon als
 Ausg. Der Allein-Bevolmächtigte: F. G. Mück, Louisestr. 17, 686

Alwinenstrasse Villa für 66,000 Mk. zu verkaufen. 5204
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Gebäude Rheinstraße 89, 86 Mtr. Straßenfront, zu Läden geeignet, Wein-
 keller m. Schroteing., zu v. M. b. Eigenth. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 404
 Das zur Concursmasse des Schlossermeisters Hch. Baus gehörige
 Seidenstraße 16 dahier geleg. Haus, mit Verfl., Stallung,
 Läden, ist sofort aus freier Hand zu verkaufen. 6819

Der Concursverwalter: Dr. Jünger, Rechtsanw.,
10,000 Mk. unterm Selbstkostenpreis Haus für
 für 37,000 Mk. zu v. d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25, 6121
 Zu verkaufen ein Haus in seiner Lage, in der Nähe der Bahnst.,
 5 % rentierend, zu Pensionatszwe. geeignet. Näh. im Tagbl.-Verl. 687

Weinrestaurant und Hotel, Haus in der Taunusstr. m. 61.
 Lokal, Billardsalzen und 13 Zimmern für 125,000 Mk. zu
 verkaufen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 6129

Geschäftsbaus Goldgasse 17 zu verkaufen.
 Näh. Museumstraße 1.

Eine hübsche geräumige Villa in guter gesund. Lage (Göhndt),
 mit schönem Garten dabei, für zwei Familien vollst. ausreicht,
 auch z. Alleenbew. sehr geeignet, zum billig. Preise von
 47,500 Mk. zu verk. Auch wird ein Haus in d. Mitte d.
 Stadt in Tausch genommen. Gef. Off. unt. U. N. 283 an
 den Tagbl.-Verl. 6891

Das Haus Louisestraße 8
 mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu
 vermieten. Näh. bei Gebr. Esch, Balkmühle. 3188

Die Dr. Mezger'sche Villa
 ist zu verkaufen. 4527
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

20,000 Mk. unterm Selbstkostenpreis. Geschäfts-
 neue Villa, 12 Z., Garten etc., für 65,000 Mk.
 zu verkaufen d. Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 6063

Die Villa Sonnenbergerstraße 30

in Erbtheilung halber zu verkaufen. Auskunft ertheilt 3189
F. R. Dr. Brück, Schützenhofstraße 6.

Herrschastliche Villa

oder zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag.
Villa, 12 Zimmer, 2 Küchen, Loggia u. s. w., f. M. 48,000
zu verkaufen. Anfragen verm. unter V. V. 528 der
Tagbl.-Verlag. 5652

Alwinenstraße 20 und 22

hochherrschastliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servir-
zimmer, Dienerschaftstreppe, Theateranteneingang etc., mit reichl. Zubehör,
großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preis-
würdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. daselbst od. Abelhaistr. 52, 2. 168
Villa, herrschastliche, in seiner ruhiger Lage zu verkaufen durch
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5701

Villa Langstr. 8 u. 12 (Nerothal).

8 und 10 Zimmer mit reichl. Zubeh., prima u. comp. gebaut, mit
schönen großen Gärten, prächtig ruhige Lage, nahe dem
Bahnhof und der Dampfbahn, sind anderw. Unternehmungen
halber sehr preiswerth zu verkaufen. Näh. Langstraße 12. 4562

Wohnhändler. Haus im südl. Stadttheil, 5 % rent., mit gr.
Kochraum, Thorsfahrt etc., zum Tagwerth zu verkaufen durch
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5704

Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhofe,
5 % rent., ist ohne Zwischenhändler zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 217
Geschäftshaus f. Colonialwaren o. Kleider geeignet. (1800 M.
Ueberschuss), zu verk. d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 4398

Schöne Villa, 5 Min. v. Kurhaus, enth. 8 Zim. u. reichl.
Zubeh., ca. 42 Ruth. Garten, für den äußerst billig. Preis
v. 52,000 M., weit unterm Selbstkostenpreis, zu verk.

Landhaus im Nerothal, gut rent., preisw. zu verk.

Etagenhaus (Eidolfshaus), M. 1000 netto Uebersch.
lassend, preisw. zu verk.

M. Villa in Wiesbaden für 25,000 M. zu verk.
Näh. durch die Immo.-Agentur von Otto Engel,
Friedrichstraße 26. 5665

Ein hübsches Landhaus zum Alleinbew., auch für 2 Famil.
ausreichend u. eingerichtet, mit $\frac{1}{2}$ Morg. Garten dabei,
aus. preisw. für 54,000 M. zu verk. Gef. Off. unt.
N. G. 144 an den Tagbl.-Verl. 6069

Ein sehr rent. Haus mit Wirthsch. und zu sonst. jed. Geschäft geeignet,
ist bei einer Anzahlung von 10,000 M. preisw. zu verkaufen. Offerten
unter U. R. 599 an den Tagbl.-Verlag. 1583

Schönes Landhaus, Ballmühlstr., für 2-3 Famil., mit
großem Garten, Sterbefall wegen zum Tagpreis zu verk.
Otto Engel, Friedrichstraße 26. 5666

Rechtliches kl. Haus mit Gärten mit 2-3000 M. Anz. zu
verk., auch Tausch. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 6204

Die beiden neuerbauten eleganten herrschastlichen Villen

Victoriastraße 41-43, für eine
auch zwei Familien passend, zu verkaufen oder zu vermieten.
Näh. nebenan Victoriastraße 39. 5235

Landhaus (vord. Emserstr.) in Nebengeb., ca. 60 Ruthen Fläche, sehr
geeignet f. gr. Wirtschaft, Maschinenbetrieb, Stallung etc., zu verkaufen,
event. wird Land in Tausch genommen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5797

Ein hübsches, vor einigen J. neu erb. Rentenhaus in guter
Lage (Aurlage, Nähe d. Taunusstraße), mit 3 Etagen
u. 6 Z., Bad, Balkon etc., schönem Kriechhof, hübschem
Garten, hinter d. Hause, weg. Kränzl. d. Besitz. sehr
preisw. zu verk. Gef. Off. unt. N. G. 145 an den
Tagbl.-Verl. 6068

Großes Haus, neu, in Mitte der Stadt, mit Thorsfahrt, gr. Hof
über 5 % rent., zu verkaufen, auch wird ein Grundstück als Anzahlung
genommen. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 6202

Der Käufer Zahnstraße 4/6 mit reichlichen Werkstätten und Hof-
raum sind bei sehr günstigen Zahlungsbedingungen unter der Tage zu
verkaufen. Näh. bei Gebr. Esch, Ballmühlstr. 3807

Reines Haus mit 4 Wohnungen nebst Gärten (fr. Wohn-
von 4 Zimmern, Küche) zu verk. Anzahlung 2-4000 M.
P. G. Rück, Louisenstraße 17. 6205

Hochfeines Etagenhaus, südl. Stadttheil, gegen H. Villa mit
Stallung, nahe der Stadt, zu tauschen gef.

Hochfeines Etagenhaus, südl. Stadttheil, zu verk. (sehr rentabel).
Prima Geschäftshaus, in Lage (eventl. mit Geschäft), zu verk.
Eckhaus mit Laden, für Schweinefleischerei vorzügl. passend,
zu verkaufen, eventl. auch Tausch.

Haus mit Bäckerei, H. Anzahlung, zu verkaufen durch 6885
E. Heerlein, Immobilien-Agentur,
Neugasse 7a, Entresol.

Königswinter a. Rh.

Eine hübsche Villa mit großem bewachsenem Garten und prachtvoller
Aussicht auf den Rhein, steht Verhältnisse halber zu dem billigen Preise
von ca. 60,000 M. zu verkaufen.

Johannes Kollenbach, Honnef a. Rh., Hauptstraße 60.

Für Private und Unternehmer.

Vier Villenbaupläge an fertiger Straße in sehr angenehmer Lage:

1 Nr. 64 } für Doppelhaus,
1 Nr. 65 }
2 Nr. 59,
4 Nr. 49,

die Ruthe zu M. 550.—, zu verkaufen. Anfr. unter N. L. 233
verm. der Tagbl.-Verlag. 6291

Baustellen,

nahe der Emserstraße, pro 1-11/2 Hekt. 350 M. Näh. im Tagbl.-Verl. 6269

Villen-Baupläge.

Zwei Villen-Baupläge nahe der Wilhelmstraße und Kuranlage, an
ausgebaute Straße, mit genehmigten Bauplänen, zu verkaufen durch
W. May, Jahnstraße 17. 4873

Banterrair,

prachtvolle und gesunde Lage, unter constanten Bedingungen ganz ober
getheilt zu verkaufen. Näh. Drudenstraße 1, 2. Et. r. 4725

Immobilien zu kaufen gesucht.

Villa im Preise bis 60,000 M. zu kaufen gesucht durch
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5391

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen
gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Be-
leihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Hinhalten unter vortheil-
haftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-
Institute das

Hypoth.-Geschäft von Herm. Friedrich, Bärenstrasse 3, 1.
Bez.-Fernsprech-Anschluß No. 276. 852

Frankfurter Hypothekenbank.

Darlehensanträge vermitteln die Vertreter 4563
C. Spitz, Bärenstr. 7, 1 und J. Meier, Taunusstr. 18.

Für gute kostenfreie Placierung von Capitalien auf 1. oder
2. Eintrag, hält sich bestens empfohlen das Bank-, Commis.-
u. Hypotheken-Geschäft von
Otto Engel, Friedrichstraße 26. 5664

Capitalien zu verleihen.

Erst- u. zweifelhafte Hypotheken in allen Beträgen zu $3\frac{1}{2}$ resp.
 $4\frac{1}{2}$ — $4\frac{3}{4}$ % stets an Hand und werden Abnehmer billig ver-
mittelt durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5703

18-20,000 M. sind zum 1. Juli auf 1. oder 2. Hypothek auszuleihen.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 6310

50,000 Mark sind unter günstigen Bedingungen gegen
gute Hypothek auf den 1. Juli 1895 (mög-
licher Weise auch auf früher) auszuleihen. Näh. im Tagbl.-Verl. 3807

16,000 M. auf 1. Juli (auch früher) zur 2. Stelle auszuleihen.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 3720

10-15,000 M. auszuleihen oder Meistkauf zu kaufen gesucht. Offerten
unter T. M. 260 an den Tagbl.-Verlag.

30—60,000 Mk. find in g. Lage a. 1. St. à 3 1/4 % u. 40—50,000 Mk. zu 4 % auf 1. St.; Johann 30,000 Mk., 20—25,000 Mk., 15 bis 13,000 Mk., 10,000 Mk. u. 5—6000 Mk. auf 2. St. à 4 1/2 %, auch 4 1/4 % zu berl. Nachw. bill. d. Lub. Winkler, Elisabethenstr. 7, 1. 25—30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 %, auch getheilt, auszul. Gef. Off. unt. L. O. 297 an den Tagbl.-Berl. 6441

75,000 Mk. à **3 3/4 %** bei vorzüglicher

Sicherheit auch zu 3 1/2 %, ganz oder geteilt per 1. October,

35,000 Mk., ganz oder geteilt, zur 1. Stelle und

5- und 10,000 Mk. zur 2. oder 3. Stelle sofort

oder später auszuleihen. 6355

J. Meier, Hypotheken-Agentur, **Taunusstr. 18.**

3600 Mk. Mündelgelder zum 1. Juli. Näh. bei 5871

W. Schneider, Taunusstraße 43.

85,000 Mk. auf gute 2. Hypothek ganz oder getheilt auszuleihen. 6311
sub L. C. postlagernd.

Capitalien zu leihen gesucht.

40—45,000 Mk. gegen doppelte Sicherheit auf ein Haus mitten in der Stadt zu leihen gesucht. Gef. Offerten von Selbstdarleibern unter **U. U. 965** an den Tagbl.-Verlag. 6371

50—55,000 Mk. als **2. Hypothek**, direct n. der Landesbank, à 4 1/2 % auf hief. hochfein. Object per gleich oder später gel. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 6300

Gesucht **15,000** Mk. auf gute 2. Hypoth. nach Hochheim, gute Sicherheit, gute und pünktliche Zinszahlung. Näh. 6367

Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

65,000 Mk. gegen gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 % auf ein neues Geschäftsh. in Mitte der Stadt (prima Lage) ges. Gef. Off. unt. **S. N. 281** an den Tagbl.-Berl. 6360

Fremden-Verzeichniss vom 24. Mai 1895.

Adler.	Grüner Wald.	Nonnenhof.	Rose.	Hotel Victoria.
Schumm, Kfm. Stuttgart	Böttcher, Schlangenbad	Wirtz, m. Fr. Duren	Wellendorff, Fr. Frankfurt	Baudissin, Graf. Berlin
Nothwanger, Danzig	Krumb, Kfm. Berlin	Schneider, Creuznach	Silberer, Fr. Frankfurt	Focke, Kfm. Gera
Schmolder, Fr. Boppard	Funke, m. Fr. Geimma	Reeb, Kfm. Barmen	Flakstad, Hamar	Dorner, Archit. München
Hartung, Fr. Weimar	Schindler, Kfm. Berlin	Rossum, Kfm. Aachen	Behm, Fr. Stockholm	Grenzmann, Dir. München
Unger, Fr. Weimar	Blumh, Kfm. Berlin	Moos, Kfm. München	Arnold, Fr. Heilbronn	Uckert, m. Fr. Strass
Meyer, Coblenz	Löffler, Kfm. Kottweil	Schmitz, Kfm. Coblenz		Scheffels, m. Fr. Breslau
Eppenscheid, Coblenz	Paepke, Kfm. Haida	Herde, Ohligs-Solingen		Busch, Copenhagen
Twigg, London	Silbermann, Kfm. Nürnberg	Weil, Kfm. Mannheim		
Bartsch, Berlin	Bock, Düsseldorf			
Allesaal.	Hotel Hoppel.	Hotel Oranien.	Schützenhof.	Hotel Vogel.
v. Funke, Dr. Berlin	Meyer, St. Goarshausen	Rosenthal, m. Fr. Berlin	Pfeiler, Düsseldorf	Tente, Kfm. Bielefeld
Belle vue.	Pick, Kfm. Dresden	Park-Hotel.	Crüwell, Dortmund	Seip, Kfm. Frankfurt
van Leeuwen, Amsterdam	Reuter, Kfm. Grönstadt	v. Büren, m. Fr. Berne	Vandenesch, Minden	Lichtenstaeter, Nürnberg
Hotel Block.	Bierkmann, Kfm. Pforzheim	Goette, m. Fr. Luxemburg	Schuffenbauer, Bayreuth	Grylls, Paris
des Tombes, Fr. Utrecht	Dose, Kfm. New-York	Pfälzer Hof.	Lenkersheimer, Nürnberg	
des Tombes, 2 Hrn. Utrecht	Gross, Kfm. Gotha	Weitner, Fr. Mannheim	Haase, Fr., Dr. Friedland	
Formyne, Fiel	Löberrmann, Insp. Giessen	Krieger, Holzhausen		
Schwarzer Bock.	Quilling, Kfm. Bockenheim	Ansbach, Kfm. Dresden		
v. Mauderode, Eisenach	Stein, Kfm. Hannover	Piek, Kfm. Siegen		
Kolbe, Fr. Blesewitz	Hotel Hohenzollern.	Rodig, Siegen		
Petermann, Berlin	Rydin, Rent. Boras	Löw, Kfm. Siegen		
Voigt, Fr., Rent. Steglitz	Thornwist, Boras	Stein, Kfm. Mainz		
Winde, Fr. Steglitz	Panling, Fr. Nordhausen	Siegert, Kfm. Lüneburg		
Feuerstein, Berlin	Smirng, m. Fr. Amsterdam	Karthauser, Frankfurt		
Mittenzweig, m. Fr. Berlin	Caddel, Fr. Amsterdam	Hildebrand, Frankfurt		
Zimmermann, Wilmersdorf	Zwei Bücke.			
Pautzmann, Fr., m. 2 T.	Brill, Kfm. Leipzig			
Leipzig-Crottendorf	Pfeiff, Kfm. München			
Henschel, Fr., m. T. Berlir	Hotel Bristol.			
	Wolf, San Francisco			
Goldener Brunnen.				
Wendt, Capitän. Stettin				
Cölnischer Hof.				
Leusmann, Fr. Helmstedt				
Körner, Fr. Braunschweig				
Dietenmühle.				
Gohlke, m. Fr. Gernheim				
Eisenbahn-Hotel.				
v. Winterfeld, Neuendorf				
Simonis, Kfm. Heiligenstadt				
Gros, Kfm. Berlin				
Weske, Rent. Ohlau				
Trautmann, Fr. Ohlau				
Zum Erbprinz.				
Rouzon, Dr. med. Paris				
Deuck, Aschaffenburg				
Behacker, Kfm. Ansbach				
Weber, Kfm. Ansbach				
Adler, Kfm. Braunschweig				
Götze, Kfm. Orb				
Hahn, Rent. Berlin				
Gertler, Kfm. Frankfurt				
Fincke, Kfm. Frankfurt				
Held, Kfm. Frankfurt				
Walter, Kfm. Frankfurt				
Sauer, Kfm. Hösbach				
Kuttmann, Oberstein				
Bargel, Kfm. Mainz				
Europäischer Hof.				
Blumberg, Fbkb. Berlin				
Kolbe, m. Fam. Dahlow				

1895.
leihen. Df
6811

mitten in der
Leibern unter
6870

ndesbank,
er gel.
26. 6300

gute Eider
6857
traße 8,
ein aus
Gef. Df.
6838

ictoria.
f. Berlin
f. Gera
r. München
r. München
Straß
r. Breslau
Copenhagen

Vogel.
Bielefeld
Frankfurt
Nürnberg
Paris

Weins.
Trier
p. Frankfurt
n. Limburg
Limburg
Berlin
Frl. Berlin
Elberfeld
m. Hamburg

üble.
die
Worms
Pfeddersheim
Mühlhausen

häuser.
Albany.
n. Leipzig
er Hof.
r. Petersburg
Bergeborstel
Bergeborstel
r. Warschau
Celle

ntinentale.
r. Fm. Dresden
strasse 19.
sen.

Bahrendorf
strasse 7.
bmer. Berlin
unweg 4.
n. Fr. Odessa
sse 46.
m. T. Paris
platz 1.

ton-Repou.
Krausoe-Leib
rl. Duisburg
hloss Bens
Nerothal.
Schottland

olzenfels.
Grerermühle
T. Louisiana
gasse 3.
Colberg

Kaiserslautern
Kaiserslautern
trasse 33.
m. Fr. Barmen

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 241. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 25. Mai.

43. Jahrgang. 1895.

Der Arbeitsmarkt

Jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächst erscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

Bekanntmachung.

Nächsten Montag, den 27. Mai cr.,
Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags
2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend,

läßt Herr Emil Arend, Kaufmann hier, in seiner
Wohnung

1. Mengasse 1,
2. Etage,

Familien-Verhältnisse halber nachstehende Mobilien, als:

Betten, Kommoden, Tische, Stühle,
Bilder, Spiegel, Schränke, Küchen-
u. Kochgeschirr, ferner neue Herren-
und Knaben-Kleider, als: Hosen,
Westen, Röcke, ganze Anzüge
(worunter Sommer-Waschanzüge) u.
dergl. m.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern. F 351

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Bureau und Geschäftslokal: Adolphstraße 3.

Gartenbau-Verein.

Samstag, den 25. cr., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Versammlung

im Vereinslokal.

F 240

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein „Union“.

Heute Samstag Abend 9 Uhr:

General-Versammlung

im Vereinslokal. Der wichtigen Tagesordnung halber wäre zahlreicher
und pünktlicher Besuch sehr erwünscht.

F 195

Der Vorstand.

Pompier-Corps.

(1. Zug der Freiwill. Feuerwehr.)

Zu dem Sonntag, 26. Mai, von Nachm. 3 Uhr ab,
auf „Speyerstopp“ stattfindenden

Waldfest

haben wir unsere Mitglieder, sowie Feuerwehr-Kameraden und
Freunde des Corps ganz ergebenst ein.

Für ein gutes Glas Bier (Wiesbadener Brauerei-Gesellschaft),
große Schinkenprobe und sonstige Vergnügungen ist bestens Sorge
getragen.

F 389

Das Commando.

Kalk!

Besten hydraul. Stuckkalk liefert billigt
das Kalkwerk von Carl Weber in
Schuybach bei Limburg (Bahn). (Ringofen-
Betrieb.)

Sporthemden

von Mk. 3.50 an,

Sportgürtel

in neuen Mustern empfiehlt

6488

Theodor Werner, Hemden-Fabrik,
Webergasse 30, Ecke Langgasse.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend verschied nach längerem, schwerem Leiden unser lieber Bruder,
Schwager und Onkel,

Herr Hüttendirector

Wilhelm Klaas.

Verwandten und Freunden geben wir diese schmerzliche Nachricht mit der
Bitte um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 26. Mai, Vormittags 10 Uhr, von
der Leichenhalle des alten Friedhofs aus statt.

Wiesbaden, den 24. Mai 1895.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Fritz Giehl.

6468

Ich offerire, so lange als meine Abschlüsse ausreichen:

Prima amerik. Petroleum per Str. 16 Pf.

Zucker in nur allerfeinsten Qualitäten:

Gemahlen	per Pfd. 25 Pf.	10 Pfd. 2.45 Mt.	25 Pfd. 6.— Mt.
Brode und ungleiche Würfel	" 27 "	" 2.65 "	" 6.50 "
Holländischer Brodzucker, fein	" 29 "	" 2.85 "	" 6.75 "
Würfel-Refinade, erste Kölner Waare,	" 30 "	" 2.95 "	" 7.25 "
Holländische Würfel, feinst Krystall.	" 32 "	" 3.15 "	" 7.75 "

Ferner mache ich auf meine reichhaltige Auswahl roher Kaffees ergebenst aufmerksam. Stets frisch geröstete Kaffees
in feinsten Mischungen. 5468

Hermann Neigenfind, Dranienstraße 52, Ecke Goethestraße.

„Zum Schweizergarten,“

Dambachthal.

Heute findet das

grosse Kinderfest

statt.

Achtungsvoll

Fr. Höfner.

Gambrinus.

Heute Samstag:



Wickelsuppe,

Morgens: Quellsfleisch, Schweinepfeffer etc., wozu freundl. einladet 6487

B. Müller.

Zur Burg Nassau,

Schachstraße 1.

Heute Abend: Wickelsuppe.



Morgens: Wellfleisch mit Kraut, Schweinepfeffer,
Wurst über die Straße à Pfd. 70 Pf.

Einige Tausend la Delicateß-Salzgurken
werden (auch hundertweise) abgegeben Rheinstraße 79.

**Ein Posten feiner Leder-
waaren,** Damen- und Herren-Blacé, prima Qualität, mit
wegen Aufgabe des Artikels unterm Einkauf abge-
geben Theater-Colonnade 30. 6488

Gegen **Zahnweh** hilft, wenn kein Mittel gewirkt.
Geo Dötzer's Zahntinctur „Dentila“ sicher. Per Fl. 50 Pf. m. ausführ-
Gebrauchsanweisung bei: **E. Möbus**, Drogist; **Ed. Weigand**,
Drogist; **Chr. Tauber**, Drogist; **W. Mel. Birk**, Wiesbaden. P. 57

**Beerdigungs-
Anstalt**



Friede.

Bei eintretenden Sterbefällen halte ich mein reichhaltiges
Lager in Holz- und Metallfärgen nebst Ausstattungen
bestens empfohlen. 785

Adolf Limbarth,
8. Ellenbogengasse 8,

Lieferant für Feuerbestattung.

Gegründet
1865.

Telephon
30. 205.

Verschiedenes

als **Vertreter (Hauptagent)** für

Wiesbaden sucht eine der größten deutschen Feuer-Versicherungsgesellschaften mit erheblichem Platzgeschäft einen gut eingeführten Herrn aus besseren Kreisen. Gest. Offerten unter **K. R. 820** an die **Annoncen-Expedition von Bernhard Arndt, Berlin W., Mohrenstraße 26.** F 145

Ein stiller oder thätiger Theilhaber mit etwas Capital zur Ausnutzung eines patentirten Consumartikels ges. Off. **u. R. M. 258 a. d. Tagbl.-Verl.** 6329

Feuer-Versicherung. Billigste Aufnahme, größte Garantie d. **C. Wagner, Bellrisstraße 48.**

Ein halbes Theater-Abonnement im 2. Parquet wegen Trauerfall billig abzugeben. Näh. Langgasse 26, im Eckladen.

Das Haus Unterstr. 10 ist ganz o. geteilt auf 1. Oct. z. ver. Näh. Gartenhaus Part. bei **H. Weygandt.** 6466

Mein Zinshaus,

neu gebaut, gut vermietet, vorzüglich rentirend, in La Lage v. Frankfurt, tausche wegen Krankheit gegen ländl. Besizung. Offerten sub **N. P. 692** an

Haasenstein & Vogler, A.-G., in Frankfurt a. M. F 57

Rechtliches neues Haus gegen Banterrain hier oder anderswärts zu vertauschen. **P. G. Rück, Louisenstraße 17.** 6203

Schönes Rentenhaus in Frankf. a. M. geg. ein Haus od. Baupl. hier zu tauschen ges.

Neue Villa für eine Familie, in guter Lage, gegen eine solche in Höhenlage zu vertauschen ges.

Schöne Villa für zwei Familien, mit werthvoll. Bauplatz dabei, gegen ein Rentenhaus zu vertauschen. ges. 6301

Otto Engel, Friedrichstr. 26.

Baugrundstück von 6 Morgen, nahe am Wald, die Röhre zu 140 M. Kaufkraft bei **Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.**

Familien-Denkmäler.

Ein sehr bedeutendes Granitwerk, in Verbindung mit einem ersten Hause in Carrara und Künstlern ersten Ranges, sucht für Wiesbaden und Umgebung einen feinen Vertreter. Offerten mit nur prima Referenzen erbitten unter **L. A. 656** an

Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. F 57

Blinden-Anstalt.

Wir empfehlen den Freunden der Blinden-Anstalt unseren als **Clavierstimmer** ausgebildeten Bögling **August Klein** zum Stimmen. Scheinungen nimmt die Anstalt mündl. oder d. Postkarte entgegen. F 278

Clavierstimmer **G. Schulze,** 2297

W. Karb, Schreiner. Specialität: Poliren, Wachsen, Repar. der Möbel bill. Roderstr. 29 od. Röderstr. 31, 1. 1190

Alle Sorten Stühle werden billig geklochten, polirt und reparirt. **A. May, Stuhlmacher, Mauerstraße 8.** 681

Korbwaaren aller Art werden schnell und billig in eigener Werkstatt reparirt und neu angefertigt, sowie Stühle geklochten bei **Karl Wittich, Korb-, Holz- und Korbwaaren-Geschäft, Michelsberg 7.** 389

Ein fast neuer **Frankenwagen** ist billig zu vermieten oder zu verkaufen **Schwalbacherstraße 25** bei **Lewald.**

Die feine Küche erlernen können Töchter bess. Familien in **Ritter's Hotel garni und Pension, 45. Taunusstraße 45.**

Alle Schuhm.-Arb. w. schnell, gut u. bill. bef. Herrenst.-S. u. -Hed 270, Frauenst.-Sohlen u. -Hed 2 M. J. Gunkel, Moritzstr. 30, S. 1.

Ein **Schneider** empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Wilhelm Butzbach, Feldstraße 19**

Anfertigung

von Costümen aller Art, sowie Mänteln und Jaquettes unter Garantie für guten Sitz und elegante Ausführung. 5865

Kirchgasse 24, 1. Etage.

Mäßige Preise.

Prompte Bedienung.

Schönmöbde, sowie einfache Costüme werden zu soliden Preisen angefertigt Langgasse 3, 2 Tr. 1. Dasselbst wird ein **Lehrmädchen** gesucht.

Costüme jeder Art werden schnell und geschmackvoll angefertigt. Getragene Kleider werden aufs Neueste modernisirt. Näh. **Krankestraße 24, 2. l.**

Eine geübte **Schneiderin** sucht noch einige Kunden in u. außer dem Hause. **Taunusstraße 27, im Laden.**

Kleider werden unter Garantie für guten Sitz in und außer dem Hause zu bill. Preisen angefertigt **Al. Schwalbacherstraße 13, Part. r.**

Kleider werden unter Garantie angefertigt. **Karlstraße 8, Frontstb.**

Für Damen.

Mäntel, Kragen, Umhänge, Jaquets werden billig angefertigt, sowie alte billig modernisirt.

H. Meyrer, Bellrisstraße 23, 1. Et. 5872

Beif., Bunt- u. Goldstickerei, sowie Weißnäherei w. prompt u. billig bef. Ganze Ausstattungen w. angen. **Webergasse 16, 1.** 5533

Anfertigen u. Sticken der Wäsche wird schön u. bill. ausgeführt **Bellrisstraße 11, 1. Etage l.**

Zeichnungen

für Stickereien w. angen. bei **Frau Geyer, Wwe.** 5862

Modes!

Bügarbeiten werd. angef. **Dogheimerstraße 18, W. B. Sammtl. Bügar. in reicher Auswahl vorh.** 3524

Modes! Bügarbeiten werden geschmackvoll u. bill. angef. **Frau Büßler, Saalgasse 16, 1. l.**

Plisse. Plissirt wird zu jeder Tageszeit **Nichelsberg 7, Schublade.**

Eine perfecte **Büglerin** empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Adlerstraße 11, Hth.**

Bringe den geehrten Herrschaften meine **Gardinen-Wäscherei u. Spannerci** in weiß und crème in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll **Frau Raaf, Bellrisstraße 46, Hths. 1. Et. l.**

Geübte **Friseurin** i. noch einige Damen. **Elisabethenstr. 27, S.** 4097

Ein **Fraulein** wünscht mit einer Familie oder Dame nach Amerika zu reisen. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 6477

Kind erhält gute Pflege. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 5287

Damen jed. St. finden liebevolle Aufnahme, strengste Discr., bei **Frau Finger, Wwe., Hebamme in Altheim b. Mainz, Post Trebur.**

Damen finden freundliche und liebevolle Aufnahme unter größter Verschwiegenheit bei **(No. 26196) F 28**

Damen, welche einige Zeit zurückgezogen leben wollen, finden freundliche liebevolle Aufnahme bei **Frau Fremersdorf, practische Hebamme, Mainz, Rheinstraße 39.** Näheres brieflich. F 57

Ein **Beamter** sucht **100 Mark** auf ein Jahr gegen gute Sicherheit zu leihen. Off. u. **G. G.** postlagernd.

Bekannthschaft

eines wohlh. geb. Herrn sucht eine geb. Dame (schöne Ersch.), welche durch Unglück in Noth gek., beh. späterer Heirath. Off. unter **U. R. M. 33** Postamt Berliner Hof.

Reichshallen E. W. 22.

Haben Sie meinen Brief am Mittwoch nicht erhalten? Bitte um postl. Antwort unter bekannter Chiffre bis Samstag Abend 5 Uhr. 1000 Grüße.

Verloren. Gefunden

Braune Atlasstasche mit Oberglas verloren. Abzugeben gegen Belohnung **Reubauerstraße 10, Part.**

Verloren ein goldener Ring mit rothem Stein. Gegen Belohnung abzugeben **Adelheidstraße 64, 3. Et.**

Am Mittwoch eine **Damen-Uhr** mit Monogramm **J. M.** verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Schlitzerstraße 17, Part.**

Verloren

am Mittwoch Abend von dem Taunus-Bahnhofe bis in die Adolphsallee eine goldene Armbange, endend in zwei Widderköpfen. Gegen gute Belohnung abzugeben Adolphsallee 21, 1.

Verloren

ein bl. Sammet-Täschchen mit Stahlbügel hinter dem Kurhaufe, Inhalt ein Portemonnaie mit Inhalt und angefangene Stiderei. Abzugeben gegen gute Bel. Villa **Kamberger**, Sonnenbergerstr. 10.
Mittwoch Abend ist von der Taunusstraße 39 bis zum Königl. Theater oder in demselben eine helle Schildpatt-Saarnadel (Hufeisenform), mit kleinen Brillanten und Rubinen besetzt, verloren worden. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung abzugeben Taunusstraße 39, 2. Et.
Druckarrangen mit einer Mahne und 2 Tüchern abhanden gekommen. Wiederbringer eine gute Belohnung Walramstraße 8.
Ein Dackshund entlaufen. Abzugeben Nerothal 9.
Ein fischelh. Vorftehhund zugelaufen Faulbrunnensstr. 7, 8th.

Unterricht

Deutsch. Aufsatz, Grammatik, Literatur (mehrere Stufen), monatlich 4 Mk. **Victor'sche Frauen-Schule**, Taunusstr. 18. 537

Institut Words.

Pension und Unterricht in allen Fächern! Arbeitsstunden! Vorbereitung f. all. Class. u. Examina, bel. Einj. u. Abitur! **Words**, staatl. geprüft. wissenschaftl. Lehrer, Schulberg 6, 8.

Pachtgesuche

Kleiner Garten

zu pachten oder zu kaufen gesucht auf sogleich oder später. Gest. Offerten mit näheren Bedingungen unter **P. H. 24** hauptpostlagernd erbeten. 6492

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Ein in Mitte d. Stadt in g. Geschäftsl. bel. Haus mit 3 Läd. ist preisw. zu verk. Näh. d. **M. Linz**, Mauergasse 12, 2. 6472

Villa Panzstr. 13 zu verkaufen oder zu vermieten (auch getheilt), zwei herrschaftliche Etagen, je 6 Zimmer, Bad und reichlich. Zubehör, Garten u. prachtvolle Aussicht. Näh. durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. 6453

Haus, f. Stadth., z. v. 2000 Mk. Ueberfch. **Seni. Knorr**, Mesgerg. 35, 2.
Schönes Herrschaftsgut bei angen. größerer Stadt, schöne Lage in Bayern, 250 Mrg., m. Wildw., eintr. Gärtnerei u. rentbl. herrschaftl. Gut, 300 Mrg., m. einträgl. Ziegelei bei Eichstädt weg. Zurückzieh. mit groß. Inv. für den bill. Preis v. 200,000 Mk., gute Capitalanlage, — Schloßgut bei d. berühmten **Karlsbad** auf kleineres Hotel oder sonst leicht vermietbares Object zu tauschen. 6498

Jose. Imand, Al. Burgstraße 8.
Schöne Villa zum Alleinbewohnen, pass. für Herrschaften mit Fuhrwerk, an der **Viebricherstraße** zum Selbstkostenpreis für 68,000 Mk. zu verkaufen. **P. G. Rück**, Souisenstr. 17. 6495
Kleines herrliches

Landgut,

ca. 100 Morg. ba. Acker, direct an der

Ost-See,

herrsch. Wohnst., neue Gebäude. Fester Preis mit Inventar 45,000 Mk. Anzahlung 20,000 Mk. F 57
A. Johannsen in Lübeck, Fadenburger Allee 2a.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

30-, 40-, 50-, 60- u. 70—80,000 Mk. zu billig. Zinsf. auf 1. Hyp. u. 10—12-, 15-, 20-, 25,000 Mk. auf 2. Hyp. auszul. d. 6471
M. Linz, Mauergasse 12.

Boden-Credit- sow. Hypoth.-Gelder

vermitteln privatim unt. strengst. Discret. v. vr. Bank zu coul. Bedingung. Gef. Off. u. **C. P. 311** a. d. Tagbl.-Verlag erb.

100,000 Mk., auch geth., zu 3 1/2 % auf 1. Hyp. auszul. d. 6470
M. Linz, Mauergasse 12.

Zwei Mal 30,000 Mk. auf gute 1. Hypothet zu 4 % auszuleihen. Offerten unter **E. P. 313** an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht.

16,000 Mk. an erste Stelle gesucht ohne Vermittler. Offerten unter **M. N. 273** an den Tagbl.-Verlag.

40—45,000 Mk. geg. 1. Hypoth. zu 3 1/2 % (dopp. Sicherh.) auf ein neu erb. Haus in guter Lage von vermög. Mann. Gef. Off. unt. **T. N. 282** an den Tagbl.-Verl. 6392

4500 u. 6000 Mk. prima Hypothet zu cediren gesucht. Offerten unter **D. U. 950** an den Tagbl.-Verlag. 5496

Verlangt werden 18,000 Mk. an 2. Stelle u. 17,000 Mk., je 4 1/2 % Zins, fob. g. Sicherh. 500 Mk. zu 5 % Z. **Senjal Knorr**, Mesgerg. 35, 2

Mieth-Verträge

vorrätig im Verlag,

Langgasse 27.

Miethgesuche

Zum 1. October wird eine Villa von wenigstens 10 Zimmern zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe u. **A. P. 309** an den Tagbl.-Verlag.

Per 1. October eine herrschaftliche Etage von 6—8 Zimmern mit Bad und reichlichem Zubehör in gesunder Lage von ruhigen Miethern gesucht. Angebote unter **S. O. 303** an den Tagbl.-Verlag. 5926

Gesucht 1—2 leere Zimmer od. größ. Wohnung zum Abvermieten in der Nähe d. Kochbrunnens. Off. u. **Z. O. 308** a. d. Tagbl.-Verlag erb.

Eine möblierte Wohnung

von 2 größeren Zimmern (Balkon resp. Gartenbenutzung) wird für den Monat Juni in der Nähe des Kurhauses zu mieten gesucht. Offert. unter **T. O. 304** an den Tagbl.-Verlag.

Wer nimmt einen Realchüler auf kurze Zeit in Rath und Logis. Offerten unter **O. O. 300** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Ich suche für meine 17-jährige Tochter per Mitte Juli auf längere Zeit Aufnahme in eine feine Familie, möglichst mit erwachsenen Töchtern, in Wiesbaden. Franco-Offerten mit Bedingungen unter **Lit. 100** an die Erped. der Ostpreussischen Zeitung in Emden erb. F 57

Emserstraße 13. Familienpension, f. noch 2 H. J. abzugeben. 5938
Pension Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurhaufe, gut möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Garten. Balkons.

Pension Taunusstraße 1, vorzügl. Verpfleg. Preis maßig. Gde Wilhelmstraße, schöne Zimmer.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 30 ist die herrschaftliche Bel-Etage u. 2. Etage à 7 Zimmer, 1 Bad, Küche u. großer Balkon, zu vermieten. Einzusehen täglich von 11—12 und 4—6 Uhr. 5935

Rheinstraße 92, 2. Et., Herrschaftswohnung, 7 Zimmer, Bad, Balkon, reiches Zubehör. Preis nach Licht und Fenster nach Osten, Süden und der Rheinstraße. 5931

Wohnungen von 6 Zimmern.

Villa Viebricherstraße 16

ist die elegante Parterre-Wohnung, 6 Zimmer u. Küche, 2 Balkons und Loggia mit entzückender Aussicht (auf Wunsch 2 Zimmer mit Küche im Sou terrain) und Mitbenutzung des großen Gartens, für nächste Zeit zu vermieten. Anzusehen zwischen 4—6 Uhr.

Nächst der Viebricherstraße,

in der Neudorferstraße 4 (Neubau), sind 3 schöne Wohnungen, je 6 Zimmer, Küche, Badezimmer, Balkon mit allem Zubehör, sehr billig auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Schiersteinerstraße 2, Part. 2921

Wohnungen von 5 Zimmern.

Viebricherstraße 25 ist der Parterre-Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Veranda und reichlichem Zubehör, eventl. mit Stallung für 3 Pferde, Remise für 2 Wagen, Kutschstube u. Futterraum auf gleich oder später zu vermieten. Auch können Stallung und letztgenannte Räumlichkeiten mit einer schönen Mansard-Wohnung an eine kleine ruhige Familie für sich allein abgegeben werden. Letzteres sehr geeignet für Kutscher. Das Haus ist auch unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Rechtsanwalt **Fritz Siebert** hier, Adolfsallee 3. 2919

Schiersteinerstraße 12 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 2914

Wohnungen von 4 Zimmern.

Schierstraße 10 sind 4-Zimmerwohnungen (ganz neu) sof. z. vm. 2929
Hinterer Emserstraße (in neuem Hause) ist 3 St. hoch eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, u. Zubehör für 580 Mk. auf 1. Juli oder October (auch sofort), ebenso eine von 3 u. 2 Zimm. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2922

Wohnungen von 3 Zimmern.

Schierstraße 24 sind 3 Zimm. u. Küche nebst Zubehör zu vm. 2912
Schierstraße 3 ist die Part.-Wohnung von 3 Zimmern (neu hergerichtet) per sofort zu vermieten. 2935

Wohnungen von 2 Zimmern.

Schierstraße 9 2 Zimm. u. Küche auf 1. Juli zu verm. Näh. Part.
Nerostraße 41 2-3 Zimmern zu vermieten. 2916
Platterstraße 36 sind 2 kleine Wohnungen, sowie 2 ineinandergehende Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. 2932
Köderallee 20, Seitenb. Part., 2 Zimmer zu vermieten. 2913
Koonstraße 6 Wohnungen (neu) von 2-3 Zimmern zu verm. 2928

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Villa Ziegler-Habel, Viebricherstrasse 16, Parterre und 2. Etage zu vermieten.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Schierstraße 6, Part., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Paulbrunnenstraße 9, 2 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten.
Adelbergasse 7, 2 Tr. bei Schmidt, schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Koonstraße 47, 1 St. r., ist ein gut möbl. Zim. zu verm. 2917
Korikstraße 23 ein sehr gut möbliertes Zimmer (Hochparterre) mit Piano preiswerth zu vermieten. 2934
Koonstraße 6, 3 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten.
Ein schönes möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2924
Korikstraße 13, Hth. 1 St. r., erhalten reinf. Arbeiter gute Schlafstelle.
Korikstraße 12, Mittelb. 1 l., erb. e. ant. Mann g. Kost u. Log. 2937

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelbergasse 39, 1 St., wünscht eine einzelne Dame ein bis zwei unmöblierte Zimmer mit Pension an eine gefakte gebildete Dame auf 1. Juni oder später abzugeben.
Korikstraße 16 ein sch. b. Zimmer an anständ. Person zu vm. 2925
Korikstraße 30, Hth. 1 r., ein Zimm. mit sep. Eingang zu vm. 2927
Korikstraße 23, Part., eine unmöblierte Mansarde an eine reinliche ledige Frau zu vermieten. 2933
Edenstraße 2 eine heizbare Mansarde zu vermieten. 2926
Koonstraße 8 schöne Mansarde auf gleich zu vermieten. 2936

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Suche ein Ladenfräulein auf sofort. Es wollen sich nur Solche mit Vermögen melden, da ich Hausbesitzer bin u. Geirath nicht ausgeschlossen ist. Offerten u. V. N. 284 an den Tagbl.-Verlag erbeten.
Eine perfecte Tailleur-Arbeiterin für Jahresstelle u. guten Lohn gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6883

Ein j. Nähmädchen auf gleich gesucht Sedanstraße 5 bei Lenz.

Mädchen, im Kleidermachen geübt, gesucht Kirchgasse 23, 2.

Eine tüchtige **Modearbeiterin** sof. gef. Langgasse 43, 2.

Ein Nähmädchen auf gleich gesucht. Näh. Kellerstraße 7, Part.

Mädchen gesucht Adelbergasse 77, 1 r.

Ein ja. Mädchen l. d. Kleiderm. u. Zuschn. erf. Zahnstr. 12, P. 5679

Mädchen können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen

Albrechtstraße 6. Frau Dimbat.

Mädchen kann das Kleidermachen erf. Fr. Frank, Häfnergasse 16, 3. 6013

Mädchen können unter günst. Bedingungen das Kleidermachen

erlernen Friedbergstraße 44, 2.

Eine Maschinennäherin für Weißzeug sofort gesucht. Näh. 6403

H. Stein, Wilhelmstraße 36.

Lehrmädchen für Weißzeugnähen gesucht Frankenstraße 9, 1 St. 5156

Lehrmädchen für Weißzeugnähen und Ramestücken (gründl.)

gesucht Schwalbacherstraße 28, 2 Tr. 1. 3292

Junge Mädchen l. das Weißsticken gründlich erlernen Bleichstraße 14,

2 St. l.; daselbst wird auch Weißstickerie angenommen. 6422

Modest.

Eine gewandte erste Modearbeiterin wird für ein sehr feines Geschäft in Jahresstelle fest oder später gesucht. Offerten unter J. N. 273 an den Tagbl.-Verlag. 6378

Modest. Lehrmädchen können das Pukgeschäft gründlich erlernen.

A. Wolf, Kleine Burgstraße 10.

Büglarin, welche im Kleiderbügeln perfect ist, gesucht in

der Färberei und Chem. Waschanstalt von

Wilh. Bischof, Balramstraße 10.

Eine tüchtige Büglarin für 2 Tage in der Woche gef. Feldstr. 1, Stb.

Stiftstraße 24, Hth., kann ein kräft. Mädchen das Bügeln erlernen.

Ein tüchtiges Waschmädchen findet Tagesstelle Walzmühlstraße 10.

Ein tüchtiges Waschmädchen gesucht Nerostraße 23.

Mädchen,

welche schon in Buchdruckereien gearbeitet haben, gesucht. 6473

Rud. Bechtold & Co.

Jugendliche Arbeiterinnen

gesucht. 6390

Wiesbadener Staniol- u. Metallkapsel-Fabrik A. Flach,

Marktstraße 3.

Monatsfrau gesucht Hermannstraße 15, 1.

Gesucht ein junges braves Monatsmädchen Walzmühlstraße 25 6403

Junger braver Monatsmädchen gesucht Karlstraße 15, 2.

Monatsmädchen gesucht Dranienstraße 52, 1. Etage.

Eine reinf. Monatsfrau gesucht Hermannstraße 24, 1 St.

Monatsmädchen gesucht Goldgasse 1, 2 St.

Älteres Monatsmädchen oder unabh. Frau gef. Vertramstr. 18, 1.

Für sofort ein Laufmädchen gesucht Blumenladen Moritzstraße 16. 6428

Ein Laufmädchen per sofort gesucht. 6468

Mina Astheimer, Webergasse 7.

Ein zuverlässiges junges Mädchen als Laufmädchen

auf sofort gesucht Helenenstraße 2, 2 l.

Licht. Frau oder Mädchen tagsüber gesucht Adelbergasse 57, Part.

Ein junges Mädchen für Morgens zu einem kleinen Kinde gesucht

Feldstraße 24, 2 Tr.

Ein kräftiges junges Mädchen

zum Reinhalten des Ladenlokals und zur Besorgung von Commissionen

per 15. Juni gesucht. Näh. bei 6482

J. Hirsch Söhne, Modengeschäft,

Ecke Langgasse und Bärenstraße.

Gef. mehrere f. bgl. Köch., fl. Hausdient, leichte Stellen, sowie

mehr. Alleinmädch. D. Fr. Krutzenberger, Häfnerg. 7, 1.

Perf. Köchin bei g. Lohn gesucht. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Bureau Germania (Fran Kraus), Häfnergasse 5, sucht für

14. Juni eine ganz perf. Herrschaftsköchin nach England

(50 Mk. Lohn, freie Reise), mehr. fein bürgerl. Köchinnen,

Alleinmädch., w. gut bgl. Koch. f., für feine St., z. 1. Juni,

vier einf. Mädch. f. alle Arb. a. gl. u. einige Küchenmädch.,

ein Mädchen zum Waschen, Bügeln u. f. Hausarb. a. sof.

Gesucht sofort u. 1. Juni mehr. perf. Herrschaftsköchinnen,

mehrere Alleinmädch., welche fein bürgerl. Kochen

können, eine Beisöchin, eine jüngere Restaurationsköchin, mehrere

einfache saubere Küchen- und Hausmädch. (hoher Lohn).

Frau Sinns, Goldgasse 20 (Ecke Langgasse).

Vier fein bürgerl. Köchinnen für hier und nach Mainz, sowie

sechs tüchtige Alleinmädch., welche Kochen können, sucht

W. Löb, Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Gesucht sofort eine perf. Köchin für Badhaus, sowie

Alleinmädch. Stern's erstes Centr.-B., Goldg. 12.

Ein Kindermädchen für den Vorm. gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6489

Kochlehnmädchen gegen Mitarbeit ohne gegenseitige Vergütung gesucht.

Näh. bei Frau Mitwich, Bärenstraße 2, 1. 6351

Eine tüchtige Köchin wird sofort gesucht Friedbergstraße 29, P. 6392

Kräftiges Küchenmädchen

gesucht Taunusstraße 15. 6341

Dienstmädchen gesucht Kirchgraben 23, Laden. 6368
 Dr. Mädch. f. H. Haush. w. gel. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.
Ein Mädchen vom Lande gesucht Feldstraße 15. 6296
Ein Dienstmädchen gesucht Wellstrasse 28. 6198
 Tücht. fleiß. **Dienstmädchen** sof. gel. Schwalbacherstr. 22, Orth. 6339
Ein kräftiges Mädchen wird gesucht Albrechtstraße 4.
Ein fleißiges junges Mädchen gesucht Tannusstraße 9, 1 Tr. I.
Ein Dienstmädchen gesucht für 1. Juni Rheinstraße 30, 2 Tr.
 Adelsbairstraße 3, Pensionat **Kinder**, zum 1. Juni ein tücht. sauberes
Mädchen gesucht für Küche und Hausarbeit. Nur Solche mit guten
 Zeugnissen wollen sich daselbst melden. 6317
Ein braves Mädchen wird gesucht. Näh. Westendstraße 13, 2 l. 6349
Einfaches Mädchen sofort gesucht Albrechtstraße 33, Part.
 zum 1. Juni ein tüchtiges **Mädchen**, welches kochen
Gesucht kann und jede Hausarbeit versteht, Kaiser-Friedrich-
 Ring 16, 1. 6340
Ein braves Mädchen gesucht Dohheimerstraße 22. 6464
Ein starkes einfaches Mädchen vom Lande für Küche und Hausarbeit
 gesucht. Näh. Adolphstraße 1. 6462
Braves Dienstmädchen sofort gesucht Friedrichstraße 25.
 Jüngeres reines Dienstmädchen gesucht Herrngartenstraße 9, 2 Tr.
 Nur Mädchen zum 1. Juni gesucht Kirchgasse 23, 2 St.
Mädchen für Hausarbeit gesucht Langgasse 5. 6458

Gesucht

ein tüchtiges **Alleinmädchen**, das selbstständig kochen kann, für feineren
 Haushalt Adolphsallee 24, 3 Tr.
 Ein einfaches fleißiges **Mädchen** wird für H. Haushalt
 gesucht Kapellenstraße 4 a, Part. rechts. 6474

Tüchtiges Küchenmädchen

gesucht Wilhelmstraße 44. 6475
Ein tüchtiges Alleinmädchen, welches kochen kann, sofort
 gesucht Albrechtstraße 31, Bel-Etage.

Ein reines, ehrl. evangl. Mädchen

zum 4. Juni für kleinen bürgerlichen Haushalt ohne Kinder gesucht.
 Nur Born. melden Mainzerstraße 46, 1.
Ein tücht. Alleinmädchen, welches gründlich kochen kann, wird gesucht
 Karlstraße 37, 3 l.
 Starkes Landmädchen wird gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht,
 wolle sich melden Bahnhofstraße 1, 1, Vormittags 9 bis 10 oder
 Nachmittags 2 bis 4 Uhr. 6484

Einfaches Mädchen gesucht Heisenstraße 21, 1. 6485
 Nettes Servierm. f. außerh. gel. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.
 Ein in Hausarbeit durchaus gewandtes und im Serviren perfectes

Zimmermädchen

mit guten Zeugnissen gegen hohen Lohn gesucht Part. Villa,
 Sonnenbergerstraße 6.
 T. Mädchen z. H. f. Herrschaft (hoh. Lohn) gesucht Schachtstraße 4, 1. St.

Alleinmädchen gesucht,

welches fein bürgerlich kochen kann und jede Hausaltungsarbeit versteht,
 zum 1. Juni. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden
 Rheinstraße 43, 1 St.

Ein tücht. sauberes Dienstmädchen gef. Kirchgasse 32, Wiener Schulbager.
Gef. ein bess. Kindermädchen, g. St. Bär. Säuerergasse 7, 1.

Ein tücht. Mädchen, welches gut bürgerl. kochen
 kann, für eine bess. Familie
 gesucht. Näh. zu erfragen Neugasse 15, Laden.

Ein Kinderfräulein, Norddeutsche, zu zwei erwach. Kindern nach Frank-
 furt, eine Köchin für eine Anstalt, gut bürgerl. Köchinnen für Privat-
 und Geschäftshaus, eine desgl. nach Bonn (Herrschaft zur Kur hier),
 ein Zimmermädchen für Kurhaus, ein Mädchen fürs Weißzeug, anständ.
 nette Kellnerin nach Kreuznach, verschied. ordentl. Mädchen für allein
 u. f. jede Hausarb., sowie zehn fräft. Küchenmädchen gegen sehr hohen
 Lohn f. hier u. ausw. sucht **Grünberg's** Bür., Goldgasse 21, Laden.

Braves Mädchen zu Kindern gesucht Schwalbacherstraße 51, 2 St.

Ein tüchtiges Alleinmädchen auf 1. Juni gesucht Drantenstraße 48, 3.

Müller's Stellen-Vermittlungs-Bureau, Mauerergasse 13,
 Part., sucht sofort Hotelzimmermädchen, Kaffeeköchin,
 Küchenmädchen, Mädchen für allein.

Gesucht ein Kindermädchen. Näh. Mauerergasse 9, 2 St.

Ein tüchtiges Mädchen, welches auch bügeln kann,
 zu Kindern gesucht.

C. Schweisguth's Bäckerei,

Meßgergasse 23.

Dr. Mädchen z. Kindern sofort gef. Schwalbacherstraße 47, Part.

Central-Bureau (Frau Wüglar), Friedrichstraße 45, sucht sofort
 und später tüchtige einfache Mädchen (gute Stellen, hoher Lohn).

Gesucht ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann,
 Bahnhofstraße 18, Part.

Suche für sofort und später gutes Personal aller Branche.
Spechtiger's Stellen-Bür., Webergasse 50, 1.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Erzieherin, musikalisch, geb. Haushälterin, pers. in der Küche,
 Fräulein zur Stütze, Gesellschafterinnen, Pfliegerinnen
 empfiehlt **Central-Bureau (Frau Warlies)**, Goldgasse 5.

Erzieherin,

geprüfte, pr. Zeugn. u. Refer., sucht Stelle. Off. Kapellenstraße 2b, 2.

Placirungs-Bureau von Frau Jank,

Goldgasse 20, (Gde Langgasse), Goldgasse 20,
 empfiehlt Gouvernanten, Bonnen, Kinderfräulein, bessere
 Mädchen als Stütze, Haushälterinnen, Verkäuferinnen,
 Repräsentantinnen für einzelne Herren, pers. Köchinnen für
 Herrschaft, Hotel und Pension, fein bürgerliche Köchinnen,
 mehrere tücht. Alleinmädchen, Hotelzimmermädchen, Haus-
 mädchen für Herrschaftshaus, welche pers. schneiden, bügeln
 und serviren, einfache Haus-, Kinder- und Küchenmädchen,
 nette gewandte Bäcker- und Servierfräulein, auch männliche
 Personal aller Branche.

Ein anst. geb. Mädchen, 24 J., sucht gute Stellung in bei-
 Hause als F 57

Verkäuferin

in Conditorei od. Feinbäckerei bis 1. oder 15. Juli. Gut
 Zeugnisse stehen zur Seite. Gefl. Offerten unter W. 2738
 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz**, ev.

Verkäuferin mit gutem Zeugnis sucht womöglich in größerem Geschäft
 Stelle. Näh. Mauerergasse 10, Laden. **K. Walter.**

Ein Mädchen vom Lande, welches das Kleidermachen erlernt hat und für
 weiter ausbilden will, f. pass. Stellung. Näh. Emierstraße 63, Son.
 Tüchtige **Bügelin** sucht Arbeit in und außer dem Hause.

Näh. Jahnstraße 36, Stb. 2. St. l.
 Ein Mädchen, welches Bügeln gelernt hat, geht als angenehmes Bügel-
 mädchen in eine Wäscherei. Friedrichstraße 6, Stb. 1 Tr.

Ein junge Frau sucht Beschäftigung (Waschen und Bügeln)
 Hellmündstraße 22, Bbhs. 8 Tr.

Ein ordentliches Mädchen sucht Monatsstelle. Louisestraße 15, 1.

Eine anständige Frau sucht täglich (Nachmittag) jemand auszufahren
 oder Stelle zu einem Kinde. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6350

Empfehle Herrschafts-, Hotel-, Pensions-, Restaurations-, f.
u. g. bürgerl. Köch., Allein-, Haus-, Zimmer-, einf. u. Küchen-
mädch. z. jed. J., ferner drei bürgerl. Köch. als Weißköchin. für
Hotels, eine jüngere Restaurationsköchin f. 4. Juni, Haus-
hält. f. Herrschaftsh., Jungfern, Stützen, Kinderfr., Kinder-
mädchen und tücht. Küchenmädchen.

Bür. Germania, Frau Kraus, Säuerergasse 5.

Empf. pers. Köchin, pr. J., mehrere bessere u. einf. Herrschaftshaus-
 Mädchen, g. J., brav. Alleinmädchen, mehr. g. J. Bür. Säuerergasse 7, 1.

Empfehle eine durchaus pers. Herrschaftsköchin
 mit pr. mehrjähr. Zeugn., sowie zwei
 fein bürgerl. Köchinnen mit guten Zeugn.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Als Weißköchin sucht ein adrettes, in der Küche erfahrenes, mit
 guten Zeugn. versehen. Mädchen Stelle, außerd. eine Weiß-
 köchin. tücht. Köchin. Centr.-B. (Frau Warlies), Goldg. 5.

Für ein j. Mädchen (lat.) Stellung als Stütze der
 Hausfrau gesucht. Gefl. Offerten unter **M. R.** besorgen
W. Reiser in Weiburg.

Ein Fräulein mit Sprachkenntnissen sucht Stelle zu Kindern oder bei einer
 Dame, auf Reisen. Fremde bevorzugt. Bitte Referenzen. Näheres
 Jahnstraße 14, Mädchenheim.

Eine anständige Köchin, welche in jed. Hausarbeit
 erfahren ist, sucht Stelle zum 1. od.

15. Juni. Näh. Morigstraße 32, 3.

Eine tüchtige selbstst. Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle
 in kleinem Haushalt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6461

Ein einfaches braves Mädchen sucht Stelle in H. Haushalt oder zu
 Kindern. Näh. bei **Georg**, Saalgasse 26.

Ein **Hausmädchen** sucht Stelle. Drantenstraße 34, Stb. Part.

Ein von der Herrschaft empfohlenes junges ansehnliches
Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder allein, an
 liebten nach auswärts. Näh. Gainerweg 7.

Ein junges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle zu
 größeren Kindern. Näh. Louisestraße 27, im Seitenb.

Ein gebild. Fräul. aus guter Familie sucht Stelle als Stütze der
 Hausfrau oder als Haushälterin. Näh. Kirchgasse 30, 2 St.

Zur Stütze der Hausfrau

wird von achtbaren Eltern Stelle für ihre nebzehnjährige Tochter in
 besserem Haushalt gesucht. Dieselbe ist in allen Hausarbeiten tüchtig
 sowie im Kochen und Nähen bewandert. Familien-Anschluss er-
 wünscht. Gefällige Offerten unter **D. O. 290** an den Tagbl.-
 Verlag erbeten.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle, sieht weniger auf
 hohen Lohn als gute Behandlung. Bleichstraße 14.

Tücht. Mädchen (zwei- u. dreijähr. J.) f. Stelle. Schachtstraße 4, 1 St.

Ein bes. Mädchen sucht sofort Stelle in bess. Hause. Zu erfragen Nicolastraße 9, Seitenbau 2.
 Ein bes. Mädchen, welches w. nähen, bügeln u. perfect serviren kann, sucht Stelle in besserem Hause. Näh. Faulbrunnenstraße 11, Hb. 2 Tr.
 Ein bes. Landmädchen, zu jeder Arbeit willig, welches auch Liebe zu Kindern hat, f. St. Näh. bei Fr. Kögler, Friedrichstr. 45, S. 1.

Ein bes. Mädchen sucht auf sofort Stellung in feinerem Hause, am liebsten Kinderfräulein. Näh. Bleichstraße 25 bei Walter Gläser.

Besseres Kindermädchen sucht sofort Stelle, am liebsten zu Ausländern. Zu erfragen Friedrichstraße 28.

Ein Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein. Zu erfragen Adelhaidestraße 46, Part. links.

Ein bes. Mädchen vom Lande, w. gut bürgerl. kochen, jede Hausarb. verstehen u. g. Zeugnisse besitzen, suchen Stellen. Ellenbogengasse 10 bei Frau Volk.

Ein braves Mädchen, von der Herrschaft gut empfohlen, sucht Stellung. Näh. Karlstraße 57, 3. L.

Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle in besserem Haushalt. Näh. Dohmerstraße 20, Hb. 1. St. links.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehenes selbstständiges Mädchen sucht zum 1. oder 15. Juni Stelle als Köchin in einem besseren bürgerlichen Hause. Offerten bitte an S. Hilpert in Leipzig, Mühlgasse 6, 1. Et., zu senden.

Ein tücht. Mädchen m. gut. Zeugn. (hier fremd) sucht pass. Stellung als Hausmädchen od. zu gr. Kindern. Näh. W. Löh, Ritter's Bdr., Weberg. 15.

Ein gebild. selbstständ. Fräulein aus guter Familie, in der feineren Küche, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle als Stütze od. Haushälterin; am liebsten bei einer Herrn od. Dame. Off. unt. V. O. 306 an d. Tagbl.-Verl.

Ein tücht. Mädchen, das die bürgerl. Küche versteht, sucht dauernde Stelle in besserem Hause, geht auch als Beisitzerin in ein Hotel. Kirchgasse 19, Hb. 2. Tr. Dasselbst wünscht besseres Mädchen, welches Friseurin erlernt hat und Handarbeit versteht, Stelle in seinem Hause.

Ein gesetztes Kindermädchen sucht sofort Stelle, nimmt auch Anstellstelle an. Stern's erstes Central-Bureau, Goldgasse 12.
 Besseres Hausmädchen, welches näht, bügelt u. servirt, mit guten Zeugn., sowie versch. junge Allein u. Kindermädchen empfiehlt Central-Bureau (Frau Warles), Goldgasse 5.
 Ein ordentliches Mädchen sucht sofort Stellung. Steingasse 7, 1. Et.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Ein Schmied, der selbstständig arbeiten kann, sowie drei tücht. Aechte per sofort gesucht. 6432

Wilhelm Sprenger, Schiersteinerweg.

Tücht. Zimmergejellen für Schuhmacher. gesucht Dohmerstraße 35. 6486

Bei prima Herren- u. Damen-Arbeit finden gegen gute Bezahlung einige Arbeiter dauernde Beschäftigung. 6416

M. D. Strauss, Langgasse 29. 6173

Ein Schneidergehilfe gesucht. Peter Ernst, Nerostraße 42.

Junger tüchtiger Wochenschneider zum 1. Juni (Jahresstelle) gesucht Nerostraße 20. 6384

Ein Mädchen für Hotel u. Hotel-Restaurant, sprachl. Zimmerkellner, jüngere Restaurationskellner für hier, Mainz, Marburg u. an den Rhein, drei junge tücht. Hotelhausburgen von 17-20 J., Kellnerlehrlinge, Kolonialar. sucht Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Arbeiter gesucht.

Bei der Dampfziegelei am Schöenberg bei Dohheim können noch einige Tisch- und Ziegelarbeiter dauernde Beschäftigung finden. Näheres beim Ziegeleimeister Fladung dabelbit. 6436

Lehr. Koch für Hotel-Restaur. ges. Centr.-Bdr. Goldgasse 5.

Lehrling

mit guten Zeugnissen und hübscher Handschrift von einer hiesigen Weinhandlung gesucht. Schriftliche Offerten unter F. O. 292 an den Tagbl.-Verlag. 6430

Für ein hiesiges kaufmännisches Bureau wird ein junger Mann mit schöner Handschrift und guter Schulbildung als Lehrling gesucht. Gest. Off. u. A. N. 265 bei d. Tagbl.-Verl.

Für meine Buchhandlung suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen. 6195
 Meiner. Lützenkirchen, Bärenstraße 3.

Ein Lehrling sucht 12530

Otto Baumbach, Uhrmacher, Taunusstraße 10. 6193

Schlosserlehrling gesucht Hellmündstraße 34. 6193

Ein Lehrling gesucht. Schlossermeister Helmsen. 3910

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. 6461

Fr. Becker, Sattler, Al. Burgstraße 9.

Ein Posamentier-Lehrling gesucht Mauerstraße 10. 4287

Tapezierlehrling gesucht. C. Sauer, Nerostraße 18. 3894

Ein Lackierlehrling gesucht. 5271

Louis Jumeau, Jahnstraße 19.

Suche einen Lehrlingen für meine Steinbruderei gegen sofortige Vergütung. H. Müller, Mauerstraße 18. 6220

Buchbinderlehrling gesucht bei A. Scholz, Kirchgasse 37. 4182

Ein Hausburge gesucht Rheinstraße 87.

Gesucht sofort ein kräftiger Hausburge für Logirhaus. Näh. Al. Schwalbacherstraße 4. 6454

Junger Hausburge gesucht. W. Maldaner, Marktstraße 25.

Gesucht ein junger Hausburge für Hotel und ein Kellner-Lehrling. Frau Simss, Goldgasse 20 (Ecke Langgasse).

Laufburge, 14-16 J. alt, gesund u. kräftig, handtunlich, sofort gesucht Langgasse 10. 6444

Junger kräftiger Tagelöhner gesucht Dohmerstraße 26.

Pferdepflege zur Aushilfe gesucht Parkstraße 7.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein jg. verh. Mann mit prima Zeugn., in der Colonial-, Material- und Farbenbranche erfahren, sucht unter bescheid. Ansprüchen Stelle als Verkäufer od. Magaziner.

Gest. Offerten unter P. O. 301 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Junger Mann, Manufacturist, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, Stellung irgend welcher Branche als Verkäufer für Comptoir oder Lager. Offerten erbeten unter B. P. 310 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Gärtner, 27 Jahre alt, der auch gern etwas Hausarbeit übernimmt und auch mit Pferden umgehen kann, sucht Stellung zum 15. Juni oder früher, am liebsten in einer Villa. Gest. Offerten unter M. N. 276 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Cautionsfähiger Mann (Tapezierer) sucht Stelle irgend welcher Art. Näh. Lehrstraße 3, 2.

Der Verein der ansässigen Kellner zu Wiesbaden

empfehlen den Herren Prinzipalen, wie Privat-Herrschaften Kellner für feste Stellen und zur Aushilfe. Prompte Bedienung zugesichert. Bestellungen sind zu richten an Herrn Lind, Stadt Eisenach, Häfnergasse 14, und Herrn Mack, Römerberg 8.

Ein junger kräftiger Mann mit guten Zeugnissen sucht Beschäftigung. Näh. Friedrichstraße 47, Ecladen.

Ein junger Mann sucht Stellung als Diener bei einer kath. Herrschaft. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6490

Ein j. verh. Mann, gebürt. Artillerist, der reiten und fahren kann, f. Stelle als Pferdepflege, Reitknecht oder Kutscher. Näh. Feldstraße 19, Seitenb. Part. links.

Ein gewandter zuverlässiger Herrschaftsdienner, militär-frei, sucht Stelle per 15. Juni. Näh. Parkstraße 24.

(Nachdruck verboten.)

Im Klub.

Von Marquis Emerich.

Im Uebrigen ist die Sache genau so, wie sie sich zugetragen: Graf Jean de Valtaneuse ist erst dreißig Jahre alt, allein er genießt in seinen Kreisen eine so allgemeine Achtung und Beliebtheit, er hat sich so oft als ein Cavalier im vollsten Sinne des Wortes erwiesen, daß es nicht Wunder zu nehmen braucht, daß er nahezu einstimmig zum Präsidenten des Adelskasinos, des vornehmsten Vereins der Metropole, erwählt worden ist. Außerdem hatte sein Vater, der alte Marquis von Valtaneuse-Lepville, die Präsidenschaft seit vier Jahren inne, und da er es nun, im Hinblick auf sein Alter, abgelehnt hatte, „die Fäden der Regierung“ im Klub noch weiter zu führen, so war es nur ein Grund mehr, den Sohn an des Vaters Stelle zu wählen.

Im Uebrigen besuchte der alte Marquis die Klubsäle nach wie vor, und verschmähte auch ein Spielchen nicht. Kein hohes Spiel. Nein, ein mäßiges Spiel, wie es unter Kavaliere beliebt ist, die um des Spieles, nicht um des Gewinnes willen, das Spiel lieben, und aus dem er fast immer mit dem Gewinne von einigen zwanzig oder dreißig Louis hervorging.

„Kein Wunder“, pflegte er zu sagen, „die Zeit des Glüdes in der Liebe ist ja vorbei.“

Auch der junge Graf spielte; allein nicht so häufig und nicht

so gern wie sein Vater. Er war mehr ein Gefälligkeitsspieler, dem wenig daran lag, ob er verlor oder gewann, und der weit lieber zu Hause bei seinem Weibe, als da in den Prunksälen des Klubs am grünen Tische war.

„Es liegt mir nichts dran,“ pflegte er zu sagen. „Und 's ist ja natürlich. Der Sohn pflegt nur selten die Fehler seines Vaters zu haben;“ worauf der Alte lachend meinte: „Na, na, wenn Du nur keine ärgeren hast.“

Seit ungefähr einem Monat war also Graf Jean von Baltaneuse Präsident des Abelskafinos, als sich plötzlich ein ungemein peinlicher Vorfall zutrug, der peinlichste, der einen so exklusiven Verein wohl überhaupt treffen kann.

Seit einigen Tagen nahmen die Einsätze nämlich ganz beunruhigend zu und die hohen Spiele waren auf der Tagesordnung. Dabei wurde ein junger, mit Glücksgütern nicht allzugeseegneter Mann, Frédéric des Noucerets, ganz fabelhaft vom Glück begünstigt. Die Folge davon war, daß sich bei den Spielern erst der Neid und die Mißgunst, dann das Mißtrauen regte, so daß einige Mitglieder beschlossen, insgeheim Spieler und Karten genau zu beaufsichtigen.

Eines Tages nun, mitten im Spiel, bei welchem das Glück abermals in ganz unglaublicher Weise sich dem jungen des Noucerets zuneigte, verlangten die Herren eine sofortige Untersuchung der benutzten Karten.

Eine oberflächliche Prüfung derselben ergab schon, daß jede der Karten marfirt war. Man ließ sofort aus dem Sekretariat die noch unberührten Kartenspiele kommen, öffnete die Päckchen und sämtliche Karten waren ebenfalls gezeichnet!

Ein unerhörter Betrug war geschehen. Ein durchtriebener Schwindler saß da mitten unter den Rabalieren und es war zweifelsohne, daß dieser Schwindler unter den Dienern des Cercles einen Helfershelfer hatte.

Graf Jean von Baltaneuse befand sich an jenem Tage zufällig unter den Spielern. Er machte sich, wie die Umstände das erforderten, sofort daran, den Schuldigen zu treffen.

„Meine Herren,“ sagte er, „Sie sind alle Zeugen eines schweren Unglücks, das uns betroffen hat. Unter uns sitzt ein Schurke. Ich bitte die Herren, sich nicht aus diesem Saale zu entfernen, da ich den Fall sofort auf das Strengste untersuchen werde.“

Jedermann pflichtete selbstverständlich den Worten des jungen Präsidenten bei, bei jedem aber lenkte sich der Verdacht sofort auf Frédéric von Noucerets, auf ihn, der so viel gewonnen hatte und der nun bleich und fassungslos darsaß, als ahne er, daß ein furchtbare, ein entsetzlicher Verdacht auf ihm laste.

Eine Stunde verging so in banger Ungewißheit. Graf Baltaneuse hatte sich in das Sekretariat begeben und die mit der Lieferung der Karten beauftragten Beamten in ein Kreuzverhör genommen. Einer der Diener hatte nur stotternde, widersprechende, zusammenhanglose Auskünfte zu geben vermocht, und stand nun, vom Präsidenten in die Enge getrieben, daß er die Karten, im Giderständniß mit einem Mitglied des Klubs, stets mit den ächten vertauscht habe.

„Wer ist dieses Mitglied?“ fragte Baltaneuse.

„Das werde ich nicht sagen.“

„So! Du willst es nicht sagen? Gut denn, so werde ich meine Pflicht thun und Dich sofort verhaften lassen.“

„O, daß werden Sie wohl bleiben lassen,“ meinte der Diener, ohne sich sonderlich einschüchtern zu lassen, „denn wenn Sie mich zum Aeußersten treiben und mich zwingen, den Namen zu nennen, so . . .“

„So . . .?“

„Nun, so wäre es für alle Welt eine Schande, ganz besonders aber — für Sie!“

„Erlender Mensch! Was willst Du damit sagen?“

„Nichts weiter, als daß jenes Klubmitglied Ihnen, Herr Präsident, sehr . . . hm, was soll ich sagen, sehr . . . sehr nahe steht.“

„Schurke! Willst Du damit sagen, daß der Marquis von Baltaneuse . . .“ schrie der Graf auf.

„Da Sie's partout wissen wollen: Ja.“

„Die Beweise! Die Beweise!“ schrie der Graf und schüttelte den Glenden mit all seiner Kraft.

„Die Beweise?“ höhnlachte aber der Diener. „O, was das anbelangt, nichts leichter als das. Ich habe die Karten, die der Herr Marquis heute gebracht hat, noch nicht umgetauscht. Ich hatte noch keine Gelegenheit dazu, man wird sie also wohl in der Rocktasche seines Leberziehers finden. Wollen Sie nachsehen gehen? Thun Sie es doch, dann werden Sie sehen, wer der größere Schuft ist, ich — oder der Herr Marquis.“

Wie ein tödtlicher Schauer hatte es den Grafen überlitten. Bankenden Schrittes ging er, von dem Diener gefolgt, in die Garderobe. Ein Griff nach dem Leberzieher seines Vaters — ein Griff in die Tasche und . . . großer Gott, konnte es denn sein, war es denn möglich?

Ja, ja . . . da . . . da waren die Karten — und alle genau so gekennzeichnet wie die, die man eben drinnen im Saal mit Beschlag belegt hatte.

Der Diener lachte laut auf. „Nun, Herr Präsident, hatte ich nicht recht, daß ich meinen Komplizen nicht nennen wollte?“

Der Graf schien die Frage nicht zu hören. Bleich und stumm stand er da. Dann plötzlich, wie von einer momentanen Eingebung erfaßt, flüsterte er dem Diener mit seltsamer, heiser klingender Stimme zu:

„Höre, Du weißt, daß Du in keinem Falle mehr hier im Dienste bleiben kannst. Ich . . . ich will aber unter einer Bedingung davon absehen, Dich der Polizei zu übergeben, ja, ich will noch mehr thun, ich will Dir fünfundzwanzigtausend Francs auf den Bank von Belgien anweisen, falls Du Dich verpflichtest, sofort mit dem nächsten Zuge, die Stadt und das Land zu verlassen, und falls Du vorher, dort, im Spielsaale, den als den Täter bezeichnest, den ich nennen werde. Willigst Du ein?“

„Gaha, Sie wollen Herrn von Noucerets in die Tinte bringen,“ lachte der Diener. „Na, meinerwegen. Es ist zwar gemein, aber was thut's. In einer Lage, wie die unsere, ist man nicht so diffizil.“

„Abgemacht also?“

„Abgemacht!“

„Gut, hier ist Dein Check und nun — komm.“

Zwei Minuten später trat der Präsident in das Spielzimmer ein.

Tobtenblässe lag auf seinem Gesicht und in seinem Blicke lag ein finsterner, wahnwüthiger Entschluß.

„Um Gottes willen, was ist Ihnen“ rief man ihm entgegen, als man ihn so gramentstellt und verstört eintreten sah.

„Meine Herren,“ sagte er, „ich thue meine Pflicht und nenne den Namen des Schuldigen. Ich . . . ich bin es selbst . . . Ich habe bis zum letzten Augenblick gehofft, mir das Geständniß zu ersparen, das Verhängniß von mir abwenden zu können, allem umsonst. Der Mann hier, den ich bestach, ist unerbittlich, und er wies auf den Diener, der eine Bewegung abwehrenden Staunens nicht unterdrücken konnte.“

„Das ist nicht möglich. Sagen Sie nein, sagen Sie, daß es nicht wahr ist!“ tönte es wie ein Schrei von allen Lippen.

„Es ist wahr. Ich war Ihnen dieses Geständniß schuldig, ehe ich mein Verbrechen mit meinem Tode sühne.“

Dann auf den alten Marquis zuwankend, erfaßte er dessen Hände.

„Verzeihe, Vater,“ sagte er, „allein ein Baltaneuse kann solche Schmach nicht überleben. Ich habe . . . Gift genommen und bald — bald ist es mit mir vorbei. Lebe wohl!“

Dann schwankte er und drohte zu Boden zu stürzen, der Marquis aber, der wie betäubt, wie fassungslos dagestanden hatte, fing ihn in seinen Armen auf.

„Um Gottes willen,“ flüsterte er dem Sterbenden zu, „warum hast Du das gethan, warum ließeßt Du nicht mich sterben?“

„Dich?! O nein, ich habe keinen Sohn, den Deine Schmach erdrücken könnte!“

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 241. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 25. Mai.

43. Jahrgang. 1895.

Alle Drucksachen

fertigt in einfacher wie eleganter Ausstattung die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Wiesbaden, Comptoir: Langgasse 27, Erdgeschoss.

Schützen-Verein.



Montag, den 27. cr., Nachmittags, wird eine von Herrn Hof-Büchsenmacher **Fr. Kneipp** gestiftete **Ehrengabe (Hirschkopf, starker 14-Lender)** auf Stand ausgeschossen.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet er-gebenst ein

F 223

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Heute Samstag, 7 Uhr:

General-Probe

in der Ringkirche.

F 175

Carneval-Verein „Narrhalla“.

Samstag, den 25. Mai, Abends 8 Uhr 31 Min.:

Erstes großes narrhalletisches Nacht-Feit

in dem festlich decorirten und illuminirten

Schweizergarten.

Dombachthal, 10 Minuten vom Kochbrunnen. **Concert, Fadelvolonnaise, Tanz, brennliche Beleuchtung, Feuerwerk, Aufsteigen von Ballons mit elektrischen Scheinwerfern, Alpenglänzen, Witternachtsbäume, sowie sonstige großartige Ueberraschungen.**

F 389

Die Leitung des Arrangements, insbesondere der Fadelvolonnaise u. der Tänze hat Herr **Otto Dehnicke** gütigst übernommen.

Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung im Salon turque u. in der **Rindener Bierstube** des Schweizergartens statt. Die Mitglieder werden zu zahlreichem Besuch aufgefordert. Gäste und Freunde werden willkommen. Eintritt frei.

Der kleine Rath.



Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte** unter

Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Kartoffeln,

Magnum bonum, 30 Pf. per Kumpf, gelbe 26 Pf., Schneepoden 22 Pf. per Kumpf kleine Schwalbacherstraße 11, Kohlenlager.

Ausstellung von Lehrlingsarbeiten.

Die betr. Lehrmeister werden höflichst gebeten, die angefertigten **Gesellenstücke und Lehrlingsarbeiten** am Montag, den 27. Mai, von Vormittags 8 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr, im Saale der Gewerbeschule bestimmt abliefern zu lassen. Später eingehende Arbeiten können bei der Prämimirung nicht berücksichtigt werden.

F 250

Der Vorstand des Lokal-Gewerbevereins.

Achtung!

Prima Kuchen-Dose frisch zu haben Mauerstraße 13, Part. rechts.

Al. Schellfische, vorzügl. Backfische, per Pfund 25 Pf. empfiehlt

J. Stolpe, Grabenstraße 6.

Kaufgesuche



Ein routinirter Hotelier, welcher über genügende Mittel verfügt, sucht ein rentables Geschäft zu kaufen oder zu pachten. Vermittler verboten. Off. unter W. O. 307 an den Tagbl.-Verlag. 6478

An- und Verkauf von Antiquitäten, alten Münzen, Gemälden, Kupferstichen, Porzellainen u. bei

2296

J. Chr. Glücklich, 2. Nerostraße 2, Wiesbaden.

Getragene Herren- und Damenkleider, Schuhwerk kauft stets zum höchsten Preise **H. Friediger**, Goldgasse 10. 3882

Gold und Silber

kauft zu realen Preisen

F. Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 8, 1 St.

Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann**, Metzgergasse 24, für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 3047

Keiner zahlt mehr!

für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhwerk, Gold- und Silberfachen, Möbel jeder Art, sowie ganze Nachlässe u. s. w.

Karl Kunkel, 29. Hochstraße 29.

Auf Bestellung komme ins Haus.

Getragene Herren- und Damenkleider, Schuhwerk kauft stets zum höchsten Preise **A. Geizhals**, Goldgasse 8. 3309

Ein Spiegel für Modes

zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises unter **L. M. 253** an den Tagbl.-Verlag. 6318

Eine Büchse flinte

sofort zu kaufen gesucht.

J. Fuhr, Goldgasse 15.

Marquise,

3 Wtr. 75 Cmt. lang, zu kaufen gesucht. Off. unter **M. M. 254** an den Tagbl.-Verlag. 6319

Ein gut erh. grös. Handtöcher zu kaufen gesucht Kirchgraben 6, 1.
E. Habelant zu kauf. gel. Koonstrasse 4 beim Schreiner Schäfer.

Ein guter Badeofen

zu kaufen gesucht. Off. unter M. O. 298 an den Tagbl.-Verlag. 6445

Hollschuhwand

zu kaufen gesucht
Hainerweg 2a, Part.

Weinlagerfässer,

möglichst nicht unter 30 Stk. haltend, gesucht. Off. u. C. 539
an Haasenstein & Vogler, A.-G., Nürnberg. F 57

Seltersfrüge,

ganze und halbe, werden angelauft
Wellrichstrasse 46. 4924
Wienfchl. Seletzt, gut erhalten, billig zu kaufen gesucht. Offerten
unter U. O. 305 an den Tagbl.-Verlag.

Verkäufe

In meiner Fleischhalle, Friedrichstrasse 11, werden alltäglich in der
Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11 $\frac{1}{2}$ -2 Uhr Mittags
die allerbesten Fleisch- und Fettwaren ohne Unterschied der Stücke, wie
solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten
Preisen, die stets auf einer anhängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft,
und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Conumenten, in ihrem
Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und
zeichne
Hochachtungsvoll Jacob Ulrich, Metzger. 818

Weinwirtschaft mit Metzgerei (großer Gewinn) besonderer
Verhältnisse halber für den Preis von 36,000 Mk., mit 5000 Mk. An-
zahlung zu verk. Ausf. bei Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstrasse 9.

Ein Geschäft (hier) mit guter Kundschaft ist Krankheit halber zu
verkaufen. Offerten unter M. Str. 100 hauptpostlagernd.

Ein gangb. Kurz- und Wollwaren-Geschäft Abreise
halber zu verkaufen. Zu erfragen im Tagbl.-Verl. 6414

Ein vollst. Colonialwarengesch. bill. zu vt. Ndb. Tagbl.-Verl. 6251

Ein gangbares Ladirergeschäft ist wegen Sterbefall mit
sämmtl. Utensilien sof. zu verk. Hellmundstrasse 48, 2 l.

Neue goldene und silberne Herren- und Damen-Uhren -
Gelegenheitskäufe - verkauft unter Garantie faunend billig
M. Sulzberger, Neugasse 3, 1. St. 1698

Elegante moderne Damen-Kleider, für jede Figur passend,
wenig getragen, billig abzugeben Karlstrasse 21, 2. 6457

Ein gut erhaltenes Umhängel zu verkaufen Bertram-
strasse 18, Bel.-St. r. 6387

Ein Damen-Gummimantel f. 3 Mk. z. v. Adelheidsstrasse 44, P. 6417

Hochfeine ächt alterthüml. Goldbrokate, kunstreich gearbeitete Klosterspitzen

zu haben Müllerstrasse 6. Verkaufszeit von 10 bis
1 Uhr. 6188

Säfelarbeiten b. zu vt. Bestellungen w. ang. Hermannstr. 17, B.
Gebrachte freizügige Pianinos aus ersten Fabriken empfiehlt zu
billigen Preisen Heinrich Wolff, Wilhelmstr. 30 (Part.-Hotel). 5859

Ein Tafel-Clavier,

sehr gut, wegen Raummangel für 30 Mk. zu verk. Goldgasse 15.
Pianino zu verkaufen Goethestrasse 16, Part. (2-4 Uhr).
Gebrachten

„Bechstein-Flügel“

haben wir im Auftrag billig zu verkaufen. 5935
Gebr. Schellenberg.

Instrumente zu verkaufen.

Ein sehr gutes Cello, ein Streichbass, mehrere Violinen,
Trompeten, eine Zither mit Tasten, Clarinetten, Trommeln,
eine Drehorgel u. dergl. Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Gutes Cello billig zu verkaufen Schlichterstrasse 10, 1.
Eine gute Drehorgel zu verkaufen. Ndb. Schachtstrasse 8, 3 St.

Delgemälde,

Blücherstrasse 6, Part., sind die Möbel aus verschiedenen
Brandenzimmern, bestehend aus 8 Betten, 6 rothen u. zwei
blauen Plümeaux, 8 Kissen, verschied. Koffhaat- u. Seegras-
matten, 1 Sopha und 6 Stühlen in Plüsch, 1 Schlaffopha,
1 gepolsterter Herren-Sessel, 1 Rohrfessel, 1 Auszugstisch, eine
Waschkommode und Nachttisch, mehrere Spiegel, 1 Brandkiste,
1 kleiner Küchenschrank u., billig abzugeben. 6480

Wegen Umzug sind folgende Möbel sehr billig zu verk.,
als: 1 Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus 2 Bettstellen mit Sprung-
rahmen, dreitheiligen Koffhaarmatratzen und Keil, 1 Spiegelständer,
1 Waschkommode mit Toilette und 2 Nachttischen, 1 Salon-Einrichtung,
bestehend aus einer Kameltaschen-Garnitur, Sopha und 4 Sessel, einem
Verticow, 1 großen Pfeilerstisch, 1 Tisch, Stühlen u. f. w., 1 polierter
Kleiderständer, versch. ein- und zweischl. polierte und lackirte Betten, ein-
und zweithür. Kleider- und Küchenchränke, pol. u. lack. Waschkommoden,
Waschchränke und Nachttische, 3 versch. Plüsch-Garnituren, 1 Koffhaat-
Ausziehtisch mit Fischen-Platte, versch. ovale, runde u. □ Tische, Küchen-
tische, Küchenschränke, Anrichte, Küchenbretter, 1 Büffet mit Gallerie, auch
als Beizeugständer zu benutzen, 4 pol. Kommoden, verschied. Verticows,
1 Sekretär, 1 Gallerieständer, 5 verschied. Sorten Stühle in Koffhaat,
einzelne Dedbetten, Plümeaux und Kissen, einzelne Sophas, Divan,
Ottomanen mit u. ohne Decken, eine große Anzahl Portièren in 12 versch.
Sorten, versch. Pfeilerstisch, Sopha-Plüsch. Ndb. Helenestr. 28. 6327

Bill. z. verk. 1 vollst. Bett, Kleiderst., Canape Goldgasse 10 6594

Ein Gefindebett, vollständig, gut erhaltenes größeres Kinder-Bett,
fl. pol. Tisch, versch. Bilder, 1 Standuhr, 1 Flaubert-Gewehr, versch.
Draht- u. Holzstühle zu verkaufen Helenestr. 28, Frontisp. 6373

Eine nuss.-pol. Bettstelle mit Sprung-, Koffhaarmatratze
und Keil 70 Mk., 1 großer Ausziehtisch, 1 nuss.-Serren-
Schreibtisch, 1 Küchenschrank, verschied. Nachttische, 1 r.
Plüschstisch, verschied. Polsterstühle, 1 Spiegel, 1 Velociped
billig abzugeben Adlerstrasse 58, 2.

Gut erh. dreitheil. Koffhaarmatratze preiswürdig zu verk. Angusehen
von 12-1 Uhr (Händler verboten) Bertramstrasse 3, 3 St. l.

Eine Kinderbettstelle (Wiege) mit Matratze, 1 gr. noch neuer Tisch,
1 Rohrfessel billig zu verk. Schwalbacherstrasse 30, beim Hausmeister.

Billig zu verkaufen:

zwei Kameltaschen-Garnituren, bestehend aus je 1 Sopha, 4 Sesseln, zwei
Plüsch-Garnituren in Kupfer, 1 Moquet-Garnitur, 4 Sessel, 1 Plüsch-
Garnitur in Mahagoni, 1 Sopha, 6 Sessel, sowie einzelne Plüsch- und
Barocksofas. Ndb. im Möbellager von

Philipp Bender, Schwalbacherstrasse 43, Thoreingang.

Blücherstrasse 3, 1. St., f. verschiedene neue Möbel,
als: 1 Verticow, 1 Canape, 1 Kommode, 1 Gallerie-
schränkchen, 1 Kleiderständer, 2 franz. polierte Bettstellen, 1 Waschkommode,
2 Nachttische, Handtuchgestelle u. verschiedene Spiegel bill. zu verk. 6425

Eine hochfeine, ganz neue rothbraune Plüsch-Garnitur
(1 Sopha und 2 Sessel), mit bestem gepr. Plüsch überzogen, für 143 Mk.
zu verkaufen. Offerten unter M. O. 302 befördert der Tagbl.-Verlag.

Schöner Divan, Ottomane, neu, bill. abzug. Nidelsberg 9, 2 l. 6164

Gebrauchte Möbel, wie neu.

Eine hochfeine Waschtölette, massiv Eichen, in Nussbaum polirt,
mit weißer Marmorplatte und schönem Spiegelauflauf, 1 schöner
Divan in gemustertem Plüsch, 1 nuss.-polierter 2-th. Kleiderständer
mit Schubladen, mehrere 1- u. 2-th. Tannen-Schränke, 1 großer schon
mehr gebrauchter Küchenschrank, versch. vollst. Betten, 2 einzelne
Polsterstühle, 1 Verticow mit Aufsatz, polirt, mehrere Kommoden,
6 neue Gartenstühle, Zimmerstühle, 1 Wirtschaftsschrank für
Gläser, Nachttische mit Marmorpl. u. dgl. sind sehr billig abzugeben.

Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Wegen Räumung
2-th. lack. Kleiderchränke 30 Mk., 2-th. Küchenschränke mit Glasanfang
28 Mk., Waschkommode 20 Mk., pol. Waschkonsole 20 Mk., pol. Kommode
34 Mk., Canape 28 Mk., Nachttisch 5 Mk., pol. u. □ Tische, Küchentisch
7 Mk., 1 Stehpult für 4 Personen, Kontorstühle, 1 Bett, verschiedene
Portièren mit Gallerien, 1 Kinder-Bettstelle, Stühle u. einzelne Sessel
Wellrichstrasse 10, Sib. Part. 6194

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenchränke, Kommode, Was-
chkommode, Bettstelle, Brandkiste, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchen-
bretter zu verkaufen Schachtstrasse 25. Schreiner Thurn. 6376

Per sofort billig zu verkaufen 1 zweithür. Kleiderständer, ein
Gallerieständer, 1 vierschl. Kommode, 1 Waschkommode mit Nach-
ttisch, 1 Antoinettentisch, verschiedene Stühle, 1 Spiegel, Delgemälde, vier
Stahlstiche, 1 Küchenschrank u. Ndb. Römerberg 29, Part.

sofort sehr billig zu verk.
Ein Küchenschrank und eine Anrichte billig zu verkaufen
Hellmundstrasse 45, Ladirerwerkstätte. 5883

Küchenschrank, gr., 21 Mk., Betten, vollst., 20 Mk.,
Kommode, vierst., 17 Mk., Mahag.-Waschkonsole 9 Mk., dito
Antoinettentisch 20 Mk., Brandkiste, gr., 28 Mk., Polsterstühle,
3 Mk., Tische 4.50 Mk., Bücherständer 28 Mk., Mahagoni-
Plumentisch 9 Mk., kleiner Diener 9 Mk., Bücherständer
28 Mk., Sekretär 60 Mk., großer Spiegel m. Krüm. 20 Mk.,
Chaiselongue 13 Mk., Küchen- u. Ablaufbrett. f. billig z. b.
Hermannstrasse 12, 1 St. 6397

Ein Aktenschrank mit 4 verschl. Kasten, Bettstelle mit Sprung-
Tisch, Gardinen zu verkaufen. Händler verboten. Wellrichstrasse 4, 1 l.

Reisestöcker zu verkaufen Tannusstrasse 25, Part. r. 6259

Eischränke billig zu verkaufen Wellrichstraße 6, Part. 6494

Zwei Eischränke und ein kleiner Transportir-Herd zu verkaufen N. Schwalbacherstraße 14, Part. I.

Billig zu verkaufen:

eine Sodawasser-Maschine nebst Zubehör, Sodawasserflaschen, 1 Gummischlauch, 1 Kasten mit Papppulver, 2 Nähmaschinen, 1 Nähtisch, ein Bügelbrett, 1 Tischchen, Stühle, eine eiserne Bettstelle, 1 Küchenbrett, 2 Firmenschilder Emserstraße 6, Part.

Wächemangeln billig zu verkaufen Wellrichstraße 6, Part. 6333

Waffen zu verkaufen.

Eine sehr gute Büchse, zwei Scheibenschüsseln (Martini) ein Leuchzeug, gute Damast-Läufe, einige Revolver und Gewehre, auch werden andere Waffen in Kauf und Kauf genommen. Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Ein transportables Verkauf-Gänschen ist billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3456

Ein neuer Fenstertritt zu verkaufen Kirchgasse 9, 1. l.

Ein gebrauchter Landauer, sowie ein gebrauchtes Break (hinten vierfösig) hat billig zu verkaufen

J. Beisswenger, Wagenfabr.,

Morichstraße 64.

Michelsberg 21 ist ein Mehgerwagen, auch als Break, zu verkaufen oder zu vermieten. 885

Ein fast neuer Krautwagen mit Gummireifen preisw. zu verk. Näh. Neugasse 17, im Drechslerladen. 6491

G. g. erb. Kinder-Vogelwagen f. 12 Mt. zu v. Marktstr. 12, 5. 4 St.

Pneumatic-Fahrrad, wenig gefahren, tadellos, z. ganz außerord. bill. Preis zu verk. **Peter Barth Wwe.,** Krausenstr. 14. 6307

Ein gut erb. Fahrrad ist bill. zu verk. Wellrichstraße 31, 1.

Zweirad für 50 Mark zu verkaufen Webergasse 45, 2

Fahrräder, gebrauchte, Hochrad, Dreirad, Zweiräder schon von 40 Mt. an in großer Auswahl bei **K. Preusser, Nerostr. 10.** 6359

Ein **Opel-Racer**, Her Modell (Gewicht 7 1/2 Kilo), 4 Wochen im Gebrauch, billigst abzugeben Wellrichstraße 14, 1. Et. 6130

Gr. **Kinderwagen** (Verdeck) f. 3.50 Mt. zu verk. Faulbrunnstr. 8.

Spiegel, eleg. und groß, ein dreiarml. Bronzelüster billig abzugeben Delaspestraße 6, 1.

Kinder-Schreibpult (fast neu) billig zu verk. Bahnhofsstraße 20, 1.

Eine **Kräsmaschine** für Metall billig zu verk. Delenenstr. 14. 3998

Grasmähmaschine billig zu verkaufen Nicolastraße 7, Part.

Grabgitter aus Schmiedeeisen sehr preisw. zu verk. **Franz Hirsch,** Delenenstraße 6. 5377

Kinder-Grabrahmen sind billig zu verkaufen. Näh. Frankfurterstraße 21, 1. l. Part. I.

Wena aedr. Transp.-Herd m. gr. Kupferisch. z. vk. Adlerstr. 38. 6382

Refraktionsherd bill. zu verk. od. auf fl. z. t. Querstraße 2. 5995

Transp. Herd, neu, 3 eiserne Fenster und eine wenig aedr. Kopirpresse zu verkaufen Nicolastraße 17, 1. l. Part. 6332

zum Vorverkauf kleine Holztischen zu verkaufen Gr. Burastraße 10. 5863

Dobheimerstraße 68 sind etw. Schalter u. Thüren, kupferne Kessel, Bauholz u. dergl. billig zu verkaufen.

P. Lerch.

Sandstein-Brunnenplatte, 1,14 x 1,04, 20 Cmt. dick, billig zu verkaufen Delenenstraße 23, Part. 6323

Backsteine (Feldbrand) billigst abzugeben. Näh. Tagbl.-Verl. 6008

Cacteen, 30 Sorten, billig zu verkaufen. Näh. bei

Mollath, Samenhandlung, Mauritiusplatz 7.

144 Ruthen schöner **Klee** zu verk. Näh. Adolfsallee 17, 2. Etage.

1 1/2 **Morgen Klee** zu verkaufen Drudenstraße 1, 2 rechts.

Je 55 Ruthen ewiger Klee (Rosenberg und Bier-

stadterberg) zu vk. Adelsheidstr. 9, B.

Siebenundneunzig Mt. ew. Klee und 65 Mt. do. bei der Wellrich-

mühle zu verkaufen. Näh. Steingasse 9. 6389

Klee, 84 Mt., vor dem Rettungshaus, zu vk. Saalgasse 5, B. 6465

Wiesengras (70-80 N.) abzugeben Näh. Bachmeyerstraße 10.

Backstroh 3. Streuen billig zu verk. bei Adermann, Ellenbogen, 9.

Russischer Windhund,

bräut. Exempl., 1 Jahr alt, weiß mit gelber Platte, ist zu verkaufen Stiftstraße 12, Garrenb. 2. Etage.

Ein schöner **Spitz** (achte Mannheimer Rasse) billig zu verkaufen Friedrichstraße 8, Schlosserei.

Ein zweijährige feine **schottländische Schäferhündin** (Collie)

mit hervorragend. Stammbaum billig zu verk. Dobheimerstr. 35, 1. 6461

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Sonntag, 26. Mai. Graudi.

Bergkirche. Jugendgottesdienst 8 Uhr: Pfr. Grein. Hauptgottesdienst 10 Uhr: Pfr. König. Abendgottesdienst 5 Uhr: Pfr. Veessenmeyer. — Amtswoche. Taufen und Trauungen: Pfr. Grein. Beerdigungen: Pfr. Veessenmeyer.

Marktkirche. Frühgottesdienst 8 1/4 Uhr: Pfr. Bidel. Hauptgottesdienst 10 Uhr: Pfr. Siemendorf. Nachm. 5 Uhr: Predigtamt-Candidat Meyer. — Amtswoche. Pfr. Siemendorf: Sämtliche Amtshandlungen.

Ringkirche. Jugendgottesdienst 8 1/4 Uhr: Pfr. Risch. Hauptgottesdienst 10 Uhr: Pfr. Friedrich. Abendgottesdienst 5 Uhr: Pfr. Lieber. — Amtswoche. Taufen und Trauungen: Pfr. Friedrich. Beerdigungen: Pfr. Lieber.

Jungfrauen-Verein der Reutkirchengemeinde. Jeden Sonntag Nachmittag von 4-7 Uhr Versammlung junger Mädchen Zahnstraße 16.

Evangelisches Vereinshaus, Platterstraße 2. Sonntagschule: Vorm. 11 1/2 Uhr. Abendandacht: Sonntag 8 1/2 Uhr. Bibelstunde: Montag 10 Uhr. Abschiedsfeier des Herrn Missionar Schütz aus Sumatra Mittwoch Abend 8 Uhr.

Christlicher Verein junger Männer. Vormittags 11 1/2 Uhr: Sonntagschule, Wellrichstraße 19.

Katholische Kirche.

Sonntag, 26. Mai. 6. Sonntag nach Ostem.

Pfarrkirche. Erste heil. Messe 5³⁰, zweite heil. Messe 6³⁰. Militärgottesdienst 7³⁰. Kindergottesdienst 8³⁰, Hochamt 10 Uhr, letzte heil. Messe 11³⁰ Uhr. Nachm. 2³⁰ Uhr: Mariandacht (Gesangbuch No. 517). An den Wochenentagen sind heil. Messen um 5³⁰, 6³⁰, 6⁴⁵, 9³⁰. Schulmessen um 6³⁰ und zwar Montag für die Schulen in der Bleichstraße und auf dem Berg, Dienstag für Markt- und Gastellstraßschule, Mittwoch und Samstag für Rheinstraß- und Lehrstraßschule, Mädchenschulen und Institute (6⁴⁵). Während dieser Woche findet auf bischöfliche Anordnung nach dem Wunsch des heil. Vaters Abends 8 Uhr Andacht mit Segen statt zur Erlebung der Einheit in der Christenheit. Für die Teilnehmer am Festessen zur Jubiläumsfeier des Kgl. Realgymnasiums ist Dispens vom Abstinenzgebot erteilt worden. Samstag von 4-7 und nach 8 Uhr Gelegenheit zur Beichte.

Altkatholischer Gottesdienst. Kirche: Friedrichstraße 23. Sonntag, 26. Mai, Vorm. 10 Uhr: Amt mit Predigt. Lieber No. 92, 117, 72. B. Krimmel, Pfr.

Evang.-luth. Gottesdienst. Adelsheidstraße 23. Sonntag, 26. Mai. Graudi. Vorm. 9 1/2 Uhr: Predigtgottesdienst. Pfr. Staudenmeyer.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde. Sonntag, 26. Mai, 10 Uhr: Erbauung im Wahlsaal des Rathhauses (Eingang zum Portale gegen die Bahnhofstraße). Prediger Dr. Arnold Kneulwolf. Predigtthema: Was bedeutet „in den Himmel kommen“? Lied No. 177. Der Zutritt ist Jedermann gestattet.

Baptisten-Gemeinde, Kirchgasse 32, Mauritiusplatz, Hof 1 St. Sonntag, 26. Mai, Vorm. 9 1/2 Uhr: Predigt; Nachm. 4 Uhr: Predigt, Vorm. 11 Uhr: Kindergottesdienst. Abends 7 Uhr: Jünglingsverein. Gäste willkommen. Zutritt frei. Montag Abend 8 1/2 Uhr: Beistunde. Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr: Bibelstunde (Ev. Mark. 16, V. 1-8).

Methodisten-Gemeinde, Delenenstraße 1, 1. Etage. (Ecke der Bleich- und Delenenstraße.) Sonntag, 26. Mai, Vorm. 9 1/2 Uhr und Nachm. 4 1/2 Uhr: Predigt, Vorm. 11 Uhr: Sonntagschule; Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsübung. Dienstag Abend 8 1/2 Uhr: Bibelstunde. Freitag Abend 8 1/2 Uhr: Gebetsstunde. Zutritt frei. Prediger Kaufmann.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17. Samstag, Abends 7 Uhr: Abendgottesdienst. Kleine Kapelle. Sonntag, Vorm. 11 Uhr: Heil. Messe. Große Kapelle. Gedächtnistag Ihrer Hoheit der Frau Herzogin Elisabeth von Nassau.

English Church Services. May 26. Sunday after Ascension-Day. 8.30. Holy Communion. 11. Morning Prayer, Litany and Sermon. 6. Evening Prayer. May 29. Wednesday. 11. Morning Prayer and Litany. May 31. Friday. 5. Evening Prayer. J. C. Hanbury, Chaplain.

Omnibus-Verbindung Wallau-Erbenheim u. zurück. Ab Wallau: Morgens 9⁰⁰, Mittags 12⁰⁰, Abends 8. Ab Erbenheim: Morgens 12⁰⁰, Mittags 3¹⁵, Abends 9.

Ab Dellenheimer Weg: Morgens 9⁰⁰, Mittags 1¹⁵, Abends 8⁰⁰. Ab Nordenstadter Weg: Morgens 9⁰⁰, Mittags 1¹⁵, Abends 8⁰⁰.

Ankunft in Erbenheim: Morgens 10⁰⁰, Mittags 1¹⁵, Abends 9. Die Abendfahrt nur an jedem Dienstag, Donnerstag und Sonntag. Die Fahrten am Samstag nur nach Bedarf.

Neroberg-Bahn (Vergahrt). Vormittags: 6⁴⁵* 7¹⁵ 8¹⁵ 9⁰⁰ 9³⁰ 10⁰⁰ 10³⁰ 11⁰⁰ 11³⁰ 12⁰⁰. Nachmittags: 12³⁰ 1⁰⁰ 1³⁰ 2⁰⁰ 2³⁰ 3⁰⁰ 3³⁰ 4⁰⁰ 4³⁰ 5⁰⁰ 5³⁰ 6⁰⁰ 6³⁰ 7⁰⁰ 7³⁰ 7⁴⁵* 8¹⁵* 8⁴⁵* 9¹⁵* 9⁴⁵*.

* Vom 1. Juni bis 2. September. † Bis 22. September.

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Samstag, den 25. Mai 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurbous. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Jar und Zimmermann.
Kessels-Theater. Abends 7 Uhr: Der Wissenswurm.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Facillen-Verein. Abends 7 Uhr: Generalprobe.
Wiesbadener Casino-Gesellschaft. Abends 8 Uhr: Tanzfränzchen.
Spar-Verein Eintracht. 8 Uhr: Einlage-Abend.
Koller'scher Stenographen-Verein. Abends von 8–10 Uhr: Uebung.
Evangelischer Kirchen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe.
Kathol. Gesellen-Verein. 8 Uhr: Spargasse geöffnet; 9 Uhr: Gefangstunde.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Vereinsabend.
Bayern-Verein Bavaria. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft.
Gartenbau-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft.
Krieger- und Militär-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Gefangprobe.
Turn-Gesellschaft. 8 1/2–9 1/2 Uhr: Bücherausgabe u. gef. Zusammenkunft.
Carneval-Verein Narthassa. Abends 8 1/2 Uhr: Gr. Narthall. Nachtfest.
Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Bücherausgabe u. gef. Zusammenkunft.
Männer-Turnverein. Abends 9 Uhr: Bücherausgabe u. gef. Zusammenkunft.
Krieger-Verein Germania-Allemania. Abends 9 Uhr: General-Verl.
Gesell. Arbeiter-Vereinigung. Abends 9 Uhr im Schwalbacher Hof.
Athleten-Club Milo. Abends 9 Uhr: Gr. Zusammenkunft.
Männer-Gesangverein Union. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
Männer-Quartett Isaria. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesellschaft Floria. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
Gesellschaft Victoria. Abends 9 Uhr: Zusammenkunft.
Gesellschaft Fidelitas. 9 Uhr: Vereins-Abend.
Gesellschaft Fidesio. Abends 9 Uhr: Gesellige Zusammenkunft.
Gesellschaft vereinigt Wagenbauer. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Malen- und Lackieren-Verein. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Gesellschaft Wiesbaden. Abends 9 1/2 Uhr: Sitzung.
Gesellschaft Amicitia. Abends 9 1/2 Uhr: Versammlung.
Verein Teutonia. Versammlung im Vereinslokal.
Gesellschaft Edelweiß. Abends: Gesellige Zusammenkunft.
Bücherclub Wiesbaden. Gesellige Zusammenkunft.
Bibelkränzchen für höhere Schulen. Blatterstr. 2, 1. Nachm. 2 1/2 Uhr:
 Gesell. Zusammenf. — Gesellschaftsspiele. (Beigünst. Witterung Ausfl.)
Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 3 Uhr: Bibelkränzchen der
 Schüler auf höheren Schulen. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.
Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein. 9 Uhr: Mittheilung
 aus der Mission und Evangelisation. Gebetsandacht.

Die kirchlichen Anzeigen befinden sich auf Seite 85.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung der Kleeerbsenz von ca. 12 Morgen; Zusammenkunft Vorm.
 8 Uhr am Versteigerungshaus. (S. Tagbl. 241, S. 2.)
 Versteigerung der Kleeerbsenz von ca. 10 Morgen; Zusammenkunft Mittags
 4 Uhr am Vierthaler Felsenkeller. (S. Tagbl. 241, S. 2.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 22. und 23. Mai.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
	22. 23.	22. 23.	22. 23.	22. 23.
Barometer *) (mm)	745.1 750.8	746.3 749.8	748.6 749.9	746.6 750.2
Thermometer (C.)	11.1 11.8	18.9 20.3	13.1 13.9	14.0 14.8
Dampfspannung (mm)	9.0 8.9	9.8 9.8	10.0 10.4	9.6 9.7
Relat. Feuchtigkeit (%)	91 89	55 55	90 88	79 77
Windrichtung und Windstärke	SO. N. NW.	SO. N. N.	SO. N. N.	— —
Allgemeine Himmels- ansicht	stille. schw.	stille. schw.	stille. schw.	— —
Regenhöhe (mm)	— —	— —	— —	— —

22. Mai: Nachts Thau. 23. Mai: Nachts Thau, Nachm. von 1/4 Uhr
 bis 5 Uhr Gewitter, Abends kurzer Regen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

26. Mai: wolfig mit Sonnenschein, warm, meist trocken.

25. Mai: Sonnenaufg. 8 Uhr 53 Min. Sonnenunterg. 8 Uhr 1 Min.

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Abfahrten von Dieblich: Morgens 8, 9 1/2 Uhr (Schnellfahrt „Deutscher
 Kaiser“ und „Wilhelm, Kaiser und König“); 10 1/2 Uhr (Schnellfahrt
 „Humboldt“ und „Friede“); 10 1/2 und 12 1/2 Uhr bis Köln; Mittags
 3 1/2 Uhr bis Bingen (an Sonn- und Feiertagen); 4 1/2 Uhr bis Coblenz
 und Abends 6 1/2 Uhr bis Bingen; Mittags 1 Uhr bis Mannheim;
 Morgens 10 1/2 Uhr bis Düsseldorf, Rotterdam und London via Harwich.
 Gepäckwagen Morgens 8 Uhr Wiesbaden-Dieblich. Billets und Aus-
 kunft in Wiesbaden bei dem Agent W. Bichel, Langgasse 20. F 339

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, 25. Mai, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister L. Lüstner.

- | | |
|---|--------------|
| 1. Un songe sur le Volga, Ouverture | Arensky. |
| 2. Mignonette, Salonstück | Frq. Behr. |
| 3. Angela-Polka | Voigt. |
| 4. Balletmusik aus „Die Königin von Saba“ | Gounod. |
| 5. VI. ungarische Rhapsodie | Liszt. |
| 6. Melodie | Rubinstein. |
| 7. Rosen aus dem Süden, Walzer | Joh. Strauss |
| 8. Fantasie aus „Der Barbier von Sevilla“ | Rossini. |

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister W. Seibert.

- | | |
|--|-------------|
| 1. Festmarsch über Motive a. Beethovens Es-dur-Concert | Wiesprecht. |
| 2. Ouverture zu „Die weisse Dame“ | Boieldieu. |
| 3. Chor der Friedensboten aus Rienzi | Wagner. |
| 4. Münchener Kind'le, Walzer | Ebner. |
| 5. Loreley-Paraphrase | Neswada. |
| 6. Jubel-Ouverture | Weber. |
| 7. Wiener Volksmusik, Potpourri | Komzak. |
| 8. Ulanenruf, Charakterstück | Eilenberg. |

Königliche Schauspiele.

Samstag, 25. Mai. 135. Vorstellung 45. Vorstellung im Abonnement A.

Jar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Dörking.

Musikalische Leitung: Hr. Kapellmeister Schlar. Regie: Hr. Dornewah.

Personen:

Peter L., Jar von Rußland, unter dem Namen
 Michaelow, als Zimmergefele Herr Haubrich.
 Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergefele
 van Velt, Bürgermeister von Sardan Herr Hindolph.
 Marie, seine Nichte
 General Lesfort, russischer Gesandter Herr Aglitzh.
 Lord Synnham, englischer Gesandter Herr Ruffert.
 Marquis von Chateaufort, französischer Gesandter Herr Buff-Siegen.
 Witwe Brown, Zimmermeisterin Frau Wanda-Arresch.
 Ein Offizier Herr Brüning.
 Ein Rathbedienter Herr Berg.
 Rathbedienter, Zimmerleute, Magistratspersonen, Einwohner von Sardan.
 Matrosen.

* * * Peter Iwanow . . . Herr Otto Nowack,
 vom Stadttheater in Kiel, als Gast.
 * * * Marie . . . Frä. Jungli,
 vom Großherzogl. Hoftheater in Darmstadt, als Gast.
 Im 3. Akt: **Holzhuhn-Tanz**,
 arrangirt von A. Balbo, ausgeführt von D. v. Kornagki, Fräul. Fuchs
 und dem Corps de ballet.

Decorative Einrichtung: Hr. Schich, kostümliche Einrichtung: Hr. Ranpp.
 Bei Beginn der Ouverture werden die Thüren geschlossen und erst nach
 Schluß derselben wieder geöffnet.

Nach dem 1. Akt findet eine größere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Einfache Preise.

Sonntag, 26. Mai. 44. Vorstellung im Abonnement C. **Der Prophet.**
 Große Oper in 5 Akten von Scribe, überfetzt von Hellstab. Musik von
 Meyerbeer. Anfang 6 1/2 Uhr. Mittelpreise.

Residenz-Theater.

Samstag, 25. Mai. Dugendbillets ungültig. 5. Abonnements-Vorstellung
 im Gastspiel-Cyclus der Gebrüder Bed. Gastspiel von Otto, Gasci
 und Max Bed. Auftreten von Marianne Rhoden. **Der Wissens-
 wurm.** Panernkomödie mit Gesang in 5 Akten von L. Angenbruber.
 Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Sonntag, 26. Mai. Zum ersten Male: **Der Prozeßhansel.**

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Samstag: Cavalleria
 rusticana. Hierauf: Bajazzo. — Sonntag: Dalibor. — **Schauspiel-
 haus.** Samstag: Die Journalisten. — Sonntag, Nachm. 3 1/2 Uhr:
 Gög von Berlichingen. Abends 7 Uhr: Charley's Tante.

Der Bildhauer Professor W. in Berlin hat einen taub-
stummen Schüler, der eine sehr scharfe Auffassungsgabe besitzt.
Bei Jemand in Wienheim des Meisters im Atelier, so gekniet
er, und den Kopf des Bildhauers mit seinen Händen, lieber
arbeiten. Er hat seinen Meister eine ganze Anzahl taubstummer Bild-
hauer mit großem Erfolge.

Von München wird mitgeteilt: Der Schriftsteller Carl
Lutz, der bekanntlich wegen Gotteslästerung zu einem Jahre
Gefängnis verurteilt worden war, ist nunmehr nach erfolgter
Erlaubnis von 30,000 Mark, aus der Haft entlassen worden.
Der Kaiser hat ihm eine Pension von 10,000 Mark im Jahre
bewilligt, und er wird sich in Berlin niederlassen.

